

StadtMagazin

Witten



Weihnachtliches Witten



Schulen, Steine und stete Tropfen

Meilensteine für Schulbauprojekt in Simbabwe



Hirsch mit Superkräften

Rudolph the Red-Nosed Reindeer



Ein bisschen wie Mainz im Fußball

Volleyball bei BW Annen

VOLVO SELEKT

Premium Gebrauchtwagen



Die beste
Wahl. ✓

So gut wie neu und sofort verfügbar.

Unsere Volvo Selekt Premium-Gebrauchtwagen.

Top Auswahl, perfekte Ausstattungen und beste Konditionen.

Das rechnet sich.

- 100-Punkte-Qualitätscheck ✓
- 2 Jahre Gebrauchtwagen-Garantie¹ ✓
- Volvo Assistance ✓
- Umtauschoption (30 Tage oder 1.500 km)² ✓
- Lückenlose Service-Historie ✓

Aktuelle Angebote finden Sie unter **vc-rhein-ruhr.de** oder **direkt bei uns**.

¹ 24 Monate Gebrauchtwagen Garantie gemäß Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG. Über die Detailbedingungen informieren wir Sie gerne. ² Gemäß den Selekt Umtauschbedingungen. Abbildungen beispielhaft.

LUEG.

LUEG Volvo Centrum Rhein Ruhr
Stockumer Straße 80 · 58453 Witten
Tel. 02302 277170 - 0

www.vc-rhein-ruhr.de · info@vc-rhein-ruhr.de

Anbieter: Volvo Centrum Rhein Ruhr GmbH, AG Bochum, HRB 16544



Das Stadtmagazin
bei Facebook

Ein Magazin nur für Sie

*Freut euch zu jeder Zeit!
Dankt Gott, ganz gleich wie eure
Lebensumstände auch sein mögen.*
1 Thessalonicher 5, 16 + 18

Die Zeit des Wünschens hat gerade wieder Hochkonjunktur und damit auch Enttäuschungen, falls die Erfüllung ausbleibt.

Vielleicht sollten wir uns überlegen, was wir uns wünschen, was wirklich wichtig und wesentlich ist. Wird uns das, was wir gerade begehren, glücklicher machen, bringt es uns weiter, gibt es unserem Leben einen entscheidenden Kick? Oder dient es nur einer kurzfristigen Befriedigung, die bald schon wieder in Unzufriedenheit ausartet und neue Begehrlichkeiten produziert? Ein Kreislauf ohne Ende, der nebenbei auch viel Geld und Arbeitskraft kostet.

Eigentlich sind doch unsere Grundbedürfnisse gedeckt, solange wir gesund sind, ein Dach über dem Kopf und genug zu essen haben. Alles andere ist schmückendes Beiwerk. Klar, es ist schon schön, so dies und das obendrein zu haben und sich auch hier und da einen Sonderwunsch zu erfüllen. Doch wesentlich sind ein paar ganz andere Dinge: Harmonie, Zufriedenheit, Frieden, Fröhlichkeit, liebevolle Beziehungen und die Fähigkeit, sich auch an kleinen Dingen zu



Erika Killing-Overhoff
Verlagsleitung



Antje Dittrich
Redaktionsleitung

erfreuen, die wir jeden Tag in der Natur und von allen Seiten geschenkt bekommen.

Haben Sie sich schon einmal bedankt dafür, dass Sie nach einer Auto- oder Fahrradfahrt oder einem Spaziergang gesund wieder nach Hause gekommen sind? Falls ein kleiner Unfall passiert ist, ist das Wehgeschrei oft groß, doch mehrheitlich schaffen wir es ja, ohne Blessuren wieder in den eigenen vier Wänden zu landen. Betrachten Sie es deshalb als selbstverständlich? Eigentlich ganz schön arrogant.

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten und Gegebenheiten, für die wir dankbar sein können und dürfen. Sich das bewusst zu machen ist höchst inspirierend. Auch wenn wir manchmal feststellen müssen, dass das Spiel des Lebens zeitweise eine ernste Angelegenheit ist.

Also, überlegen wir uns doch gut, was wir uns wünschen und wofür wir danken. Wunderbare Gespräche, ein gemeinsam zubereitetes Essen, »analoge« Spiele, zusammen musizieren und/oder singen, das Vorlesen schöner Geschichten und einfach das Beieinandersein kann nicht durch unzählige Päckchen ersetzt werden, die vielleicht ein paar Tage später umgetauscht oder gar vergessen werden.

Haben Sie viele gute Gedanken beim Wünschen und Schenken, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches 2023!

Herzlichst Ihr
Correctum Verlag
E. Killing-Overhoff

Impressum

Correctum Verlag

Erika Killing-Overhoff
Postfach 4008, 58426 Witten,
Nolsenstraße 27, 58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 58 98 99-0
Fax 0 23 02 / 58 98 99-9
E-Mail info@stadtmag.de · www.stadtmag.de

Herausgeber: Correctum Verlag

Redaktion: Erika Killing-Overhoff (verantw.), Antje Dittrich,
Pia Lüddecke, Christian Hirdes, Markus Dittrich,
Christoph Palmert

Anzeigen:

Mediaberatung/Vertriebsleitung
Axel Sieling (verantw.)
Tel. 0 23 02 / 80 09 43
Mobil 01 63 / 5 83 37 32
E-Mail axelsieling@stadtmag.de

Satz und Layout:

Selisky Design UG (haftungsbeschränkt)
Stahlbastr. 8
44577 Castrop-Rauxel
Tel. 0 23 05 / 35 80 30
www.selisky-design.de

Druck:

Bonifatius GmbH Druck-Buch-Verlag
www.bonifatius.de

Titelbild: Verschnitztes Witten auf dem Schnee;
Foto Axel Sieling

Alle in dieser Zeitschrift erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, auch der vom Verlag gestalteten Anzeigen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden.



**Das nächste Stadtmagazin erscheint
Anfang Februar 2023.
Redaktionsschluss ist am
23. Januar 2023.**



BERND WOLF



BERND WOLF - Das besondere liegt im Detail

Gerling
Juwelier seit 1899

Bahnhofstraße 15 in Witten
Telefon 02302 52182
www.juwelier-gerling.de



Inhalt

Ein lauschiges Plätzchen: der Wittener Weihnachtsmarkt	6
GenussGalerie wird wieder zur Wichtelwerkstatt	7
Standortgemeinschaft Witten-Mitte: Mit viel Herz und immer neuen Ideen	8
Weihnachten in der StadtGalerie	9
Advent im Fotostudio Annette Hauptmann	11
Weihnachten. Mach was draus.	12
Weihnachtliche Überraschungen	14
#waermewinter in Bommern	14
Hirsch mit Superkräften: Rudolph the Red-Nosed Reindeer . . .	15
Kinderrätsel	16
Familiensonntag mit Weihnachtsmann	16
Buchtipps	16
Schön, schick und kuschelig	17
Atemberaubendes Dschungel-Abenteuer	17
Die Renaissance der Kaminöfen	18
Erfolgreicher Jahresabschluss am neuen Standort	20
Stadt Witten und AHE veröffentlichen gemeinsamen Abfallkalender	21
E-Bikes im Winter	22
Die Firma Korfmann ist noch da!	25
Rechtstipp aus der Kanzlei Schauwienold	26

REINHARD SCHAUWIENOLD

RECHTSANWALT UND NOTAR A.D.

Ihr Partner für Erb-, Familien- und Immobilienrecht



Reinhard Schauwienold
 Rechtsanwalt und Notar a. D.
 Der professionelle Partner für
 Erb-, Familien- und Immobilienrecht



Stadwerke Witten: Eine Spende für jeden Zählerstand 29
 Neue Ideen gegen Langzeitarbeitslosigkeit 30
 Hühnersuppe gegen Hunger. 31
 »Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!« 32

Psychologische Begleitung im Krankenhaus. 35
 Seniorinnen besuchten das Herbstkonzert des BloW 36
 Endlich schmerzfreie Füße 37
 Warum Apotheken von Lieferengpässen betroffen sind 38
 Kurzzeitpflege-Angebot im Seniorenhaus Witten-Stockum 39
 Wahltarife für maßgeschneiderten Versicherungsschutz 40
 Spring dich fit! 40
 Dem Winterspeck vorbeugen 41

Ein bisschen wie Mainz im Fußball 42

Winterliche Gerichte für Körper, Geist und Seele. 45

Vor 23 Jahren erschien ein toller Kalender über Wittener
 Bürger*innen. 48
 Es war einmal 50
 Wo wird einst ...? 52
 Zeitzeugenberichte aus der Ukraine 53
 Schulen, Steine und stete Tropfen 54
 Buchtipps aus der Redaktion 57
 Dies & Das 58
 BETTER LAMETTA! · Termintipp und Verlosung. 61
 Rätselspaß 62



45



48



61

Entdecker sind selten allein erfolgreich

Nur mit Tenzing Norgay glückte Sir Edmund Hillary die Erstbesteigung des Mount Everest.

zeprum-adamsen.de

Wirtschaftsprüfung
 Steuerberatung
 Unternehmensberatung

IMMER AN IHRER SEITE

Annette Hauptmann
 FOTOGRAFIE

*Frohe Weihnachten
 und einen guten Ratsch
 ins neue Jahr!*

www.foto-hauptmann.de
 58452 Witten, Hauptstr. 8, Tel. 02302/57845

Ein lauschiges Plätzchen: der Wittener Weihnachtsmarkt

In turbulenten Zeiten sind lieb gewonnene Traditionen und Bräuche umso wertvoller. Der Wittener Weihnachtsmarkt ist so eine Tradition. In diesem Jahr konzentriert sich das Treiben zum Großteil auf den Rathausplatz. Die Umstrukturierung tut der festlichen Atmosphäre aber keinen Abbruch. Im Gegenteil: Bei einem Rundgang zwischen Glühweinpyramide, Lebkuchenbuden und Märchenhütten entfaltet das kleine Weihnachtsdorf seinen ganz eigenen Charme.



© Foto: Janina Lehnig

Der ›Santa Chair‹ auf dem Weihnachtsmarkt ist ein beliebtes Fotomotiv. Dr. Silvia Nolte (Geschäftsführerin des Wittener Stadtmarketings) und Matthias Pöck (Projektleiter) nehmen Platz.

Malereien, Märchen und Musik

»Die Resonanz ist positiv«, berichtet Dr. Silvia Nolte, Geschäftsführerin des Wittener Stadtmarketings. »Das Angebot wird gut angenommen, wohl auch, weil es uns gelungen ist, alle Zielgruppen anzusprechen mit tollen Highlights für kleine Leute. Darüber freuen wir uns.« Ein Hingucker ist der große Adventskalender mit 24 digitalen Türchen, hinter denen sich winterliche Motive verbergen, die von Wittener Kindern gemalt wurden. Jeden Tag wird ein Türchen im Beisein der kleinen Künstler*innen und ihrer Familien geöffnet. Ans junge Publikum richtet sich auch der Märchenwald, der mit Szenen aus ›Schneewittchen‹ und Co. zum Erkunden einlädt. Derweil bietet die Bühne ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersklassen – vom Puppentheater bis zum Posaunenchor.

Geschenketipp

Unter dem Motto ›Freude verschenken‹ bietet das Stadtmarketing jetzt auch Erlebnisgutscheine an. Diese können im Tourist & Ticket Service am Rathausplatz oder im Online-Shop mit verschiedenen Geldwerten aufgeladen und gegen sämtliche Touren, Veranstaltungen und Souvenirs eingelöst werden.

Der Nikolaus kommt

»Besonders fiebern wir dem Nikolausbesuch am 6. Dezember entgegen«, verrät Marketing-Managerin Janina Lehnig. »Ab 16 Uhr wird bei der Kinderweihnachts-show der JOJOs gesungen und geprüft, wie weihnachtstauglich die Kids sind. Ab 17 Uhr warten wir dann gemeinsam auf den Nikolaus, der das Christkind und Knecht Ruprecht mitbringt und kleinere Überraschungen für die Gäste bereithält.« Ein weiteres Traditionsevent ist der Weihnachtslauf des PV Triathlon TG Witten e. V. am dritten Advent. Vom Startpunkt vor der ehemaligen Galeria Kaufhof aus begeben sich Läufer*innen unterschiedlicher Leistungsklassen auf einen Rundkurs durch die Innenstadt.



© Foto: Matthias Pöck

Blick vom Rathausurm

Geschichten am Stall

Wenngleich sich das Hauptgeschehen diesmal in Rathausnähe abspielt, lohnt sich der Abstecher zum Berliner Platz. Noch bis zum 22. Dezember veranstaltet die ökumenische ›Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen‹ (ACK) hier wieder die beliebten ›Geschichten am Stall‹. Täglich von 16 bis 17 Uhr erzählen, lesen und musizieren engagierte Mitwirkende rund um die Weihnachtsbotschaft, den Advent und den



© Foto: Matthias Pöck

Christkind Anna bei der Eröffnung

Frieden auf Erden. Kindergärten können bei der ACK einen Termin speziell für die jeweilige Altersgruppe vereinbaren.

Witten im Lichterglanz

Um den Energieverbrauch zu reduzieren, gibt es dieses Jahr nur eine reduzierte Weihnachtsbeleuchtung mit sparsamen LEDs für die Innenstadt. Doch zwischen bunten Buden und lauschigen Hütten, bei Glühwein, Würstchen und gebrannten Mandeln hat man nicht das Gefühl, dass etwas fehlt. »Der hiesige Weihnachtsmarkt ist vielleicht nicht riesig – dafür aber umso gemütlicher«, findet Dr. Silvia Nolte. Ihr Tipp: »Bei unserer Tour ›Witten im Lichterglanz‹, die demnächst wieder am 11., 16. und 17. Dezember stattfindet, genießen Sie einen wunderbaren Blick über die City und den Weihnachtsmarkt vom Rathausurm aus.«

Infos & Termine
www.stadtmarketing-witten.de

GenussGalerie wird wieder zur Wichtelwerkstatt

»Heimat und Weihnachten passen einfach gut zusammen«

Wer der Wittener GenussGalerie in diesen winterlichen Tagen einen Besuch abstattet, könnte meinen, es habe ihn in die Wichtelwerkstatt des Weihnachtsmannes verschlagen: Auf den Tischen leuchten Süßigkeiten und Pralinen in bunten Farben. Die Regale sind mit Winzerglühwein, Craftbeer und Spezialitäten in Gläsern bestückt. Mittendrin: Geschäftsinhaberin Angelika Bilow-Hafer und ihre »Weihnachtsengel«.



Angelika Bilow-Hafer gestaltet weihnachtliche Heimatekörbe.

»Wir packen jedes Jahr um diese Zeit hunderte Geschenkekörbe für unsere Kundinnen und Kunden. Das ist immer eine sehr schöne und stimmungsvolle Zeit«, erzählt die Wittener Feinkostexpertin. »Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie Ihren Korb gerne vorbestellen und dann fertig abholen«, empfiehlt sie. »Dies gilt insbesondere für den verkaufsoffenen Sonntag am 18. Dezember, wenn es bei uns erfahrungsgemäß etwas trubeliger zugeht.«



Raffinierte Geschenkekidee: Probierfässer

Dieses Jahr sind weihnachtliche »Heimatekörbe« besonders gefragt. Hier finden sich dann zum Beispiel handgemachte Marmeladen, die beliebten Pottnudeln und Pottbiere, Kumpelschokolade, schwarzes Grubensalz oder ausgewählte Senfe und Soßen aus der Region. Eine raffinierte Idee sind

auch die kleinen Whisky- und Rumfässer, gefüllt mit sieben unterschiedlichen Probierfläschchen. Zu jedem Fläschchen gehört eine Expertise mit Tasting-Notes. Die Beschenkten können es sich zu Hause gemütlich machen, lesen, lernen, sich durch die verschiedenen Destillen tasten und ihren Favoriten finden.



So schmeckt Weihnachten: Winzerglühwein

»Heimat und Weihnachten passen einfach gut zusammen«, schwärmt Angelika Bilow-Hafer. »Wenn sich das Jahr seinem Ende zuneigt, besinnen sich die Menschen gerne auf ihr gemütliches Zuhause. Vielleicht auch bedingt durch die vielen äußeren Unsicherheiten sind Heimatverbundenheit und die Lust auf heimische Produkte noch spürbarer geworden. Jedoch war Regionalität bei uns schon immer ein Qualitätsmerkmal. Wir freuen uns, dass sie jetzt noch mehr wertgeschätzt wird.«

GenussGalerie

Bahnhofstraße 33 · 58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 2 05 16 65
www.genussgalerie-hafer.de

Termintipp

Verkaufsoffener Sonntag
18.12. · 13-18 Uhr

Genuss
Galerie
HAFER

Bahnhofstraße 33, 58452 Witten
Tel. 02302/2051665
www.genussgalerie-hafer.de



DIE GENUSSGALERIE EMPFIEHLT:

Weihnachtsgrüße aus der Heimat

Sie suchen etwas ganz Besonderes für Ihre Lieben? Bei uns werden Sie garantiert fündig! Regionale Produkte aus dem Ruhrgebiet, ausgefallene Leckereien und Wohnaccessoires, ein besonderer Wein, Gin, Rum oder Whisky oder einen kreativen Präsentkorb für Ihre Geschäftspartner ...

Auf Wunsch bieten wir Ihnen einen **Liefer- und Versandservice.**

Fragen Sie uns –
Wir beraten
Sie gern!



Nutzen Sie auch unseren Online-Shop:
shop.genussgalerie-hafer.de

EDLE SCHOKOLADEN & TRÜFFEL
PASTA PESTO SUGO-FEINKOST
AUSGEWÄHLTE WEINE GRAPPE &
OBSTBRÄNDE SINGLE MALT WHISKY
EXKLUSIVE AUSWAHL AN LOSEN
DESTILLATIONEN ESSIG UND ÖL
PRÄSENT-IDEEN
GENUSSMOMENTE LEBENSFREUDE

Mit viel Herz und immer neuen Ideen

Das ist los bei der Standortgemeinschaft Witten-Mitte

In Zeiten von Krisen und klammen Kassen erfüllen Standortgemeinschaften wie die STOG Witten-Mitte eine wichtige Funktion: Sie engagieren sich für Kultur und Geselligkeit, beleben die Städte mit kreativen Aktionen und machen den gemütlichen Einkaufsbummel durch die City zu einem echten Erlebnis. Was dabei oft in Vergessenheit gerät: Sämtliche Akteure arbeiten ehrenamtlich.

»Unsere Mitglieder sind Einzelhändler, Immobilienbesitzer und Dienstleister, die sich nach Feierabend mit Herz und immer neuen Ideen einbringen, um Witten noch ein bisschen schöner zu machen«, erklärt Angelika Bilow-Hafer, stellvertretende Vorsitzende und Inhaberin der GenussGalerie am Berliner Platz. Jetzt im Advent ist für sie und ihre Mitstreiter*innen Hauptsaison. Aktuell unterstützt die STOG das RuhrPott Musical, das im Dezember im Saalbau aufgeführt wird: Die Händler*innen verteilen Gutscheinkarten mit Rabattcodes, mit denen die Besucher*innen vergünstigten Eintritt erhalten.

Der vom Verein veranstaltete Verkaufsoffene Sonntag am 18. Dezember ist eine gute Gelegenheit für alle Wittener*innen, die noch auf der Suche nach schönen Weih-



STOG-Mitglieder bei der Zwiebelkirmes

nachtsgeschenken für ihre Liebsten sind. In den vielen inhabergeführten Geschäften locken besondere und ausgefallene Waren und Artikel, die man beim anonymen Shoppen im Internet nicht so leicht findet. Dazu warten die meisten Geschäfte mit stimmungsvollen Dekorationen und kleinen Überraschungen auf. Als Highlight

des Tages hat sich hoher Besuch angekündigt: Weihnachtsmann und Engelchen werden durch die Innenstadt laufen und Lebkuchen an die Kinder verschenken.

Während die Bürger*innen in Ruhe shoppen, kümmern sich die Mitglieder der STOG schon wieder um die neuen Programmpunkte für 2023. »Das After Work Event hat in diesem Jahr an Beliebtheit zugenommen und wird auch im nächsten Jahr wieder durchgeführt«, berichtet Angelika Bilow-Hafer. »Wir freuen uns schon auf die wunderbaren Gäste und die tolle Atmosphäre.«

Verkaufsoffener Sonntag

18.12. · 13-18 Uhr.

Weitere Infos: www.stog-witten.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

In der besinnlichen Vorweihnachtszeit zieht es traditionell viele Wittener in die weihnachtlich geschmückte City, um gemütlich zu bummeln und Geschenke für die Liebsten zu kaufen.

**An folgendem Termin ist wieder Verkaufsoffener Sonntag:
Sonntag am 18.12.2022
von 13:00 bis 18:00 Uhr!**

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund!
Ihre Standortgemeinschaft Witten-Mitte e.V.






STOG
Standortgemeinschaft
Witten-Mitte e.V.

Wild, bunt und herzerwärmend

Weihnachten in der StadtGalerie

In der StadtGalerie Witten hat der Advent immer auch Eventcharakter. In diesem Jahr sorgen ein wild gewordenes Rentier und ein Clown auf Stelzen für Spaß und Staunen. Mit etwas Glück treffen wir den Löwen Wittl oder bekommen Süßigkeiten geschenkt. Wer anderen eine Freude machen will, erhält dazu ebenfalls reichlich Gelegenheit.



© Foto: StadtGalerie Witten

Wunschbaum

Hier werden Herzenswünsche erfüllt

Falls Sie beobachten, wie sich jemand an dem mit roten Pappherzen geschmückten Tannenbaum im Erdgeschoss zu schaffen macht: kein Grund zur Sorge. Der Baum ist weit mehr als hübsche Deko. Dahinter steckt eine Aktion, die nun schon zum zweiten Mal zugunsten des Kinderhospizdienstes Ruhrgebiet e.V. veranstaltet wird. Auf jeder Herzkarte steht ein Kinderwunsch, der nur darauf wartet, von netten Kund*innen erfüllt zu werden. »Im letzten Jahr war die Aktion ein voller Erfolg, es war herzerwärmend«, erzählen Babett Arnold und Susana Tajuelo, die die Präsente im Wert von je bis zu 25 Euro noch bis zum 21. Dezember im Centermanagementbüro

im ersten Stock entgegennehmen. »Wir führen eine Liste und stocken gerne auf, damit kein Kind leer ausgeht, wenn wir die Geschenke an das Kinderhospiz übergeben.«

Rentier-Rodeo und Mitmachzirkus

Für Samstag, den 10. Dezember hat sich das Team der StadtGalerie eine besondere Attraktion für wagemutige Wittener*innen ausgedacht. Von 12 bis 17 Uhr wird es im Erdgeschoss, gegenüber der neuen Woolworth-Filiale, ein Rentier-Rodeo geben. »Mal schauen, wer sich wie lange oben hält«, sagt Susana Tajuelo, die sich auch selbst trauen will. Konfettibunt wird es am darauffolgenden Samstag, den 17. Dezember, wenn Clown Olli nach Witten kommt. Der Walking Act ist in der ganzen Mall unterwegs und verblüfft kleine wie große Gäste mit Zauberei und Zirkuseinlagen zum Mitmachen. »Wir haben Olli bei einem anderen Anlass entdeckt und sofort gedacht: Den müssen wir einladen«, verrät Babett Arnold.

Last-Minute-Tipp: Centergutscheine

Eine schöne Möglichkeit zum entspannten Weihnachtsbummel bietet auch der verkaufsoffene Sonntag am 18. Dezember. An diesem Tag werden Maskottchen Wittl und das Engelchen im Shoppingcenter unterwegs sein, für Fotos zur Verfügung stehen und süße Überraschungen an die Besucher*innen verteilen. Falls Sie auf den letzten Drücker noch ein Last-Minute-Geschenk benötigen, sei Ihnen der Gutscheinautomat neben der Post ans Herz gelegt: Hier können Sie einen Centergutschein im Wert von 10, 20 oder 50 Euro samt ansprechender Verpackung erwerben. »Bei größeren Bestellungen rufen Sie uns gerne an«, so Babett Arnold. Super für alle, die nicht wissen, worüber

MIT UNSEREM GUTSCHEIN DAS PASSENDE GESCHENK

- Einlösbar in allen teilnehmenden Geschäften der StadtGalerie Witten
- Gutscheinautomat im EG, Nähe Post

www.stadtgalerieswitten.de

sich der oder die Beschenkte am meisten freuen würde: Die Gutscheine sind in fast allen Geschäften der StadtGalerie einlösbar.



StadtGalerie Witten
 Hammerstraße 9–11
 58452 Witten
 Tel. 0 23 02 / 2 05 93 55
www.stadtgalerieswitten.de



© Foto: StadtGalerie Witten

Maskottchen Wittl



© Foto: Peter Joester

Clown Olli

10.12. RENTIER-RODEO
 Wer hält es am längsten auf unserem Rentier-Rodeo aus? Werde unser StadtGalerie Witten-Rodeo-Star.
 Von 12:00–17:00 Uhr im Eingangsbereich im Erdgeschoss.

17.12. WALKING-ACT
 Clown Olli ist mit zauberhaften Überraschungen unterwegs.
 Von 12:00–17:00 Uhr überall im Center – sucht ihn!

18.12. VERKAUFSOFFENER SONNTAG
 Begrüßt unseren Wittl mit seinem Engel. Sie werden euch den Sonntag versüßen! Unsere Geschäfte sind von 13:00–18:00 Uhr geöffnet!

StadtGalerie Witten

SIE LESEN AB,



WIR SPENDEN!

50 ct
je Zähler-
stand



**SELBST ABLESEN
UND GUTES TUN!**

Natürlich.



Melden Sie Ihren Zählerstand jetzt online!

Als Dank dafür spenden die Stadtwerke Witten **50 ct je online eingegebenem Zählerstand** anteilig an **drei gemeinnützige Organisationen aus der Region.**



Einfach eingeben unter www.ablesung-witten.de

Nutzen Sie schon unser Online-Kundencenter? Sie können Ihren Zählerstand gerne auch unter service.stadtwerke-witten.de melden.



Schon gewusst? Zählerstand per Foto!

Mit der Stadtwerke Witten-App können Sie Ihren Zählerstand sogar per Foto übermitteln!

Hier muss man sich einfach wohlfühlen!

Advent im Fotostudio Annette Hauptmann

Zu Besuch im Fotostudio Annette Hauptmann. Man merkt schnell, dass hier Menschen arbeiten, die einen Blick für das Schöne besitzen: Das helle Ambiente mit den coolen Upcycling-Möbeln würde auch zu einem kleinen Szene-Café passen. Die Weihnachtsdeko strahlt Gemütlichkeit aus, ohne kitschig zu sein. Hier muss man sich einfach wohlfühlen!

»Da wir immer wieder neue kreative Ideen haben, gibt es bei der Dekoration ständig Veränderungen«, berichten die Fotografinnen Stefanie Milde und Katrin Hoepfer. »Aktuell haben wir im Studio eine Wand mit Stuckleisten verziert, um einen edlen Altbaucharakter zu schaffen.« Dazu kommen die vielen kleinen Accessoires, die bei Fotosessions genutzt werden können: Sterne, Glitzertapete, Decken und Kissen für die Wintersaison. Als Kontrastprogramm zieren Basthüte, Körbe und Makramee eine Wand für einen tollen sommerlichen Boho-Style.

© Foto: Fotografie Annette Hauptmann



»Aber der Mensch steht klar im Vordergrund«, erklärt Annette Hauptmann. »Die Accessoires sind nur eine Option. Außerdem sind sie hilfreich, wenn es darum geht, eine lockere, angenehme, spielerische Atmosphäre zu schaffen. So können unsere Gäste erst mal warmwerden. Die besten Bilder entstehen in Momenten, die nicht gestellt sind, gerade bei Kindern.«

Alle Jahre wieder sind Kinder- und Familienfotos ein großes Thema.

Als Präsent zu Weihnachten können sie direkt im Laden gerahmt oder auch als Leinwand oder Acrylbild bestellt werden. Wer den Partner mit einem stilvollen Dessousbild überraschen will, hat neuerdings auch die Möglichkeit, sich in der dafür angeschafften Yogahängematte auszutoben. Im Moment gibt es auch die limitierten und reduzierten Weihnachtsgutscheine für alle, die gerne etwas Gemeinsamkeit verschenken wollen.



© Foto: Fotografie Annette Hauptmann

Einfach mal gemütlich zusammensitzen: Der gemeinsame Ausklang an Heiligabend hat bei den Mitarbeiterinnen des Fotostudios Hauptmann Tradition.

»Unser Unternehmensmotto lautet: ›We love what we do‹, und die Worte sind auch nach über 30 Jahren keine leere Phrase«, sagt das Team. »Wir lieben wirklich, was wir tun!«



© Foto: Fotografie Annette Hauptmann

**Fotografie
Annette Hauptmann**
Hauptstraße 8 · 58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 5 78 45
www.foto-hauptmann.de



© Foto: Fotografie Annette Hauptmann

Weihnachten. Mach was draus.

Freunde, es weihnachtet. Überall wird die Weihnachtlichkeit aus den Kartons geholt und aufgebaut. Die Lichter leuchten, und auf den Weihnachtsmärkten drehen sich Kinderkarussells und das Kopffinnere von manchem Glühweinkonsumenten. Es dauert zwar noch bis zum Heiligen Abend, aber irgendwie knipsen wir in diesem Jahr schon früh die Vorweihnachtlichkeit an. Oder wie empfinden Sie das?

Es wird das erste Weihnachten im Nachklang von Corona und unter den Eindrücken des Ukraine-Kriegs. Wir haben weniger Viren, weniger Gas und höhere Preise. Wir haben mehr Inflation und weniger Angst um unsere Gesundheit. Haben Menschen aus der Ukraine, die froh sind, hier zu sein und viel lieber Weihnachten zu Hause feiern würden. Wir haben höhere Zinsen und niedrigere Inzidenzen.

Irgendwie kommt Weihnachten genau zur richtigen Zeit. Außer man macht Weihnachten zum Fest des vorweihnachtlichen Stresses.



© Foto: Christoph Palmert

Basteln mit den Kindern.
Weihnachtsfeiern mit den Kolleginnen und Kollegen.
Noch wacker 'nen Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt mit anderen Kolleginnen und Kollegen.
Die Wohnung auf Hochglanz wienern.
Einkäufe erledigen.
Nochmal die Wohnung wienern.
Essen vorbereiten.
Silvester planen.
Geschenke besorgen.
Tischdeko besorgen.
Den Look für den Heiligen Abend planen.
Geschenke einpacken.
Den Baum kaufen und schmücken.
Besinnlich gucken.

Weihnachten als Fest des Ausbrennens. Dabei bezeichnen wir Weihnachten oft als Fest der Liebe und Harmonie. Das Wort

Liebe stammt von den Wörtern für Wohlgefallen, Gunst und Freundlichkeit. Harmonie von Verbindung, Übereinstimmung und Einklang.

Wohlgefallen, Gunst, Freundlichkeit, Verbindung, Übereinstimmung und Einklang

Was will man mehr, oder?

Manchmal hilft es, an die Wurzeln zu gehen und sich zu fragen: »Worum geht es hier eigentlich? Was ist der Start einer Sache, und was ist mein Ziel?«

Gefühlt stellen sich nur wenige von uns diese Fragen, wenn es um die Planung des Weihnachtsfestes geht. Wir alle freuen uns auf das Weihnachtsgefühl und fühlen es dann nicht. Oft aus Zeitgründen. Warum ist das so?

Kennen Sie die Geschichte vom Bauern, der seine Saat rasch zum Wachstum bringen wollte? Was tat er? Er zog daran und freute sich über seinen Erfolg. Die Pflanzen wurden größer. Am nächsten Morgen musste er feststellen, dass er sie jedoch mit ihren Wurzeln ausgerissen hatte. Sie lagen am Boden und waren vertrocknet.

Manchmal wollen wir Weihnachten so groß und schön machen, dass wir dabei ganz vergessen, um was es eigentlich geht, was uns eigentlich guttut und warum wir uns eigentlich auf Weihnachten freuen.



© Foto: Christoph Palmert

Wohlgefallen, Gunst, Freundlichkeit, Verbindung, Übereinstimmung und Einklang lassen sich nicht herbearbeiten. Sie brauchen Ruhe und Zeit und organisches Wachstum. Weihnachten kommt in diesem Jahr zur genau richtigen Zeit.

O Tannenbaum

›Hoffnung und Beständigkeit gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit‹ – heißt es im Weihnachtsliedklassiker ›O Tannenbaum‹.

Weihnachten und die Vorweihnachtszeit bieten eine Beständigkeit, auf die wir lange verzichtet haben. Sie tut gut in unsteinen Zeiten. Aus ihr können sich Trost und Kraft entwickeln. Wenn wir es zulassen und uns darauf einlassen, dass Resonanz



© Foto: Christoph Palmert



© Foto: Christoph Palmert

nur dann entstehen kann, wenn wir uns darauf einlassen, zu schwingen. Und schwingen können wir, wenn wir uns Freiheit einräumen.

Klar, die Sachen müssen organisiert sein. Aber Perfektion, die sich nicht gut anfühlt ... Ist das wirklich ein Ziel? Vielleicht ist 2022 das Jahr, in dem wir lernen, auf die Stopp-Taste zu drücken. Worum geht es bei Weihnachten wirklich?



© Foto: Axel Seifling

Josef und Maria fanden keine Herberge. Im Krippenspiel finden wir das stets bedauerlich und freuen uns, wenn sie dann doch noch ein Plätzchen im Stall bekommen. Genauso wie den Protagonisten unserer Weihnachtsgeschichte geht es gerade zahllosen Menschen in Deutschland. Sie sind fremd und bewegen sich in einer Umgebung, die nicht ihr Zuhause ist. Es gibt Menschen, die keine Familie haben oder kein Geld für ein festliches Fest. Es gibt Menschen, die in den letzten Monaten jemanden verloren haben und nun Angst vor Weihnachten haben.

All das ist da draußen. Aber auch ganz viel Vorfreude, Licht, Kraft, Glühwein und Liebe.

Wir haben es in der Hand, etwas daraus zu machen. Es ist nicht einfach, denn eingefahrene Wege fahren sich nun mal sehr bequem. Gleichzeitig tun diese Wege vielen von uns nicht immer gut. Jetzt ist die Zeit, abzubiegen und sich und anderen das Weihnachten zu gestalten, das uns und unserer Umgebung gut tut. Wir haben es in der Hand. Machen wir was draus.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete, schöne und entspannte Weihnachtszeit.

Ihr
Christoph Palmert



Seit 1987
**Reisemobil-Center
Josuweck**

Tel. 0 23 02 - 1 80 83
58454 Witten
Pferdebachstr. 150
www.josuweck.de

Verkauf · Vermietung · Service · Zubehör



Urlaubspläne für die Saison 2023?

Reservieren Sie Ihr Traumobil oder Wohnwagen zu günstigen Frühbucherangeboten!

Eine Auswahl aus über 60 Fahrzeugen steht für Ihre Wunschreise bereit. Alle Modelle sind auch jetzt schon in unserer Ausstellung zu besichtigen.

z. B. Mai 7 Tage ab **899,- €**

Verlängerung pro Tag 75,- € inkl. Nebenkosten



GATHMANN



Kommunaltechnik
Forst- und Gartentechnik

Gathmann GmbH & Co. KG
Haarstraße 21
44797 Bochum



Greenbase

Natur trifft Technik

☎ 0234 - 978 35 978

DER PROFI
für jede
Jahreszeit!

Tielbürger
Kehrmaschinen



www.greenbase-gathmann.de



Weihnachtliche Überraschungen

Wie ein Adventskalender voller Überraschungen funktioniert das vorweihnachtliche Programm in Heven-Ost und Crengeldanz. An insgesamt 13 Terminen im Dezember wird den Anwohner*innen viel Festliches geboten. Dazu gehören Konzerte, ein Märchenfest, eine Zaubershow und vieles mehr.

Das Quartiersmanagement HOC, das im Auftrag der Stadt Witten im Projekt Soziale Stadt Heven-Ost/Crengeldanz tätig ist, hat die Aktionen gemeinsam mit zahl-

reichen Akteuren organisiert. Jeder Termin findet an einem anderen Ort statt. Dadurch können die Besucher*innen Plätze und Einrichtungen kennenlernen, die sie vorher noch nicht gut kannten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und können spontan bei den Veranstaltungen vorbeischaun. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen hilft das Quartiersmanagement HOC.

Weitere Infos: Tel. 0 23 02 /3 99 21 14
 Mail: quartiersmanagement@witten-hoc.de

Wir wünschen allen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest!

Danke für das Vertrauen und die Treue in 2022. Kommen Sie gesund ins neue Jahr!

In den Espeln 3–5 58452 Witten
 Fon 02302 3455
info@caremed-witten.de
www.caremed-witten.de

Caremed
 medizinische Pflege GmbH

#waermewinter in Bommern

Möchten Sie den Heiligen Abend entspannt starten? Suchen Sie am 24.12. einen Ort der Besinnung und Begegnung? Wollen Sie nochmal mit den Kindern raus? Haben Sie Langeweile oder Stress? Hunger oder Durst? »Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen«, erklärt Pfarrer Tim Winkel von der Ev. Kirchengemeinde Bommern.

»Wir laden Sie am Heiligabend von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu einem weihnachtlichen gemeinsamen Mittagessen und Beisammensein ein. Unser Team bereitet Ihnen eine frische warme Suppe zu, und zum Nachtsch gibt es Muffins und Kaffee oder Tee. Jede und jeder findet Platz. Denn das ist Weihnachten. Ob Single, Paar oder Familie, ob alt oder jung – wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit im Gemeindehaus am Bodenborn 48 in Bommern mit Ihnen!«

Anmeldung bis zum 12. Dezember beim Gemeindebüro in Bommern anja.hoffmann@kirche-hawi.de
 Tel. 0 23 02 / 3 14 66

Weitere Informationen bei Christoph Palmert (c@christophpalmert.de) und Pfarrer Tim Winkel (Tim.Winkel@ekvw.de)



© Foto: Christoph Palmert

Rudolph the Red-Nosed Reindeer

Ein Hirsch mit Superkräften

Jedes Kind kennt Rudolph the Red-Nosed Reindeer, das kleine Rentier mit der rot leuchtenden Nase. Die Geschichte, dass Rudi und seine Freunde den Schlitten des Weihnachtsmannes ziehen, ist vielleicht nur ein Mythos. Doch die flauschigen Nordhirsche verfügen tatsächlich über gewisse Superkräfte. Und die brauchen sie auch, um in der Wildnis bei extremsten Wetterbedingungen zu überleben.



© Foto: jgraphictsfj auf Pixabay

Durch Kälte, Schnee und Dunkelheit

Ihre Heimat erstreckt sich im hohen Norden von Sibirien, Schweden und Norwegen über die Inseln Spitzbergen und Grönland bis nach Kanada und Alaska. Auf der Flucht vor dem arktischen Winter schließen sie sich zu riesigen Herden mit Hunderttausenden von Tieren zusammen. Gemeinsam

trotzen sie Kälte, Schnee und Dunkelheit. Dabei helfen ihnen besondere Fähigkeiten: Die Nase von Rentieren wirft zwar kein rotes Licht, funktioniert aber ähnlich wie ein kleiner Heizofen und wärmt die Luft beim Atmen auf. Dank ihres dichten, dicken Fells sind sie vor den eisigen Temperaturen auch nach außen gut geschützt. Ihre Hufe passen sich ebenfalls an: Sie sind sehr breit und lassen sich weit spreizen, um einen sicheren Tritt auf steinigem oder matschigem Untergrund zu gewährleisten. Im Winter werden sie zudem steinhart. So können die Tiere im Schnee nach Futter graben. Und es kommt noch besser: Dank eines ›Zaubertricks‹ beherrschen Rentiere auch die monatelange Dunkelheit: Sobald die Tage kürzer werden, wechselt ihre Augenfarbe von golden zu tiefblau. Das ermöglicht es ihnen, jeden noch so schwachen Lichtstrahl einzufangen.

›Winterruhe‹ in Bewegung

Auf ihren Wanderungen legen die robusten Polarhirsche weite Strecken von vielen hundert oder gar tausend Kilometern zurück, durchqueren unwegsame Landstriche und durchschwimmen reißende, eiskalte Gewässer – nichts kann sie aufhalten. Theoretisch könnten sie dabei wohl sogar einen Weihnachtsschlitten mit Geschenken ziehen. Beobachtet wurde ein solches Verhalten in der Natur allerdings noch nie. Forscher*innen fanden vielmehr heraus, dass Rentiere äußerst sparsam mit ihren Kraftreserven umgehen, ihren Stoffwechsel zur kalten Jahreszeit massiv herunterfahren und quasi eine Art ›Winterruhe‹ in Bewegung praktizieren. Als Nahrung genügen ihnen in diesen Zeiten die Flechten, die sie mit ihrer feinen Nase unter dem Schnee erschnüffeln und mit ihren scharfkantigen Hufen ausbuddeln. Im Frühling und Sommer verspeisen sie dagegen gerne auch mal ein paar Gräser, Farne, Moos, Pilze und Blätter.

Rentiere und Samen – ein Leben im Einklang ist bedroht

Früher lebten die Ureinwohner Lapplands, die Samen, als Jäger und Sammler im Einklang mit den Rentieren und der Natur. Über Jahrhunderte folgten sie den Herden, da diese ihnen Fleisch, Milch und Felle lieferten. Heute kommen in Lappland keine wildlebenden Rentiere mehr vor. Noch immer ziehen die Samen im Wechsel der Jahreszeiten mit ihren – inzwischen semi-domestizierten – Herden umher. Doch das ökologische Gleichgewicht ist

ins Wanken geraten. Der Lebensraum der Tiere wird durch Straßen massiv beschnitten. Durch die Erderwärmung gibt es immer weniger nahrhafte Flechten. Und da es mehr regnet, ist der Boden häufiger mit einer dicken Eisschicht bedeckt, sodass die genügsamen Pflanzenfresser selbst mit ihren scharfkantigen Hufen nicht an ihr überlebenswichtiges Futter gelangen. Falls jedoch die Rentiere von der Bildfläche verschwinden, könnte mit ihnen auch das letzte indigene Volk Europas aussterben und wie ›Rudolph‹ bald nur noch ein Mythos sein.



© Foto: Neijron Photo – stock.adobe.com

Ist Rudolph in Wahrheit eine Rudolphine?

Um diesen Artikel nicht zu traurig enden zu lassen, kommt hier noch ein kleiner Funfact zur Erheiterung: Das Rentier ist die einzige Hirschart, bei der auch die Weibchen ein Geweih tragen. Männliche Rentiere werfen ihre ›Krone‹ schon im Herbst ab, weibliche erst im Frühling. Der berühmte Rudolph, der zu Weihnachten immer mit Geweih dargestellt wird, ist demnach wohl eher eine Rudolphine.

TRADITIONSKAUFHAUS GASSMANN

Vor Ort stöbern, mit Freude shoppén;
mit Liebe schenken ...

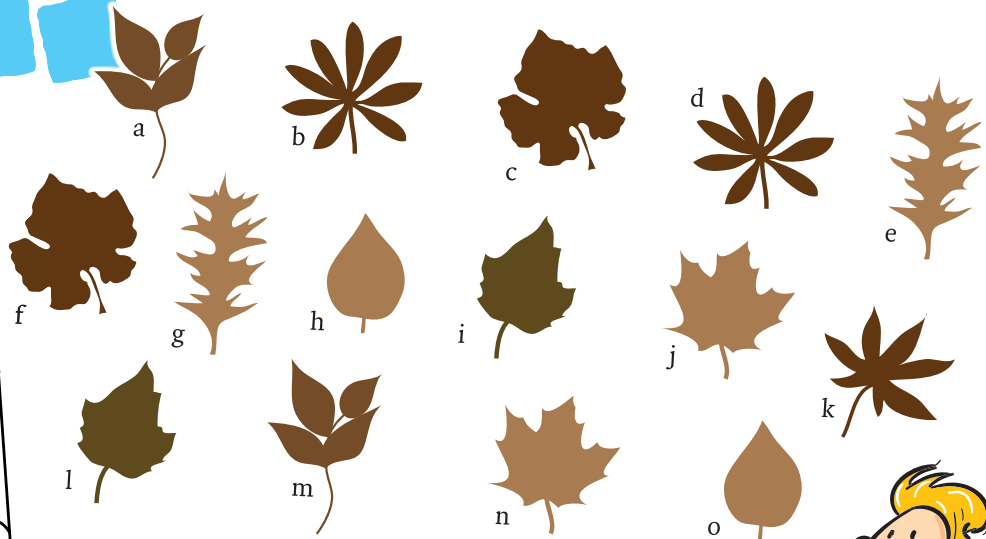
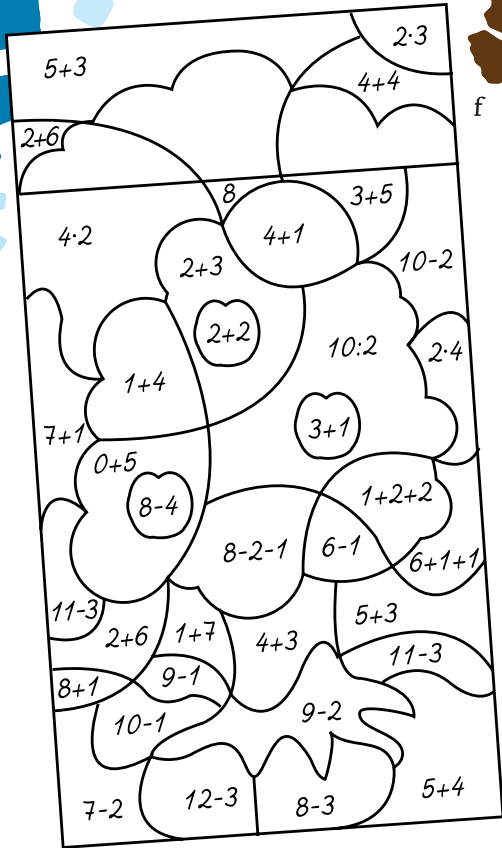
Präsent-Ideen für Groß und Klein

Entdecken Sie unsere Advent-Aktionen
und Prospekte auf unserer Homepage.



GASSMANN

Witten, Bahnhofstr. 32a • Herbede, Meesmannstr. 53 • www.kaufhaus-gassmann.de



Zwillinge

Jonas sollte für die Schule je zwei Blätter von jedem Baum im Schulgarten sammeln. Auf dem Heimweg hat er wohl eines verloren – weißt du, welches Blatt nur einmal da ist?

Lösung: Blatt k

Mathe-Malen

Kann Mathe Spaß machen? Klar! Das Ergebnis der Aufgaben sagt dir, welche Farben du benutzen musst und am Ende hast du ein schönes Bild.

rot=4, grün=5, gelb=6
braun=7, hellblau=8, hellgrün=9



Familiensonntag mit Weihnachtsmann



Weihnachten steht vor der Tür. Das Fest des Friedens und der Liebe ist natürlich auch beim nächsten Familiensonntag am 11. Dezember ein großes Thema. Neben ›Spielen, Spaß & Action‹ wartet die WERK°STADT mit einigen ganz besonderen Überraschungen für kleine Gäste ab drei Jahren auf.

Passend zum Advent können die jungen Besucher*innen nicht nur das kostenlose Kinderkino besuchen, sich in der Tobedisko auspowern oder unter professioneller Anleitung

malen und basteln, sondern auch leckere Plätzchen backen. Außerdem freuen sich alle auf den Besuch des Weihnachtsmannes, dem die Kinder gerne ihre Wünsche erzählen können. Für die Eltern besteht die Gelegenheit zu einem vorweihnachtlichen Plausch bei Kaffee und Waffeln. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

11.12. · 13–17 Uhr · WERK°STADT
Familiensonntag
www.werk-stadt.com

Wörter verbinden

Wörter bilden das Fundament unserer Sprache. ›Die Geschichte der Wörter für Kinder‹ erforscht die einzigartige menschliche Fähigkeit, Gedanken mithilfe von Wörtern zu teilen. Kompetent geschrieben von Mary Richards und humorvoll illustriert von Rose Blake, führt das Buch die jungen Leser*innen durch die Geschichte der Wörter und erzählt von Erfindungen, Autorinnen und Autoren und Zivilisationen, die unsere Sprache und die Art der Kommunikation auf der ganzen Welt geprägt haben.



›Die Geschichte der Wörter‹ inspiriert junge kreative Köpfe und hilft ihnen zu verstehen, wie wir kommunizieren, wie wir andere Sprachen erlernen, wie Sprache unsere Identität ausdrückt, welche Sprachen vom Aussterben bedroht sind und wie die Zukunft der Wörter aussieht.

Mary Richards / Rose Blake
›Die Geschichte der Wörter für Kinder‹
Ab acht Jahren
Midas Verlag · 22,00 Euro

Schön, schick und kuschelig

Zugegeben: Auf den ersten Blick sehen die hübschen Jacken und Mäntel, entdeckt bei ›ZwergenZeit‹ an der Bahnhofstraße, nicht gerade wie Umstandsmode aus. »Und so soll es auch sein«, erklärt Geschäftsinhaberin Angelika Bilow-Hafer. »Unsere hochwertigen, in Europa produzierte Kleidung ist für alle Frauen da, die es schön, schick und kuschelig mögen. Das Besondere: Werdende Mamas können sie auch tragen.«



Verkäuferin und ›Model‹ Genevieve Albrecht

Mitarbeiterin Genevieve Albrecht führt es vor: Die pinke Kapuzenjacke von Mamalila in Größe S sitzt bei der zierlichen Verkäuferin wie angegossen. Durch verdeckte Funktionen wie Reißverschlüsse und Einsätze lässt sich die moderne Softshelljacke im Handumdrehen in eine bequeme, formschöne Schwangerschafts-, Trage- oder Stilljacke verwandeln – und wieder zurück. Dazu passen die wunderschönen winterlichen Strickmützen und Strickschals der Firma Knitfactory.

»Unsere Mode wird nicht nach neun Monaten aussortiert oder weiterverschenkt«, so Angelika Bilow-Hafer. »Das ist etwas, das man immer liebt, auch über die Schwangerschaft und Stillzeit hinaus.«

ZwergenZeit
Bahnhofstraße 33 · 58452 Witten
Tel.: 0 23 02 / 2 78 16 28
www.zwergenzeit-witten.de

Atemberaubendes Dschungel-Abenteuer

Willkommen im Dschungel! Im Musical-Highlight ›Tarzan‹ erleben die Zuschauer*innen gemeinsam mit dem Titelhelden ein atemberaubendes Abenteuer. Spektakuläre Eigenkompositionen, Spannung und ein Hauch Romantik sorgen für ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie!



© Foto: Theater Liberi

Eine Familie erleidet Schiffbruch und wird – kaum an der afrikanischen Küste gestrandet – von wilden Tieren angegriffen. Zurück bleibt ein kleiner Junge, der von der Affendame Kala aufgenommen und wie ihr eigenes Kind großgezogen wird. Doch obwohl Tarzan bei den Affen ein Zuhause und in dem Affenmädchen Tee eine gute Freundin findet, lässt ihn der Anführer Kerchak auch nach Jahren noch spüren, dass er nicht wirklich zu ihnen gehört. Das Gefühl, seinen Platz in der Welt erst noch finden zu müssen, wird stärker, als Tarzan zum ersten Mal auf Menschen trifft ...



© Foto: Theater Liberi

Das Theater Liberi inszeniert die alte Geschichte von Edgar Rice Burroughs in einer zeitgemäßen Version. Fantasiervolle Kostüme, eine farbenprächtige Kulisse und atmosphärische Lichteffekte erschaffen die Dschungelwelt, in der Tarzan zu Hause ist. Es wird eine abwechslungsreiche musikalische Reise durch verschiedene Genres geboten. Imposante Arrangements wechseln sich ab mit großen Emotionen.

›Tarzan – das Musical‹
02.01. · 16 Uhr · Saalbau



ZwergenZeit

Bahnhofstraße 33

58452 Witten

Tel. 02302/278 1628

www.zwergenzeit-witten.de

Geschenke mit einem Lächeln...



Cooler Outfits

Kuschelige Mode

Warme Walkoveralls



Hochwertige, nachhaltige
Umstands- & Stillmode
Baby- & Kindermode
hergestellt in Europa
Hochwertiges **Baby- & Kinderspielzeug**

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach
Büro Witten

☎ 0 23 02 - 2 77 84 49

www.isotec-sprockhoevel.de



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

ELEKTRO ROESLER

Verbinden Sie hohe Wohnqualität und

Energiesparen

- Energieeffizienz-Beratung
- Intelligente Gebäudetechnik
- Elektro-Komfortlösungen
- Moderne Hauskommunikation
- E-CHECK Prüfung nach VDE mit
Energiespar-Beratung
- Blitz- und Überspannungsschutz
- Beleuchtung
- Einbruchmeldeanlagen

Kompetente und freundliche Beratung erhalten Sie dort,
wo die Elektrotechnik von heute und morgen zuhause ist:
bei Ihrem Elektrofachbetrieb

Elektro Roesler GmbH & Co. KG
Bebelstraße 22 · 58453 Witten
Tel. 0 23 02 - 67 87
info@elektro-roesler.com
www.elektro-roesler.com

E|HANDWERK



Die Renaissance der Kaminöfen

Urgemütlich, aber ...

Das Knistern eines Ofenfeuers steht seit jeher für Gemütlichkeit. Jetzt erlebt das altmodische Heizen mit Holz eine Renaissance, jedoch aus anderen Gründen. Um sich unabhängig von Gas und Strom zu machen, liebäugeln immer mehr Menschen mit der Anschaffung eines Kaminofens. Als Notlösung ist dagegen sicherlich nichts einzuwenden. Mit Blick auf Gesundheit und Umwelt gibt es dabei jedoch einiges zu beachten.

Feinstaub- und CO-Grenzwerte beachten

Kaminöfen sind in gut gedämmten Gebäuden weder besonders effizient noch klimafreundlich, sagt die Verbraucherzentrale NRW. Erwärmt wird meist nur ein Zimmer. Zudem ist das zusätzliche Heizen mit Holz oft teurer als der Betrieb einer Zentralheizung. Bei der Verbrennung entstehen neben gesundheitsgefährdenden Luftschadstoffen auch klimaschädliches Methan, Lachgas und Ruß. Interessenten sollten daher beim Kauf der Anlage unbedingt auf die gesetzlichen Anforderungen an das Emissionsverhalten achten: Wie viel Feinstaub setzt der Kaminofen frei? »Hier müssen die Hersteller mit einem Zertifikat die Einhaltung der Feinstaub- und CO-Grenzwerte entsprechend der ersten Bundesimmissionschutzverordnung (1.BImSchV) belegen«, so die Expert*innen der Verbraucherzentrale. Des Weiteren wird empfohlen, gut aufbereitetes und getrocknetes Holz aus nachhaltiger regionaler Forstwirtschaft zu verwenden.

Gefahr für kleine Menschen und Haustiere

Falls sich Kinder oder Haustiere in der Wohnung aufhalten, müssen zu ihrem Schutz besondere Sicherheitsregeln gelten. Viele Tiere lieben es, nah am warmen Feuer zu dösen, was für sie zur Gefahr werden könnte. Und auch die meisten Kids finden die Flammen faszinierend. Sie könnten den heißen Ofen berühren und sich Verbrennungen zuziehen. Ein Risiko ist auch der Funkenflug. Kleine Menschen und Tiere sollten sich daher gar nicht erst allein im Kaminzimmer aufhalten. Dies gilt auch, wenn die



Heinrich Mühlenbroich Immobilien

www.muehlenbroich.com, Tel. 02302 1719218
immobilien@muehlenbroich.com

Mit Kompetenz und Expertise zum Erfolg ...



© Foto: s-wlocczyk2 auf Pixabay

Kinder lieben Kamine. Umso wichtiger ist es, ihnen von Anfang an zu erklären, warum sie sich dem offenen Ofen allein nicht einfach nähern dürfen.

Feuerstätte schon erloschen, aber immer noch heiß ist. Darüber hinaus ist es natürlich wichtig, Kindern von Anfang an gut zu erklären, warum sie sich dem Kaminofen nicht nähern dürfen, und die Feuerzange nicht offen liegen zu lassen.

Sinnvoll: Kaminschutzgitter

Um ganz sicherzugehen, eignet sich ein Kaminschutzgitter, welches in ausreichendem Abstand um den Ofen herum platziert wird. Solche Gitter gibt es in unterschiedlichen Höhen und Designs. Bei großen Hunden oder Kindern, die das Krabbelalter überschritten haben, sollte die Höhe mindestens 80 Zentimeter betragen. Den besten Schutz bieten hochwertige und stabile Begrenzungen mit engen, senkrecht angeordneten Streben, deren Enden sich an der Wand fixieren lassen, damit das Gitter nicht umkippen kann. Für Katzenbesitzer*innen haben die Expert*innen allerdings nur einen guten Rat: Lassen Sie Ihren Stubentiger niemals unbeaufsichtigt ins Kaminzimmer.

Lebenswichtig: CO-Warner

Die wohl wichtigste Investition für alle Kaminbesitzer*innen ist der CO-Warner. Denn Vergiftungen mit Kohlenmonoxid (kurz: CO) enden für Menschen oft tödlich. Das farblose, geruchlose Gas entsteht bei der unvollständigen Verbrennung von Holz sowie fossilen Brennstoffen (Erdgas, Öl etc.). Wer eine derartige Heizung im Haus hat, sollte sich daher unbedingt einen entsprechenden Warnmelder zulegen. Bei einem Alarm sofort die Fenster weit öffnen und die gesamte Wohnung gut durchlüften!



... weil SERVICE für uns an erster Stelle steht!

Manuel Rose
Sanitär- und Heizungsbauermeister
Knapmannstraße 14 a
58453 Witten

Büro: 0 23 02 / 39 92 75
Fax: 0 23 02 / 39 92 79
Mobil: 01 78 / 71 34 335
E-Mail: m.rose@haustechnik-rose.de

BERATUNG PLANUNG MONTAGE

Heizung
Sanitär
Solar & regenerative Energien

Öl- und Gasfeuerung
Wartung & Instandsetzung





MIT LEIDENSCHAFT UND KOMPETENZ ALLES AUS EINER HAND

- + BEPFLANZUNGEN
- + BODENAUFARBEITUNG
- + DAUERPFLEGE
- + NATURSTEINARBEITEN
- + PFLASTERARBEITEN
- + ZAUNBAU
- + WINTERDIENST

Heier GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 87b
58454 Witten
Tel.: (0 23 02) 27 48 31
E-Mail: info@heier-galabau.de
heier-galabau.de

Sachse

GmbH & Co. KG



Hochbau

Friedrich-Ebert-Straße 107a
58454 Witten

Telefon 0 23 02 / 6 22 19
Telefax 0 23 02 / 6 07 97

E-Mail: Sachse-Hochbau@t-online.de
Internet: www.Sachse-Hochbau.de

NEUBAU

UMB AU

ALTBAUSANIERUNG

INDUSTRIEBAU



*Frohe Weihnachten
und alles Gute für
das kommende
Jahr 2023!*

Angekommen!

Erfolgreicher Jahresabschluss am neuen Standort

Seit über 128 Jahren ist der Name Kutsch in Witten ein Begriff. Bis zum vergangenen Herbst hatte das Traditionsgeschäft seinen Sitz noch an der Ruhrstraße. Im September 2021 zogen die Spezialisten für Haushaltselektronik und Unterhaltungselektronik ins Fachmarktzentrum an der Dortmunder Straße um. Präsentationsflächen, Werkstatt und Lagerräume erstrecken sich hier auf insgesamt 1.000 Quadratmetern. Garantiert barrierefrei, und kostenfreie Parkplätze gibt es auch genug.



Matthias Brors im neuen Ladenlokal

Kostenloses Parken, bessere Logistik

»Nach einem Jahr können wir sagen: Wir sind angekommen, der neue Standort wird gut angenommen«, freut sich Matthias Brors, der seinen Vater Peter Brors als Geschäftsführer abgelöst hat – mit dem Ortswechsel ging also auch ein Generationenwechsel einher. »Die Kunden besuchen uns jetzt sogar aus dem weiteren Umkreis, was sicherlich auch der verbesserten Parkplatzsituation zu verdanken ist. Darüber hinaus ist die neue Adresse für uns aus logistischen Gründen einfach praktischer.« Zwar hätten Teile der älteren Stammkundschaft ihr Bedauern geäußert, dass das Ladenlokal für sie nun nicht mehr fußläufig zu erreichen sei. »In diesem Fall können sie sich aber immer noch telefonisch durch unseren Außendienst beraten

lassen und unsere Hilfe in Anspruch nehmen.«

Energieeffiziente Geräte sind besonders gefragt

Als Mitglied der Einkaufskooperation Euronics kann die Firma Kutsch eine Vielzahl hochwertiger Haushaltsgeräte sowie Unterhaltungselektronik zu wettbewerbsfähigen Preisen anbieten. Doch aufgepasst: Die aktuellen Lieferengpässe betreffen auch die Elektroindustrie. »Wir haben aber glücklicherweise dank der großen Lagerkapazitäten einiges am Lager, und ansonsten finden wir eine passende Alternative«, weiß Matthias Brors. Energieeffiziente Geräte seien besonders gefragt. »Die 2021 eingeführte Neuauflage der Energielabel von A bis G machen Produkte innerhalb einer Warengruppe vergleichbarer. Daneben gibt es jedoch noch andere Faktoren zu berücksichtigen. Wer seine 25 Jahre alte Waschmaschine gegen ein neues effizientes Modell eintauscht, kann dadurch einige Kilowattstunden Strom einsparen. Ab wann sich die Einsparung finanziell rentiert, hängt aber natürlich auch vom Anschaffungspreis ab.«

»Danke!«

Die Experten von Kutsch stehen Interessenten gerne mit ihrem Know-how zur Seite und übernehmen auf Wunsch auch die Anlieferung und Installation des neuen Elektrogerätes. »Wir sind froh, das erste Jahr am neuen Standort zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht zu haben und möchten uns herzlich bei allen Stammkunden sowie Neukunden für ihre Unterstützung bedanken! Wir wünschen allen ein frohes, gesundes und friedliches Fest!«

EIN KLEINER WEIHNACHTSGRUSS

von Ihrem Elektrofachhändler vor Ort!

„Wir danken unseren Kunden für die Treue im vergangenen Jahr und wünschen allen ein frohes, gesundes und friedliches Fest!“

TV/HIFI/HEIMKINO | SATELLITEN-/HAUSTECHNIK
PC/MULTIMEDIA | KAFFEE-VOLLAUTOMATENSERVICE
HAUSGERÄTE | SERVICE UND INSTALLATION

euronics Kutsch

Kutsch GmbH | Dortmunder Straße 19 |
58455 Witten | T 02302 - 1619 oder -1610
verkauf@euronics-kutsch.de | service@euronics-kutsch.de

www.euronics-kutsch.de

EURONICS Kutsch

Dortmunder Str. 19 · 58455 Witten
Tel. 0 23 02 / 16 19
www.euronics-kutsch.de

Stadt Witten und AHE veröffentlichen gemeinsamen Abfallkalender

Ein Beitrag der AHE in Kooperation mit der Stadt Witten

Klimaschutz und Nachhaltigkeit bekommen einen immer größer werdenden Stellenwert in unserer Gesellschaft. Unter dem Slogan ›gemeinsam mehr erreichen‹ werden wir die Themen der Daseinsvorsorge und der Abfallentsorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger zusammenführen und dabei zusätzliche Ressourcen einsparen.

Während derzeit die Aufwendungen für die Bürgerinnen und Bürger in sämtlichen Lebensbereichen steigen, haben sich das Betriebsamt der Stadt Witten und der regionale Entsorger AHE einen Mehrwert für Bürgerinnen und Bürger erarbeitet, welcher bei einem Mehr an Bürgerservice zusätzliche Kosten und Ressourcen einspart!

In den letzten Jahren mussten die Bürger*innen zur Prüfung der Abfuhrtage in zwei getrennte Abfallkalender schauen. Die Abholtag vom Rest- und Bioabfall waren dem Kalender der Stadt Witten zu entnehmen, welcher an den bekannten Verteilstellen abgeholt werden konnte. Die Information zur Abholung der Gelben Säcke und der Papiertonne wurden dem Kalender des Entsorgers AHE entnommen, der inklusive der Verteilkarten für



Johannes Einig (3. v. li.) und Dennis Sweers mit dem Team der Entsorgung



Gelbe Tonne statt Gelber Sack

Seit August 2020 haben die Wittener*innen die ›Qual‹ der Wahl: Sie können ihren Plastikmüll weiterhin in Säcken sammeln – oder zum kleinen Preis von nur 1,99 Euro pro Monat eine Gelbe Tonne mieten und damit ein ökologisches Zeichen vor der eigenen Haustür setzen. Sinnvoll sind die Tonnen mit dem gelben Deckel vor allem deshalb, weil sie verhindern, dass sich die Inhalte aus den Säcken in der Landschaft verteilen. Zum anderen bestehen sie selbst aus recycelten Kunststoffen und wurden daher sogar mit dem Öko-Siegel ›Blauer Engel‹ zertifiziert. Inzwischen sind kreisweit rund 10.000 Recycling-Behälter im Umlauf. Die Online-Bestellung über die Website tonnenwahl.de erfordert nur wenige Mausklicks.

Gelbe Säcke haushaltsnah postalisch versandt wurde.

›Gemeinsam reagieren wir auf die Notwendigkeiten beim Klimaschutz und der Kostenentwicklung und werden ab 2023 einen Abfallkalender erstellen‹, erklärt der neue Amtsleiter des Betriebsamts, Dennis Sweers. ›Der gemeinsame Kalender verbindet die beiden eigenständigen Einrichtungen nun im Interesse der Bürger*innen und spart somit Zeit, Kosten und eine ganze Menge an Papier ein‹, ergänzt Johannes Einig, Geschäftsführer der AHE. Durch diese bürgerfreundlichere Maßnahme wird auch der ökologische Fußabdruck deutlich herausgestellt. Der neue Kalender wird vollumfänglich die Leerungstermine aller Abfallfraktionen wie Restabfall, Bioabfall, Gelber Sack und Blaue Tonne beinhalten.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, Informationen zum Thema Abfuhrtermine und zum Auffinden von Wertstoffhöfen oder Depotcontainern über eine App der AHE zu beziehen. Die Applikation verfügt über

eine Erinnerungsfunktion, damit Sie die richtigen Tonnen am richtigen Tag an den Straßenrand stellen können. Sie finden die App im App-Store unter der Bezeichnung ›AHE App‹. Dort können Sie die Anwendung kostenlos für Ihr Smartphone herunterladen. Nach Eingabe Ihrer Wohnadresse erhalten Sie umgehend Informationen zu den jeweiligen Abfuhrterminen.

Zusätzlich wird zukünftig eine Informationsbroschüre mit allen wichtigen Themen zur Abfalltrennung und -vermeidung erscheinen. Diese wird nicht haushaltsnah verteilt, sondern liegt an den bekannten Abholstellen der Abfallinfo aus. Gleichzeitig kann diese Broschüre auch zur Umwelterziehung in Schulen oder sonstigen Einrichtungen genutzt werden.

KFZ-SERVICE



Frank Kioschis
 Inh. Thorsten Hirsch
 Hauptstraße 32
 58452 Witten
 Tel.: 0 23 02 / 91 23 43

Reparaturen aller KFZ-Typen

Achsvermessung · Computer-Diagnose
 Reparatur von Windschutzscheiben · Pan-
 nenhilfe · Täglich TÜV-Vorführung und
 -Abnahme · Inspektion · Bremsendienst
 Klimatechnik · Ölservice · Einbau von
 Windschutzscheiben · Leihwagen · Besei-
 tigung von Unfallschäden · Geruchsent-
 fernung durch Ozonbehandlung · Ölwech-
 sel und Spülung von DSG- Getrieben

**Kostenloser
 Hol- und Bringdienst**

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2018 WERKSTATT DES VERTRAUENS 2019 WERKSTATT DES VERTRAUENS 2020 WERKSTATT DES VERTRAUENS 2021 ... und damit im 14. Jahr in Folge!



KLIMASERVICE
 ab **29,75 €**
 zzgl. Kältemittel

Die Werkstatt mit Fachwissen für jeden PKW

Auch in diesem Jahr stellten wir uns wieder der härtesten Jury: Ihnen als unseren Kunden! Sie haben uns bescheinigt, dass wir gute Arbeit zu überaus fairen Preisen leisten – der Beweis dafür, dass sich Qualität durchsetzt. Wir sind begeistert und möchten uns an dieser Stelle herzlichst bedanken! Stellen Sie uns auf die Probe! Wir wollen erneut all unser Wissen und Können an Sie weitergeben.



© Foto: jhenning auf Pixabay

E-Bikes im Winter

Fahren Sie bitte vorsichtig!

E-Bikes sind superpraktisch auf kurzen Strecken und dazu auch noch ziemlich umweltfreundlich: Die schicken City-Flitzer gelten als perfekte Lösung für alle, die sich emissionsfrei und ohne Schweißausbrüche in der Stadt bewegen wollen. Das ist im Winter nicht anders. Nutzer*innen sollten bei niedrigen Temperaturen jedoch ein paar Regeln beachten. Der ADAC hat die wichtigsten Tipps zusammengefasst.

Den Akku vor Kälte schützen

Das Herz eines jeden E-Bikes ist sein Akku. Dieser kann ähnlich wie eine Autobatterie empfindlich auf Kälte reagieren und mit sinkenden Gradzahlen an Leistungsfähigkeit verlieren. Es wird daher empfohlen, den Akku selbst bei kurzen Standzeiten zu entnehmen, ihn wenn möglich bei Zimmertemperatur aufzubewahren und ihn erst kurz vor der Fahrt wieder in das Rad einzusetzen. Eine Behandlung mit Kontaktspray verdrängt Feuchtigkeit an den elektrischen Verbindungen. Unterwegs helfen spezielle Isolierungen, sogenannte »Tubes« aus Neopren, die einfach über die Batterie gestülpt werden können.

WINTERLICHE VERHÄLTNISSE!

SICHER DURCH DIE KALTE JAHRESZEIT.



WITTEN



Unschlagbar günstig:
WINTER-CHECK

Unsere Empfehlung:
 Eis, Schnee und Tiefst-
 temperaturen fordern Ihr
 Auto extrem. Lassen Sie
 rechtzeitig wichtige
 Bauteile, wie
 Batterie und Elektrik sowie
 Frostschutzstände über-
 prüfen, damit Sie auch bei
 den widrigsten Bedingungen
 immer mobil bleiben.

9,90 €*
 * zzgl. Material

AUTOFIT WIR EMPFEHLEN 

Hörder Straße 378, 58454 Witten
 Telefon 0230247010, www.trappmann.de

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

HELM GMBH
 KFZ-LACKIERTECHNIK UND DESIGN

Unsere Leistungen:

- Unfallinstandsetzung
- Sämtl. KFZ-Lackierungen
- Lackaufbereitung
- Autopiercing
- Oldtimer-Restoration
- Airbrush & Design
- Beschriftungen
- Strahlarbeiten
- Hol- und Bringservice

Autolackiererei Helm GmbH
 Friedrich-Ebert-Straße 82
 58454 Witten
 Tel. 02302 80468

Meisterfachbetrieb

DEKRA
 Zertifizierter Fachbetrieb für
 Karosserie- und Lackarbeiten

www.autolackiererei-helm.de



© Foto: angela – stock.adobe.com

Reifen mit einem winterauglichen Profil bieten mehr Sicherheit und ein besseres Fahrgefühl bei Eis und Schnee.

Mehr Grip bei Eis und Schnee

Gibt es für E-Bikes eigentlich auch Winterreifen? In der Tat! Da sie die Sicherheit deutlich erhöhen, sollte hier nicht am falschen Ende gespart werden. Es müssen vielleicht nicht gleich die teuren Spike-Reifen sein. Schon herkömmliche Winterreifen mit weicherer Gummierung und winterauglichem Profil bieten mehr Grip und ein besseres Fahrgefühl bei Eis und Schnee. Tipp: Wer keine speziellen Winterreifen aufgezogen hat, kann die Haftung bei widrigen Wetterverhältnissen durch die Absenkung des Reifendrucks auf 2 bis 3 bar (abhängig von dem Fahrzeuggesamtgewicht) optimieren.

Must-have: Helm, Reflektoren, Regenüberhose

Nicht nur gute Reifen sind im Winter Gold wert. Auch eine vernünftige Ausrüstung macht sich jetzt bezahlt. Die Fahrt durch Wind und Wetter soll schließlich nicht zur Tortur ausarten. Erfahrene E-Biker*innen raten zur Regenüberhose, die Nässe und

KFZ Ralf Kleppe Witten

**Wir können alle Marken
von Alfa-Romeo bis Volkswagen**

Wartung-Inspektion · Reifen und Bremsen
Elektronik-Diagnose
Unfallschaden-Reparatur und deren Abwicklung
Motoroptimierung – mechanisch und via Chiptuning
Klimaanlagen · Auspuffanlagen und vieles mehr ...

KFZ Ralf Kleppe
Cörmannstraße 20 · 58455 Witten
Tel.: 0 23 02/5 20 52 · www.kfz-ralf-kleppe.de

TÜV NORD Hauptuntersuchung Für alle eine runde Sache.



Reparaturkosten-Kalkulation innerhalb einer Stunde
Per Video-Live-Stream
TÜV NORD Sofortgutachten in Echtzeit
Der Turbo unter den Unfallgutachten
Service-Tel.: 0800 80 70 600

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Jeden 1. & 3. Samstag im Monat: 08.00 – 13.00 Uhr
TÜV*

TÜV-STATION Witten
Liegnitzer Straße 40
Service-Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de



KFZ FRÖMLING



Tel.: 02302 56835

Jahnstraße 13 · 58455 Witten · Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–17 Uhr, Sa. nach Vereinbarung
Tel. 0 23 02 / 2 22 48 · www.kfz-froemling.de





© Foto: halpoint - stock.adobe.com

Machen Sie um Gefahrenstellen lieber einen Bogen!

Kälte abhält und das darunter liegende Outfit vor Verunreinigungen durch Schneematsch schützt. Auf weiteren Strecken können Heat-Pads empfindliche Körperstellen warmhalten. Reflektoren steigern die Sichtbarkeit in der Dunkelheit – vorausgesetzt, dass sie richtig platziert werden. Fluoreszierendes Material ist an bewegten Körperteilen am effektivsten. Schuh-Überzüge, Strümpfe und Beinwärmer seien daher besonders geeignet, weil

sie sich mit dem Pedal auf und ab bewegen, sagen Expert*innen. Absolut unverzichtbar ist natürlich auch ein gut sitzender, mit Reflektoren ausgestatteter Fahrradhelm.

Gefahrenstellen

Worauf sollten E-Bike-Fahrer*innen sonst noch achten? Fachleute raten generell zu erhöhter Achtsamkeit bei nassem, matschigem, blättrigem oder vereistem Unter-

grund, da unbedachtes Abbremsen oder Beschleunigen mit unmittelbar einsetzen der Motorunterstützung hier schnell zum Sturz führen kann. Machen Sie um Gefahrenstellen wie Straßenbahnschienen oder Gullydeckel lieber einen Bogen. Wer vorausschauend fährt, schützt sich und andere. Darüber hinaus wird empfohlen, an trüben Tagen schon tagsüber, spätestens aber ab Einbruch der Dämmerung das Licht einzuschalten.

**Seit 1967
in Witten!**



KFZ-TECHNIK-SITTART
MEISTERBETRIEB *...und schon geht's weiter!*

Ihr kompetenter Partner bei allen
Problemen rund ums Fahrzeug

- Inspektion · Ölwechsel
Motordiagnose · Fahrwerk/Reifen
- HU Prüfstützpunkt TÜV
Rheinland (anerkannte Prüforganisation)
- AU G-Kat, Diesel und OBD
Reparatur aller Fabrikate

Andreas Sittart
Bodenborn 32
58452 Witten-Bommern
Tel. 0 23 02 / 30 313
info@kfz-technik-sittart.de
www.kfz-technik-sittart.de

Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?

Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen.

Unser Meisterbetrieb bietet Ihnen:

- ◆ Ersatzteile – Zubehör – Reifen und Batteriedienst
- ◆ Reparaturen aller PKW-Typen, Öl-Wechsel, Inspektion
- ◆ Abgasuntersuchung Diesel + Benzin
- ◆ Vermessung ◆ Klimaanlage-Service
- ◆ Unfallreparaturen – Rahmenrichtbank
- ◆ Gebrauchtwagen

Auto-Fritz WITTEN

Hans-Böckler-Straße 1 – Ecke Herbeder Str.
Telefon + Fax (0 23 02) 5 15 65

M MECKE

KFZ-MEISTERBETRIEB
MOTORSERVICE GMBH

Fahrzeugtechnik · Fahrzeugelektrik
Getriebspülung · Autolackiererei
Klima-Anlagen-Service

KAROSSERIE-FACHBETRIEB

Tel.: 0 23 02 / 91 21 91 u. 91 34 40

Frankensteiner Str. 22 · 58454 Witten (nahe TÜV)



Holger Peters

staatl. gepr. Techniker

Kfz - Sachverständiger

☎ 02302 / 77312 · Jägerstraße 8 · 58453 Witten

✉ gutachten-peters@t-online.de



www.kfzsachverstaendiger.ruhr

Die Firma Korfmann ist noch da!

»Gemeinsam wollen wir die Zukunft innovativ gestalten«

Der Parkplatz liegt verlassen da, die Fenster sind dunkel, das große Gebäude wirkt wie ausgestorben. Ein Schild verweist noch auf die Korfmann Lufttechnik GmbH. Doch Belüftungskonzepte für den Bergbau und Tunnelbau werden hier an der Hörder Straße 286 schon seit Monaten nicht mehr ausgetüftelt. Was, fragen sich viele Witterinnen und Wittener, ist mit der alteingesessenen Firma passiert?



Im Sommer 2022 wurde das neue, nach modernen Energiestandards errichtete Quartier in Marl bezogen.

»Wir sind nicht weg – im Gegenteil: Wir haben investiert«

»Ich werde deswegen immer noch häufig angesprochen, das bewegt die Leute in der Stadt«, erzählt Korfmann-Geschäftsführer Jens Kegenhoff. »Die Antwort lautet: Wir sind nicht weg – im Gegenteil: Wir haben investiert und uns an anderer Stelle mit unseren Partnern aus der Holding zusammengetan, um auch in schwierigen Zeiten erfolgreich weiterzubestehen und uns noch effizienter aufzustellen. Gemeinsam wollen wir die Zukunft innovativ gestalten.« Bereits im Oktober 2020 war die Korfmann Lufttechnik GmbH zu 100 Prozent in die CFH Gruppe übergegangen. Im Sommer 2022 wurde das neue, nach modernen Energiestandards errichtete Quartier in Marl bezogen. Der Komplex mit mehr als 7.500 Quadratmeter Produktionsfläche sowie Europas größtem Ventilatorprüfstand wird durch eine Geothermie-



anlage klimatisiert und mit Strom aus einer eigenen Photovoltaikanlage versorgt. Die verschiedenen Unternehmen der Holding versammeln sich hier unter einem Dach.



Individuelle Lösungen für den Berg- und Tunnelbau

Als Fachfirma für individuelle lufttechnische Speziallösungen unter den Gesichtspunkten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz ist die 1880 in Witten entstandene Korfmann Lufttechnik GmbH weltweit gefragt. Seit 2001 wurden über 6.000 Ventilatoren speziell für die jeweiligen Einsätze im Berg- und Tunnelbau entwickelt. Mit den Kolleg*innen der ursprünglich in Gladbeck angesiedelten CFH-Tochterfirma CFT arbeiten die Wittener Ingenieure dabei seit vielen Jahrzehnten Hand in Hand. »Bei beiden Unternehmen handelt es sich um alteingesessene Familienbetriebe, die traditionell aus dem Bergbau kommen und sich innovativ und international ausgerichtet haben«, so Jens Kegenhoff. »Wir belüften, CFT entstaubt. Das hat sich schon immer perfekt ergänzt.« Durch den Umzug sind die Wege jetzt noch kürzer geworden.

»Die Idee hört sich alt an, ist aber hochaktuell«

Neben dem Kerngeschäft im Bereich Bewetterung und Filtertechnologie stehen innerhalb der CFH-Gruppe aber auch noch andere, innovative Projekte auf der Agenda, wie CFH-Prokurist Knut Jansen erklärt. »Ein Projekt, das momentan noch in den Kinderschuhen steckt, künftig jedoch zu einem neuen Standbein werden könnte, ist die Gewinnung von elektrischer Energie aus Dampf – die Idee hört sich alt an, ist aber hochaktuell. Wir haben



erste Technologien probeweise im Einsatz.« Ein anderes Vorhaben betrifft das wichtige Thema der Phosphorrückgewinnung aus Klärschlämmen. »Hier haben wir ein kleines Startup gegründet und werden gemeinsam mit lokalen Kläranlagenbetreibern eine Pilotanlage in Bottrop bauen.« Wenn die Versuche den geplanten Erfolg erzielen, wäre auch das ein gewaltiger Schritt Richtung Umweltschutz. »Diese wichtigste aller Zukunftsfragen stellen wir uns als Ingenieure ja quasi täglich«, ergänzt Jens Kegenhoff: »Wie kann ich meine Maschinen einsetzen, wie mein Know-how nutzen, um den Umweltschutz voranzubringen?«



Korfmann Lufttechnik GmbH; Witten
CFH Holding; Marl
 Neckarstraße 23 · 45768 Marl
 Tel. 0 23 65 / 87 26-0
 www.korfmann.com

Gewusst wie – problemlose Errichtung von Testamenten!

Teil II.

Ein Beitrag von RA Schauwienold – der professionelle Partner für Erb- und Familiensachen

In Teil I der Abhandlung hatte sich der Verfasser mit zwei Fällen notarieller Beteiligung befasst, die in der testamentarischen Gestaltung deutlich misslungen waren. Derjenige, der ein Testament errichten möchte, ist – so das Fazit von Teil I – nicht immer bestens in einem Notariat aufgehoben, das regelmäßig bei der Gestaltung von Testamenten mit vorgegebenen Textbausteinen arbeitet, die dem Einzelfall aber teilweise nicht gerecht werden.

Nachstehend zwei markante Fälle, in denen privatschriftliche Testamente errichtet worden sind.

Fall 3:

Die Ehefrau und Mutter errichtete im Jahre ihres Ablebens folgendes privatschriftliches Testament:

»Als meine Erben bestimme ich

1. Meinen Ehemann A erhält ein Wohnrecht für unsere ehemalige Parterrewohnung im Haus ...
2. Meine Enkelkinder Michael Müller und Carolin Müller erben gemeinsam das Haus ... zu je ½.
Der Enkel Theodor Müller erbt 100.000,00 Euro bar; zu bezahlen vom Sparbuch/SparCard.
3. Meine Häuser ... Nr. 12 und 2 a in ... und alle dazugehörigen Parzellen erbt mein Sohn B sowie das Postbankkonto.
4. Mein Sohn C erhält aus großelterlicher Familien-Tradition das Ackerland in ... Das Ackerland darf 20 Jahre nicht verkauft werden. Vorkaufsrecht haben die beiden Brüder.
4. a) Mein Sohn D erhält 100.000,00 Euro, auf Raten in 5 Jahren jeweils am Jahresende.
5. Meine Schwiegertochter erhält 50.000,00 Euro und einen Teil meines Schmuckes.

Ich hatte meine Kinder mehrmals vergeblich zu einem friedlichen Beratungsgespräch eingeladen, um Wünsche zu äußern. Deswegen habe ich die Aufteilung des Vermögens vorgenommen.

Ich wünsche Euch allen Glück, Gesundheit und keinen Streit.«

Fall 4:

Der Ehemann ist in zweiter Ehe verheiratet und hat zwei Kinder aus erster Ehe.

Seine Ehefrau, die ihn auf Errichtung eines Testaments drängt, vertröstet er mit dem Hinweis darauf, dass seine Kinder nach seinem Vorversterben seiner überlebenden Frau keine Schwierigkeiten bereiten würden.

Nach dem Ableben des Erblassers (Ehemannes) stellen die beiden erstehelichen Söhne ihre Stiefmutter vor die Alternative, die Immobilie zu veräußern und ihnen einen 50 %-igen Anteil auszukehren, andernfalls würden sie die Immobilie zwangsversteigern lassen.

Zu Fall 3:

Der Wunsch der Erblasserin, dass unter den Kindern und Enkelkindern kein Streit entstehen möge, ist ein frommer. Das genaue Gegenteil ist – wie nicht anders zu erwarten war – eingetreten. Bereits die Auslegung des Testamentes wird von den damit befassten diversen Juristen völlig unterschiedlich bewertet. Es stellt sich nämlich die Frage, ob alle in dem Testament aufgeführten Personen erben sollen oder nur ein Teil derselben, während die anderen Bedachten ggf. nur Vermächtnisnehmer sind. Eingangs des Testaments heißt es nämlich: »Als meine Erben bestimme ich: ...«

Es folgt dann die Aufführung bestimmter naher Anverwandter unter den nachfolgenden Ziffern 1–5. Sieht man sich die einzelnen Ziffern mit Blick auf die dort gewählten Formulierungen näher an, so fällt auf, dass die Erblasserin in den Ziff. 1, 4, 4a und 5 jeweils den Begriff »erhält« verwendet, während in den Ziff. 2 und 3 von »erben« die Rede ist. Dies könnte darauf hindeuten, dass nach dem Willen der Erblasserin ausschließlich der Sohn nach Ziff. 3 und die Enkelkinder nach Ziff. 2. erben sollten. Für eine solche Auslegung spricht insbesondere, dass die diesem Personen-

kreis zugeordneten Immobilien nahezu den Gesamtwert des Nachlasses ausmachen.

Andererseits könnte man auch die Ansicht vertreten, dass, wenn der Erblasser über sein gesamtes Vermögen in der Weise verfügt, dass er alle Bedachten einheitlich als Erben bezeichnet, in diesem Fall von einer Erbeinsetzung nach Quoten auszugehen ist.

Im Rahmen des bei dem zuständigen Nachlassgericht anhängigen Erbscheinsverfahrens wird das Gericht jetzt zunächst einmal Gutachten bezüglich sämtlicher in den Nachlass gefallener Immobilien einholen müssen, um auf diese Weise das Gesamtvermögen feststellen zu können. Erst danach wird dann in die Diskussion eingetreten werden können, ob sämtliche bedachten Personen entsprechend dem Anteil der ihnen zugeteilten Erbmassen in Bezug auf das Gesamtvermögen mit entsprechenden Quoten als Erben bedacht sind oder lediglich die Personen, die nahezu den gesamten Nachlasswert erben mit der Folge, dass alle übrigen Bedachten lediglich Vermächtnisnehmer sind.

Bis zur Klärung dieser Frage werden sicherlich angesichts der Wertigkeit des Nachlasses einige 10.000,00 Euro allein an Sachverständigenkosten aufgebracht werden müssen, die man sich bei vorheriger fachlicher Beratung hätte ersparen können.

Zu Fall 4:

Sind Kinder aus verschiedenen Ehen vorhanden, ist stets ein Testament erforderlich. Diesen Grundsatz hat der Ehemann als späterer Erblasser schlichtweg ignoriert, was sich jetzt rächt. Dabei standen ihm diverse Möglichkeiten zur Verfügung, um das Problem angemessen zu lösen.

Erste Möglichkeit:

Der Erblasser konnte seine zweite Ehefrau z. B. zur alleinigen Erbin einsetzen und im Rahmen eines wechselbezüglichen Testaments seine beiden erstehelichen Kinder zu Schlusserben. Dies hätte bewirkt, dass den Kindern nach dem Tode des Vaters nur ein Pflichtteil zugestanden hätte, aber kein Erbteil. Folge dessen wäre gewesen: Die Pflichtteilsquote hätte für jedes Kind nur 12,5 % des Nachlasswertes betragen, während das Erbrecht 25 % dieses Wertes gewährt, sodass die Witwe das Erbrecht der Kinder jetzt mit 50 % des Nachlasswertes auslösen muss, wofür ihr allerdings im Beispielfall die finanziellen Mittel fehlten, sodass die Nachlassimmobilie jetzt zwangsweise veräußert werden muss, um die Zahlungsansprüche der Kinder befriedigen zu können.

Zweite Möglichkeit:

Der Erblasser hätte seine beiden erstehelichen Kinder zu alleinigen Erben einsetzen und seiner zweiten Frau in Bezug auf die Immobilie ein lebenslanges, unentgeltliches Nießbrauch- oder Wohnungsrecht einräumen können mit der Auflage, dass die Kinder bis zu deren Ableben die Immobilie weder hätten veräußern, noch einen Zwangsversteigerungsantrag zum Zwecke

der Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft hätten stellen können.

Dritte, zu präferierende Möglichkeit:

Bei Ehen mit nicht ehegemeinsamen Kindern sollte die erbrechtliche Situation unter den Familienmitgliedern stets offen kommuniziert werden. Bei gutem Willen lässt sich immer eine Lösung finden, die sowohl den nicht gemeinsamen Abkömmlingen als auch dem neuen Ehepartner gerecht werden, u. a. dann, wenn zusätzlich mit einvernehmlichen Pflichtteilsverzicht operiert wird.

Ergebnis:

Das Testamentsrecht stellt bei den verschiedensten Lebensentwürfen, die wir heute erleben, ein äußerst kompliziertes Rechtsgebiet dar, das nur wenige beherrschen. Notar*innen, Steuerberater*innen, ja selbst Fachanwält*innen für Erbrecht genügen nur selten diesen Anforderungen. Dem Rechtsuchenden bleibt nichts anderes übrig, als rechtzeitig Informationen über die Qualifikation dessen einzuholen, der ihn bei der Abfassung von testamentarischen Verfügungen umfassend beraten soll.



Der Verfasser ist seit 1970 in Witten als Rechtsanwalt zugelassen. Er wurde im Jahre 1980 zum Notar ernannt.

Außerhalb der Anwalts- und Notariatstätigkeit war er seit 1998 mehrere Jahre ständiger Dozent der Deutsche AnwaltAkademie mit Sitz in Berlin. Er ist u. a. auch Dozent der Volkshochschule Witten und dort vor allen Dingen als Referent im Familien- und Erbrecht aufgetreten.

**Schauwienold**

Beethovenstr. 15 · 58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 5 80 82-0
www.schauwienold.de

Ihr altes Dachfenster ist nicht ganz dicht?

Zeit für Ihre Roto Renovierungsfenster!

Raus damit ...



... rein damit!

**Ihre Vorteile im Überblick:**

- Keine Brech-, Putz- und Folgearbeiten – Unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- PVC-Kunststoffprofil – UV-beständig, langlebig und dauerhaft schön
- Hochwertige Isolierverglasung – Schont die Umwelt und den Geldbeutel, KfW-förderfähig
- Premiumqualität „made in Germany“*

RotoProfipartner

Amling Bedachungen
Konrad-Adenauer-Straße 17a
58452 Witten
Telefon: 02302 / 593 47
E-Mail: th.amling@t-online.de
www.a-m-bedachungen.de



* Über 90% unserer Produkte



SANSIBAR
LIVING

DIE INSEL FÜR ZUHAUSE

WÄHLEN SIE IHREN LIEBLINGSFARBTON
IN VERSCHIEDENEN STOFFQUALITÄTEN:



Megasofa SANSIBAR® DAGEBÜLL
ist wie für Ihr Leben gemacht.
DAGEBÜLL überzeugt durch eine legerere,
ansprechende Optik. Der trendige Cord
snow Bezug ist von höchster Qualität,
an dem werden Sie lange Ihre Freude
haben, ca. B270/H85/T127 cm.

Online-Komfort-Code 455903



1499.- ab

DIE NEUE EINRICHTUNGSMARKE NUR BEI
OSTERMANN

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG
Firmensitz: Fredi-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten

Das Zuhause des Wohnens

OSTERMANN.DE/SANSIBAR-LIVING

Eine Spende für jeden Zählerstand

Stadtwerke Witten rufen erneut zur Online-Übermittlung auf

Alle Jahre wieder werden in Deutschland die Zählerstände abgelesen. Ein enormer logistischer Aufwand. Möglichkeiten zur Onlineübermittlung bestehen zwar, werden aber oft nicht genutzt. Die Stadtwerke Witten haben sich daher schon vor vier Jahren die Spendenaktion ›Selbstablesen und Gutes tun‹ ausgedacht: Für jeden online eingegebenen Zählerstand spendet der lokale Energieversorger 50 Cent an gemeinnützige Vereine aus der Region.

SIE LESEN AB,

0 5 4 4 6 3 88

WIR SPENDEN!

Jetzt Zählerstand online melden!

Als Dank spenden wir 50 Cent pro Zählerstand für gemeinnützige Zwecke in der Region!



www.ablesung-witten.de

50 ct
je Zähler-
stand



© Foto: Stadtwerke Witten

Eine Win-win-Situation

Seit Mitte November ist es wieder soweit: Bis zum 7. Januar 2023 müssen stadtweit rund 110.000 Strom-, Erdgas-, Wasser- und Fernwärmezähler erfasst werden. Die Stadtwerke bitten die Bürgerinnen und Bürger daher ausdrücklich um Mithilfe – je eher, desto besser, denn die Routen des Ablesepersonals werden schon frühzeitig geplant und nehmen viel Zeit in Anspruch. Dagegen dauert das Eintippen des Zählerstandes ins Online-Formular nur zwei Minuten. Gleichzeitig ersparen sich die Nutzer*innen lästige Wartezeiten und vermeiden unnötige Personenkontakte. Eine Win-win-Situation für alle Seiten.

50 Cent pro Online-Eingabe

Seit nunmehr vier Jahren ist das digitalisierte Verfahren zudem an eine wohltätige Aktion geknüpft. Die Stadtwerke Witten erfassen die online eingepflegten Zählerstände automatisch und erhöhen ihren Spendenbetrag um 50 Cent pro Eingabe. Den neuesten Stand können die Wittener Bürgerinnen und Bürger über die Website der Stadtwerke tagesaktuell mitverfolgen. Am Ende der Aktion wird die Gesamtsumme zu gleichen Teilen an drei Vereine weitergegeben. In diesem Jahr soll die

Förderung Projekten für Kinder, Tiere und schwerkranke Menschen zugutekommen.

Drei Vereine, drei Projekte

Der Wittener Verein ›Tausche Bildung für Wohnen e. V.‹ möchte mit den Spendengeldern einen Spiel- und Bewegungsraum für Kids einrichten und diesen mit Toren, Körben, Kletterparcours und Matten ausstatten. Hier können sich die jungen Gäste richtig auspowern. Das Tierheim Witten-Wetter-Herdecke e. V. plant die dringend nötige Modernisierung des Katzenhauses, um mehr Raum für die zunehmende Zahl herrenloser Tiere zu schaffen. Wertvoll ist auch das Vorhaben des Evangelischen Krankenhauses Witten: Es will mithilfe der Finanzspritze eine bisher ungenutzte Rasenfläche zu einem Palliativ-Garten als Rückzugsort für schwerst-kranke Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen umgestalten.

Ausweis, bitte!

Wer nicht die Möglichkeit hat, seinen Zählerstand online zu übermitteln, erhält aber natürlich weiterhin Besuch von den Mitarbeiter*innen der Stadtwerke. Montags bis freitags in der Zeit von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr und samstags in der Zeit

von 9 Uhr bis 18 Uhr sind die Ablese-Teams in ganz Witten unterwegs. Der Energieversorger weist darauf hin, dass sich die Abgesandten durch Vorzeigen eines offiziellen Mitarbeiterausweises bzw. eines von den Stadtwerken ausgestellten Sonderausweises zu erkennen geben. Sie sind nicht berechtigt, Geldbeträge zu kassieren oder Beratungsgespräche zu führen. Zur Ablesung wird ein manuelles Datenerfassungsgerät genutzt. Für eine zügige Durchführung sollten die Zähler frei zugänglich sein.

Infos zur Spendenaktion
www.stadtwerke-witten.de/spendenaktion

Formular zur Onlineerfassung
www.ablesung-witten.de

Neue Ideen gegen Langzeitarbeitslosigkeit

QuaBeD und ALZ arbeiten Seite an Seite

Um Langzeitarbeitslose dauerhaft in Arbeit zu bringen, braucht es oft mehr als eine freie Stelle. Denn die Betroffenen befinden sich häufig in schwierigen Lebenslagen, in denen es ihnen an Stabilität und Unterstützung fehlt. Hier setzt die Kooperation der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft in Witten (QuaBeD) und der Arbeit-Leben-Zukunft GmbH in Hagen (ALZ) an.

»Wir haben uns bereits Anfang des Jahres zusammengesetzt und überlegt, wie wir uns für die Zukunft effizienter aufstellen können«, so ALZ-Geschäftsführerin Annette Jeschak, die nun auch in die Geschäftsführung der QuaBeD berufen wurde. Beide Gesellschaften gehören dem Verbund der Diakonie Mark-Ruhr an, wodurch ohnehin viele Schnittmengen gegeben sind. »ALZ und QuaBeD behalten beide ihr eigenes Profil, aber gemeinsam können wir Konzepte verzahnen und uns besser auf gesellschaftliche und gesetzliche Veränderungen einstellen.«

Einige Projekte wurden bereits angestoßen. Unter dem Titel ›100 Ideen gegen Langzeitarbeitslosigkeit‹ sollen mehr Menschen durch pädagogische Begleitung für eine Mitarbeit im QuaBeD-eige-



Jürgen Scherding und Annette Jeschak

nen Cap-Baumarkt motiviert und qualifiziert werden. »Im Sinne der Nachhaltigkeit werden Retourenwaren von uns aufgekauft, repariert und wieder weiterverkauft«, erklärt QuaBeD-Prokurist Jürgen Scherding, der für die Koordination vor Ort in Witten zuständig ist. »Die Beschäftigten sind in die gesamte Lieferkette eingebunden, von der Abholung über die Einlagerung und Reparatur bis hin zu Beratung, Verkauf und Auslieferung an den Kunden.«

Die ›Teilzeitausbildung für Erziehende und Pflegenden‹, kurz: TEP, richtet sich an Menschen, häufig alleinerziehende Frauen, die aufgrund ihrer familiären Situation keine herkömmliche Ausbildung schaffen können. »Hier gibt es verschiedene Modelle«, so Annette Jeschak. »Wir loten aus, wie die Lage ist, nehmen Kontakt zu den Betrieben auf, stimmen uns mit den Berufsschulen und Kammern ab und helfen in Fragen der Pflege oder Kinderversorgung.«

Ein weiteres Projekt ist die sogenannte ›Aufsuchende Stabilisierungsberatung‹, mit der Perspektiven für Arbeitssuchende geschaffen werden. »Ein großes Problem bei der Arbeitsvermittlung ist, dass die Teilnehmenden oft nicht lange durchhalten, weil es ihnen an Schlüsselkompetenzen wie zum Beispiel Pünktlichkeit mangelt«, berichten Annette Jeschak und Jürgen Scherding. »Unsere Berater besuchen die Menschen in ihrem häuslichen Umfeld, begleiten den beruflichen Einstieg und leisten unbürokratische Unterstützung, etwa bei Problemen mit dem Finanzamt oder bei Betreuungsproblemen. Ebenso gilt dieses Angebot für Arbeitgeber, die sich eine Unterstützung für ihre neuen Mitarbeitenden wünschen.«

An advertisement for a second-hand hardware store. The background shows a man in a hard hat working with a circular saw. Text overlays include: 'Sozial Preiswert Anders' with a logo, 'Der Secondhand-Baumarkt in Witten-Annen', and a list of items: 'Unser Sortiment umfasst u. a.: Möbel (Küchen, Sofas etc.), Markisen, Werkzeug, Badartikel, Gartengeräte, Lampen, Haushaltsgeräte usw. (wir liefern auch!)'. Logos for 'Diakonie Mark-Ruhr' and 'QuaBeD' are also present. At the bottom, contact information is provided: 'Annenstr.118-122 / 58453 Witten / Tel:02302 28246-64 / www.capbaumarkt.de'.

QuaBeD gGmbH

Annenstraße 118-122 · 58453 Witten
Tel. 0 23 02 / 28 24 60 · www.quabed.de

Hühnersuppe gegen Hunger

Hörgeräte Steneberg sammelt ›Dosen und mehr‹

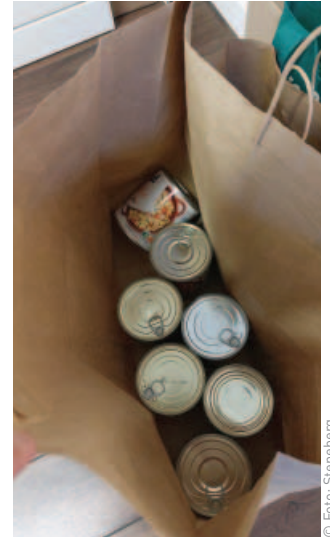
Stellen Sie sich vor, Sie hätten Hunger, aber kein Geld, um sich Ihre nächste Mahlzeit zu kaufen – undenkbar? Dann können Sie sich glücklich schätzen. Laut dem Statistischen Bundesamt ist fast jeder sechste Mensch in Deutschland von Armut bedroht. Um den Bedürftigen zu helfen, hat die Pfarrei Hl. Dreikönige in der Dortmunder Nordstadt bereits vor 25 Jahren das Spendenprogramm ›Dosen und mehr‹ ins Leben gerufen. Immer donnerstags werden in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr Konservendosen mit Fertiggerichten wie Hühnersuppe, Frikadellentopf oder Ravioli verteilt. In diesem Jahr engagiert sich das Wittener Traditionsgeschäft ›Hörgeräte Steneberg‹ für die Aktion.



Nina Steneberg und Tochter Mara

›Wir möchten helfen und brauchen Ihre Hilfe‹, so Nina Steneberg, die über die Schule ihrer neunjährigen Tochter auf das Thema aufmerksam wurde. ›Mara besucht die vierte Klasse einer Grundschule in Dortmund-Hombruch, in der mittwochs Gottesdienste stattfinden. Sie war sehr bestürzt über die Erzählungen des Pfarrers. Teils haben die Menschen wohl solchen Hunger, dass sie die Dosen direkt vor Ort öffnen und ihr Essen noch auf dem Vorplatz zur Kirche verspeisen, ohne es zu erwärmen.‹ Unter den Empfänger*innen finden sich nicht nur wohnungslose Personen, sondern auch Rentner*innen, Student*innen, Familien oder andere Bedürftige, bei denen das Geld nicht bis zum Monatsende reicht. Und es werden immer mehr. ›Daher möchten wir das Hilfsprojekt tatkräftig unterstützen.‹

Gesammelt werden Konservendosen (am besten mit einer Verschlussöse), Dosenöffner (auch gebrauchte) sowie Geldspenden, von denen Nina Steneberg weitere Konserven für die Pfarrei erwerben würde. Alle Steneberg-Filialen machen mit. ›Wir alle bemerken die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und der Pandemie wirtschaftlich, aber hier gibt es Menschen, die tatsächlich hungern – das darf nicht sein‹, findet Nina Steneberg. ›Lassen Sie uns die Augen nicht verschließen und gemeinsam etwas tun.‹ Sie betont: ›Der Zufall hat ergeben, dass wir uns für ein Dortmunder Projekt einsetzen. Aber hungrige Menschen gibt es in jeder Stadt. Selbstverständlich würden wir entsprechende Initiativen auch in Witten unterstützen.‹



Da geht noch was: bisher gesammelte Dosen der Filialen

© Foto: Steneberg

Abgabestellen für Spenden

Bahnhofstr. 55 · 58452 Witten · Vormholzer Str. 2 · 58456 Witten-Herbede sowie in allen Steneberg-Filialen · www.hoergeraete-steneberg.de



M. Bonk

Gesellschafterin für Senioren und hilfsbedürftige Menschen

ProSenior
Qualifizierte
Seniorenbetreuung
Monika Bonk

Unsere Hilfeleistungen:

- ❖ Betreuung in der gewohnten Umgebung
- ❖ Entlastung von pflegenden Angehörigen
- ❖ Unterstützung bei Demenzerkrankung
- ❖ Hilfestellung bei der Tagesstrukturierung
- ❖ Assistenz bei der Körperpflege und Hygiene

Aktivierende Hilfen:

- ❖ Gedächtnistraining, Orientierungshilfen
 - ❖ anleitende Hilfe im Haushalt
- Interessante Freizeitgestaltung:**
- ❖ Spazieren gehen, Vorlesen
 - ❖ Spiele und Handarbeiten u.v.m.

www.pro-senior-bonk.de

ProSenior Seniorenbetreuung
M. Bonk · Wannen 116
58455 Witten

Tel.: 0 23 02 / 1 76 46 80
Mobil: 01 78 / 3 06 13 55
Email: monika_bonk@web.de



HALDENWEG 10 · 58455 WITTEN
TEL. 0 23 02 1 79 33 40
PRAXIS@LOGO-WITTEN.DE
WWW.BROER-DICKHOEFER.DE

**WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG,
WIR BRAUCHEN EUCH!**

UNSER TEAM FREUT SICH ÜBER WEITERE SPRACHTHERAPEUT*INNEN UND LOGOPÄD*INNEN. MELDET EUCH BEI UNS UND LERNT UNS KENNEN.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

KONTAKTIEREN SIE UNS,
WIR KOMMEN AUCH ZU IHNEN.

WIR BEHANDELN STÖRUNGSBILDER ALLER ALTERSGRUPPEN UND UNTERSTÜTZEN SIE IN DEN BEREICHEN:

- SPRACHE
- SCHLUCKEN
- STIMME
- LEGASTHENIE
- SPRECHEN
- ETC.



TERMINE NACH VEREINBARUNG,
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

»Richtig helfen können – ein gutes und sicheres Gefühl!«

Unter diesem Motto bietet der DRK-Kreisverband Witten Erste-Hilfe-Kurse an. Außer an Fahrerschüler*innen und Firmenangehörige im Rahmen berufsgenossenschaftlicher Vorgaben richten sich regelmäßige Angebote auch an die breite Öffentlichkeit.

Wenn einem »30:2«, »100–120/min« oder »AED« nichts sagen, dann könnte es an der Zeit sein, die eigenen Kenntnisse in Erster Hilfe aufzufrischen – oder einen Erste-Hilfe-Kurs überhaupt einmal zu besuchen. Denn bei einer Wiederbelebung wechseln sich Herzdruckmassage und Atemspenden im Rhythmus 30:2 ab. 100 bis 120 Mal pro Minute wird dabei das Brustbein nach unten gedrückt. So ist es dem Begleitbuch zu entnehmen, das Teilnehmende der Rotkreuzkurse erhalten. Ebenso wird darin die Abkürzung »AED« erklärt, die für »Automatisierter Externer Defibrillator« steht. Mit kontrollierten elektrischen Impulsen unterstützt das Gerät die Wiederbelebung von Menschen mit Herzstillstand.

Dinge, die man zu Hause nicht üben kann

»Bei uns lernen Sie neben der Wiederbelebung an einer Reanimationspuppe auch den Umgang mit dem AED«, erklärt Martin Wylich, Leiter der Breitenausbildung. »Das können Sie zu Hause nicht üben.« Wir haben ihn in der Annenstr. 9 getroffen, wo sich die Schulungsräume für die Wittener Kurse befinden. An jedem Samstag ist die Teilnahme möglich, die Buchung dank einer Online-Kursanmeldung sehr einfach. Die Kursgebühr wird via PayPal oder SEPA-Lastschrift entrichtet und deckt die Tagesschulung mit neun Unterrichtseinheiten ab.

Sichere Hilfe für Kinder

Neben der allgemeinen Ersten Hilfe bietet das DRK auch speziellere Kurse an. »Für Eltern und Großeltern bieten wir beispielsweise Schulungen in Erster Hilfe am Kind an. Alle hoffen natürlich, dass niemals etwas Ernstes passieren wird, dass wir die Kenntnisse nie anzuwenden brauchen. Aber wenn es dann doch einmal notwendig wird, dann ist es wichtig, dass man nicht lange zu überlegen braucht, sondern einfach das Eingübte abrufen kann«, so der Chef-Ausbilder weiter. »Die Gewissheit, Hilfeleistungen geübt zu haben und auf dem aktuellen Stand zu sein, gibt einem ein gutes und sicheres Gefühl.«

Gelegenheit für Kurzsentschlossene

»Viele Menschen haben Angst davor, nicht richtig zu handeln. Unsere Kurse helfen auch, solche Hemmungen abzubauen. Dabei ist körperliche Fitness keine zwingende Notwendigkeit«, betont er. Es sei bereits sehr hilfreich, in Notsituationen die Führung zu übernehmen und andere anzuleiten, die richtigen Maßnahmen auszuführen. Aktuelle Kenntnisse sorgen dabei für das nötige Selbstvertrauen, um in den entscheidenden Situationen Ruhe zu bewahren, dem obersten Gebot bei Hilfeleistungen. Zwar ist durch pandemiebedingte Ausfälle die Nachfrage nach Schulungsmöglichkeiten derzeit hoch. Das Buchungssystem berücksichtigt aber stornierte Teilnahmen, so dass auch Kurzsentschlossene Gelegenheit haben, Plätze in Witten, Gevelsberg oder Herdecke zu ergattern.

Kostenersparnis für Unternehmen

»Unternehmensschulungen führen wir in den meisten Fällen ohne Zusatzkosten auch am Unter-



Martin Wylich, Leiter der Breitenausbildung

nehmensstandort durch«, verweist Martin Wylich auf den Extraservice. Firmen sparen dadurch viel Arbeitszeit und Fahrtkosten. Zudem befinden sich die Teilnehmer*innen in einer vertrauten Umgebung. »Wir richten Veranstaltungen auch auf individuelle Bedarfe aus. Wenn Pflegepersonal in einer Einrichtung eine Auffrischung in den Wiederbelebungstechniken benötigt, aber im Anlegen von Verbänden geübt ist, dann veranstalten wir darauf zugeschnittene Kurzschulungen. Hier wird auch die zur Verfügung stehende Arbeitszeit der Teilnehmenden berücksichtigt.«

Anfragen zu individuellen Schulungsangeboten nimmt Martin Wylich entgegen. Diese umfassen auch die Heranführung von Vorschulkindern an die Erste Hilfe und die Ausbildung von Lehrer*innen als Auszubildende in der Schulsanitätsausbildung.

Kontakt:
Martin Wylich
Tel. 0 23 02 / 9 10 16-280
ausbildung@drk-witten.de
Annenstr. 9 · 58453 Witten
www.drk-witten.de/erste-hilfe



© Foto: DRK Witten

© Foto: DRK Witten

Das Örtliche

wünscht frohe Weihnachten!



*Vom Tierarzt bis zum HNO –
alles in Das Örtliche.*



Centrovital

MEDIZIN · THERAPIE · ANNEN

Medizin und Therapie unter einem Dach

www.centrovital-annnen.de

Centrovital 1
Annenstraße 151

Centrovital 2
Westfalenstraße 118



Centrovital 1



Hausarztpraxis H.J. Röhrens, A. Martens und Dr. K. Liederwald
Sportmedizin, Notfallmedizin, hausärztliche Geriatrie (Altersmedizin), Ernährungsmedizin, Verhaltenstherapie, Allgemeinmedizin, Homöopathie

Tel. 0 23 02 / 67 21



Gemeinschaftspraxis Gynäkologie
Katrin Fellmer und Elisabeth Srocka
Fachärztinnen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Tel. 0 23 02 / 69 09 72



Gemeinschaftspraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie
Dr. med. Bernhard Schul · Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Manualtherapie, Sportmedizin, Akupunktur
Dr. med. Dirk Fennes · Facharzt für Orthopädie, Manualtherapie, Sportmedizin, Akupunktur

Priv.-Doz. Dr. Matthias Wiese · Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Orthopädische Chirurgie, Rheumaorthopädie, Sportmedizin, Manualtherapie, Physikalische Therapie
Dr. med. Peter Koch · Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Manualtherapie, Akupunktur

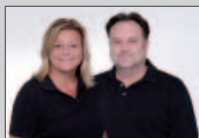
Tel. 0 23 02 / 97 89 60 · www.orthopaeden-witten.de



Hautarztpraxis
Dr. med. Matthias Hoffmann

Facharzt für Dermatologie, Allergologie, Venerologie, ambulante Operationen, Lasermedizin, Kinderdermatologie, Medikamentöse Tumortherapie, Ernährungsmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur, Berufsdermatologie, Neurodermitistrainer

Tel. 0 23 02 / 5 60 60 · www.hautarzt-dr-hoffmann.de



ZFF® - Zentrum für Fußgesundheit
Ortho Sanivital Teske

optimale Einlagen für Alltag und Sport, orthopädische Maßschuhe, Kompressionstherapie, Orthesen und Bandagen

Tel. 0 23 02 / 6 29 26 · www.z-f-f.de



Praxis für Heilpädagogik

Petra Süß · staatl. anerk. Heilpädagogin, BHP

Tel. 0 23 02 / 9 78 54 30



Praxisgemeinschaft
Praxis für Ergotherapie · Sabine Czaja
Ergotherapeutin · Tel. 0 23 02 / 1 71 11 25
Praxis für Psychotherapie · Andrea Junker
Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie · Tel. 0 23 02 / 9 11 33 96
Praxis für Psychotherapie · Milena Rockhoff
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Ärztliche Psychotherapeutin, Verhaltenstherapie · Tel. 0 23 02 / 9 11 33 93



Heike Möller-Gerke · Praxis für Krankengymnastik
Bobath-Therapie für Säuglinge/Kinder/Erwachsene, PNF, Manuelle Therapie, CMD, Krankengymnastik, Gerätegestützte Krankengymnastik, SRT-Zepton, Massage, Fango, Heißluft, Lymphdrainage, Kinesio-Taping, Beckenbodengymnastik, Schlingentisch

Tel. 0 23 02 / 96 37 08 · www.moeller-gerke.de



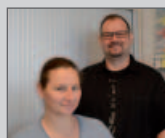
Praxis für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Aglaiä Georgiou · Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

Tel. 0 23 02 / 6 85 25



Milan-Apotheke
Filiale der Adler-Apotheke · Witten-Annem
Dr. rer. nat. Philipp Werner · Apotheker, e.Kfm.
Mustafa Erol · Apotheker, Filialleitung

Tel. 0 23 02 / 2 77 61 77
www.milan-apotheke-annnen.de



Mobiles Pflegeteam
Ambulante Senioren- & Krankenpflege
Lamik & Taubitz GbR

Tel. 0 23 02 / 91 22 55 · www.mobilespflegeteam.de



Wortlaut · Praxis für Sprachtherapie
Andrea Bresser

Dipl.-Pädagogin/Sprachheiltherapeutin
Sophia Weber
Dipl.-Pädagogin/Sprachheiltherapeutin

Tel. 0 23 02 / 9 73 53 66 · www.wortlaut.net

Centrovital 2



MVZ Ruhrradiologie GmbH
Diagnostik in Witten und Dortmund

Dr. med. Henning Sommerfeld · Facharzt für Radiologie
Stefan Ohnesorge · Facharzt für diagnostische Radiologie
Dr. med. Ralph-Alexander Meyer · Facharzt für Radiologie
Norbert Thor · Facharzt für Radiologie

Tel. 0 23 02 / 93 60 40
www.ruhrradiologie.de · www.vorsorgeuntersuchung.de



Dr. med. Richard Luchs
Facharzt für Augenheilkunde

Tel. 0 23 02 / 6 01 18 · www.augenarzt-witten.de



dentovital
Dr. med. dent. Claudina Wöntz · Zahnärztin
Halitosis-Sprechstunde, Parodontitisbehandlung mit Laser

Tel. 0 23 02 / 1 79 85 00 · www.dentovital.de

Psychologische Begleitung im Krankenhaus

»Wer sich aktiv mit seiner Situation auseinandersetzt, dem geht es häufig psychisch besser«

Der Mensch ist keine Maschine, sondern eine komplexe Verbindung aus Körper, Geist und Seele. Die Wechselwirkung zwischen biologischen und psychosozialen Aspekten zeigt sich auch in der Medizin: Einerseits können psychische Probleme körperliche Beschwerden auslösen oder diese verstärken. Andererseits wirken sich anhaltende Schmerzen oder eine ernste Diagnose auf die mentale Verfassung aus. Am Evangelischen Krankenhaus Witten werden die Patient*innen daher bei Bedarf auch psychologisch betreut.

»Aufmerksamkeit ist wie das Licht einer Taschenlampe«

Ein sehr wichtiges Einsatzgebiet für die psychologische Psychotherapeutin Sophia Bremshey ist die »Multimodale Schmerztherapie«. »Bei chronischen Rückenschmerzen sind neben den orthopädischen Ursachen oft äußere Faktoren ausschlaggebend, wie etwa private Probleme oder beruflicher Stress«, erklärt sie. »Meine Aufgabe ist es, die Betroffenen für mögliche Schmerzfactoren zu sensibilisieren: Gibt es Momente, in denen ich die Schmerzen stärker wahrnehme? Wie kann ich mein Leben umstellen, um Trigger zu vermeiden und mich auf schöne Dinge zu konzentrieren? Aufmerksamkeit ist wie das Licht einer Taschenlampe: Wenn ich das, was mich belastet, anleuchte, steht es im Fokus. Ich kann das Licht aber auch auf etwas anderes lenken. Dabei helfen Methoden zur aktiven Entspannung wie zum Beispiel Meditation oder Traumreisen.«



Wie soll es danach weitergehen?

Gemeinsam mit ihren Patient*innen widmet sich die Psychologin auch der Frage, wie es nach der Entlassung aus dem Krankenhaus weitergehen soll. Wie können Behandlungserfolge im Alltag erhalten werden? Werden weitere ambulante Hilfen benötigt? Könnte eine Selbsthilfegruppe Unterstützung bieten? Ist vielleicht sogar

die Verlegung in eine andere Einrichtung sinnvoll? »Viele Patienten sind unsicher, wie sie allein zu Hause klarkommen«, weiß Sophia Bremshey. »Das gilt insbesondere auch für die Patienten in der Suchttherapie, die bei uns ihren körperlichen Entzug gemacht haben, sowie für die geriatrischen Patienten, die sich überlegen müssen, wie sie ihre restliche Zeit gestalten möchten. Gerne stellen wir die entsprechenden Kontakte und Telefonnummern zur Verfügung und nehmen die Betroffenen an die Hand.«

Emotionaler Beistand und praktische Tipps

Enger Beistand ist auch auf der onkologischen Station gefragt. »Eine Krebsdiagnose reißt den allermeisten Menschen den Boden unter den Füßen weg. Hier gibt es nichts, das man pauschal sagen kann, um es leichter zu machen. Allerdings ist es im hektischen Klinikalltag schon sehr wertvoll, jemanden an seiner Seite zu haben, der einfach da ist und Emotionen aushält.« Nach dem ersten Schock tun sich dann oft praktische Fragen auf: Wie kann ich mich organisieren, um Ordnung ins Chaos zu bringen? Mit wem möchte ich in Kontakt treten? Was passiert als Nächstes? »Im Zweifel ermutigen wir den Patienten, noch mal nachzuhaken, und unterstützen bei der Kommunikation mit dem behandelnden Arzt. Ebenso sind wir auf Wunsch für die Angehörigen da, die den Schock ja auch erst mal verarbeiten müssen.«

»Wir versuchen, das Unausprechliche anzusprechen«

Auf der Palliativstation des EvK sind die Patient*innen dagegen meist schon länger mit ihrer Diagnose konfrontiert. »Wir ver-



Sophia Bremshey

suchen, das Unausprechliche anzusprechen«, sagt Sophia Bremshey. Viele der schwer Erkrankten hätten das Bedürfnis, ihr Leben Revue passieren zu lassen, Bilanz zu ziehen oder noch mal mit wichtigen Menschen Kontakt aufzunehmen. Manchmal drehen sich die Beratungsgespräche aber auch um ganz handfeste Themen wie Patientenverfügung oder Bestattungsvorsorge. »Niemand wird zu irgendetwas gedrängt«, betont sie. »Wir haben jedoch die Erfahrung gemacht: Wer sich aktiv mit seiner Situation auseinandersetzt, dem geht es häufig psychisch besser, weil man in einer Situation der Hilflosigkeit Handlungsspielraum zurückgewinnt.«

»Die Leidenschaft für Musik ist an kein Alter gebunden«

Seniorinnen besuchten das Herbstkonzert des BloW

Musik macht glücklich. Im Altenzentrum St. Josef in Witten-Annem wird daher viel gesungen und musiziert. Und auch Ausflüge stehen auf dem Programm. Am 20. November besuchten einige Bewohnerinnen und Mitarbeiterinnen das Herbstkonzert des ›BloW Blasorchester Witten‹ im Saalbau.

»Bereits auf der Hinfahrt haben wir uns lebhaft darüber ausgetauscht, wer welche Musikinstrumente spielen kann und wie musikalisch die eigenen Kinder und Enkelkinder sind«, erzählt Pflegedienstleiterin Bernadette Heiduk. »Die Vorfreude war groß.« Am Ziel angekommen, nahmen die Gäste aus Annem im ausverkauften Konzertsaal Platz. Nach einer herzlichen Begrüßung durch den Moderator, der das Publikum mit amüsanten Anekdoten durch den Abend geleitete, wurde das Licht gedimmt, und das Sinfonische Orchester spielte auf. Unter dem Titel ›Leidenschaft‹ wurden bekannte klassische und moderne Stücke präsentiert.

Zu Beginn verzauberte das Ensemble die Zuschauer*innen mit einer eindrucksvollen Darstellung der Natur um den Mont Blanc. Bei lieblichen Klängen wurden die Musiker*innen zu Bergführer*innen. Dann dröhnte der Donner, und das zuvor sonnige Wetter veränderte sich zu einem Sturm. »Die musikalische Umsetzung war so grandios, dass die Wärme der Sonne, der Sturm und die Natur im Saal nahezu greifbar wurden«, schwärmt Bernadette Heiduk. Zum Abschluss des Stücks klarte der Himmel wieder auf, und die Gesellschaft fand sich auf einer sonnigen Bergwiese ein.



Ausgehfein: Bernadette Heiduk (4. v. re.) mit Bewohnerinnen und Mitarbeiterinnen

Neben dieser imposanten Vertonung sorgten unter anderem Stücke aus ›Don Quixote‹ und die Adaption des Welthits ›Perfect‹ für Gänsehautmomente. Ein weiteres Highlight war der Auftritt des Nachwuchsorchesters.

»Unsere Seniorinnen waren begeistert von der wunderbaren Musik und der tollen Atmosphäre«, berichtet Bernadette Heiduk. »Nach dem Konzert haben wir uns noch lange über das Konzert ausgetauscht. Alle hatten ein Lächeln im Gesicht. ›Ein wirklich schöner Abend!‹, hieß es. ›Wir freuen uns sehr, dass wir heute dabei sein konnten!‹ Was einmal mehr beweist: Die Leidenschaft für Musik ist an kein Alter gebunden.«

Logopädie & Stimme
Silvia Grünitz

Ich wünsche Ihnen eine
entspannte Adventszeit und
ein gesundes Neues Jahr!



Bodenborn 68 • 58452 Witten
Tel. 02302-1782747

www.logopaedie-und-stimme.de

P kostenlose Parkplätze direkt vor der Praxis

Altenzentrum St. Josef

Stockumer Str. 65 • 58453 Witten • Tel. 0 23 02 / 66 50
www.altenzentrum-st-josef.de

Unser bestes Hörsystem zum Nulltarif* **Sympatico XS**

Die Highlights:

- kaum sichtbar
 - 4 Komfortprogramme
 - 6 Jahre Garantie
 - mit dem Smartphone einstellbar**
- Und das für 0,- Euro*

www.witten-hoert.de



Werden Sie exklusiver Testhörer von Witten HÖRT und überzeugen Sie sich vom Sympatico XS

Jetzt Termin vereinbaren:

☎ 02302 - 398 65 88

☎ 0176 - 301 88 656

Witten HÖRT GmbH

Johannisstr. 12, 58452 Witten

Mo - Fr 09:00 - 13:30 Uhr · 14:30 - 18:00 Uhr



Ihr Chef-Akustiker Paul Lemke

* Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse und normalem Leistungsanspruch erhalten Sie dieses Gerät jetzt bei Witten HÖRT für 0,- Euro zuzüglich 10,- Euro gesetzlicher Zuzahlung pro Gerät, sofern keine Zuzahlungsbefreiung besteht. Der Privatpreis beträgt 1078,- Euro/Stk.

** Die Hörerätfunktionen können direkt an den Höreräten und zusätzlich bequem mit den meisten android und apple Smartphones eingestellt werden.

Endlich schmerzfreie Füße

Schmerzfreie Füße sind das Ziel der Podologinnen des ZFF-Zentrums für Haut- & Fußgesundheits. »Mit Schmerzen läuft es sich schlecht«, weiß Inhaberin Lisa Thorand. »Das gilt auch für drückende Schwielen und Hühneraugen.«

© Foto: ZFF Witten



Lisa Thorand

Schnelle Linderung bei eingewachsenen Nägeln

Eingewachsene Nägel können ebenfalls richtig schmerzhaft sein. Über Jahre hinweg entzündeten sich die Nagelecken immer wieder. Die Ursache ist das oft falsche Schneiden, erklärt Lisa Thorand. »Es werden Ecken herausgeschnitten – was wehtut, muss weg – dabei wäre genau das Gegenteil sinnvoll.« Mithilfe einer Zehennagelspange werden eingewachsene Nägel in ihrer Praxis sanft korrigiert. »Die Methode sorgt dafür, dass sich der Nagel wieder schön flach ausbreitet und schmerzfrei nach-

wachsen kann.« Die nach Maß angefertigten Zehennagelspangen schaffen meist schon nach wenigen Tagen eine deutliche Linderung und danach dauerhaft Abhilfe. »Die Spange ist winzig und stört mich nicht«, erzählt Patientin Erika Lehmann. »Nach kürzester Zeit habe ich sie nicht mehr wahrgenommen.« »Zehennagelspangen sind sehr klein aber hoch leistungsfähig«, erläutert Lisa Thorand. »Sie werden mit einem klaren Kunststoff abgedeckt, und man sieht sie kaum. Die Behandlung ist schmerzfrei und eine Kostenübernahme durch die Krankenkassen möglich.«

Freude zu Weihnachten: Geschenkgutscheine

Auch die Behandlung dicker und unschöner Nägel sollte jetzt begonnen werden, damit sie im Frühjahr in offenen Schuhen wieder schön und ansehnlich sind. »Zu Weihnachten bieten wir Ihnen Geschenkgutscheine, damit Sie Ihren Lieben eine schöne Freude machen können«, so die Podologin. Patient*innen mit Diabetes können eine Heilmittelverordnung für die podologische Behandlung von ihrem Arzt erhalten. Für Menschen ohne Diabetes ist dies mit der Diagnose der Nervenstörung ebenfalls möglich. Neu ist, dass die Krankenkasse anteilig auch die Kosten für die Behandlung von eingewachsenen Nägeln übernimmt, sodass eine Operation hinausgeschoben werden kann oder vielleicht gar nicht mehr erforderlich ist.

»Maximale Hygiene und maximale Sicherheit«

»Ich werde oft gefragt, warum es sinnvoll ist, zum Podologen zu gehen«, berichtet Lisa Thorand. »Die Antwort lautet, dass eine podologische Praxis Sicherheit in den Punkten Hygiene und Behandlung bietet.« Hygiene war bei ihr im ZFF schon vor Corona oberstes Gebot.

»Alle Instrumente werden nach klinischen Vorgaben erst desinfiziert und danach sterilisiert, das heißt keimfrei gemacht. In diesem Vorgang erhält jede Sterilisationscharge eine Nummer, die immer bei der Behandlung in die Patientenakte eingetragen wird. So kann man auch sehr lange danach noch feststellen, mit welcher Instrumentencharge behandelt wurde. Das ist maximale Hygiene und maximale Sicherheit.«



Zehennagelspange

© Foto: MCI

ZFF Witten – Zentrum für Haut- & Fußgesundheits

Annenstr. 156 · 58453 Witten · Tel. 0 23 02 / 9 84 86 98
www.zff-witten.de

ZFF Praxis für Podologie

Zentrum für Haut- & Fussgesundheits

- Medizinische Fußpflege
- Spezialbehandlung bei:
 - Diabetes
 - Nagelpilz
 - eingewachsenen Nägeln



Annenstraße 156 Telefon 02302 . 984 86 98
58453 Witten www.zff-witten.de

Miteinander und nicht allein - Selbstbestimmt im Alter

Neue Angebote für Senioren



Tagespflege Am Mühlengraben



Tagespflege Wullener Feld

70 700 11

Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.familien-krankenpflege-witten.de



Familien- und Krankenpflege
Tagespflege gGmbH





Leere Schubladen?

Warum Apotheken von Lieferengpässen betroffen sind

Das Thema ›Lieferengpässe‹ ist derzeit in aller Munde. Weniger bekannt ist, dass der Warenmangel nicht nur Gas und Speicherchips, sondern auch Arzneimittel betrifft. »Und das Problem nimmt immer extremere Ausmaße an«, klagt Heiko Gottsch, Inhaber der Brunnen Apotheke in Witten-Buchholz.

Die von ihm im Geschäft ausgehängte rote Liste der Medikamente, die derzeit nicht lieferbar sind, reicht inzwischen fast bis zur Decke. Neben Halbpastillen und Hustensaft finden sich viele lebenswichtige Präparate: Fieberzäpfchen für Kinder, Herzmedikamente, Insulin, Antibiotika. Insgesamt fehlen rund 200 Produkte. »Alle Apotheken stehen vor der gleichen Problematik«, so Heiko Gottsch. »Doch so laut wir auch rufen – die Politik tut nichts, um zu verhindern, dass sich die Produktion immer weiter ins Ausland verlagert, zum Beispiel nach China, wo viele Werke wegen der Null-Covid-Strategie stillstehen. Und wir haben leere Schubladen.« Mitverantwortlich sind seiner Ansicht nach aber auch die Krankenkassen. »Wenn die Arzneimittelpreise durch Rabattverträge ständig weiter nach unten gedrückt werden, steigen immer mehr Pharmahersteller aus. Oft bleibt am Ende nur ein Anbieter übrig, der dann komplett überlastet ist und mit den Lieferungen nicht hinterherkommt. Das ist doch Irrsinn!«



© Foto: Stadtmagazin

Als Apotheker betreibt Heiko Gottsch einen hohen Aufwand, um seine Kund*innen trotz der Engpässe bestmöglich zu versorgen: Alternative Präparate mit ähnlichen Wirkstoffen finden, Rücksprache mit den Verordnern halten, die Änderung den Kund*innen erklären und ein neues Rezept in der Praxis abholen – alle diese Dinge kosten Zeit, Geld und Nerven. »Und das vor dem Hintergrund von Inflation und gestiegenen Energiepreisen bei gleichzeitigen Honorarkürzungen für Apotheken.«

Zum Glück habe sich bisher immer eine Lösung finden lassen. »Auch durch den guten Austausch der Wittener Apotheken untereinander«, so Heiko Gottsch. Als Anwalt seiner Patient*innen appelliert er an Politik und Krankenkassen: »Hier muss dringend gegengesteuert werden!«

Brunnen Apotheke

Im Hammertal 68 · 58456 Witten
Tel. 0 23 24 / 3 24 28
www.brunnen-apotheke-witten.de

**Arztrufzentrale
des Notfalldienstes**
01 80 / 50 44 100

Apotheken-Notdienst
08 00 / 00 22 8 33

Hainberg Apotheke
Steinhügel 4 · Witten-Heven
Tel. 0 23 02 / 5 79 11
hainberg-apo@t-online.de

Ihre Apotheke in Heven Rötger Althoff

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–18.30 Uhr
Sa 8.30–13.00 Uhr

SALVATOR APOTHEKE

KAROLINE SCHLÖSSER

Kreisstraße 117 · 58454 Witten
Telefon 0 23 02 / 80 95-0
Telefax 0 23 02 / 80 17 95

WESTFALEN APOTHEKE

Apotheker Heiko Gottsch
Hörder Straße 352 · 58454 Witten
Telefon (0 23 02) 4 74 87
www.westfalen-apo-witten.de

**Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Gesundheit!**

Brunnen APOTHEKE

Apotheker Heiko Gottsch
Im Hammertal 68 · 58456 Witten
Telefon (0 23 24) 3 24 28
www.brunnen-apotheke-witten.de

**Apothekerin
Christina Herrmann-Trubitz**

apotheke am Bodenborn
Bodenborn 29 · 58452 Witten
Tel. 02302 / 3415 Fax 02302 / 31613
E-Mail info@apotheke-am-bodenborn.de
www.apotheke-am-bodenborn.de

apotheke am Ring
Bommerfelder Ring 110
58452 Witten
Tel. 02302 / 9642828
Fax 02302 / 9642829

Rathaus-Apotheke

Diplom-Gesundheitswissenschaftler
Apotheker
Burkhard Waimann e.K.
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie
– Ernährungsberatung –
Marktstraße 1 · 58452 Witten
Tel. 0 23 02 - 5 35 00 · Fax 0 23 02 - 5 35 05
www.apowi.de · E-Mail: info@apowi.de

Königs Apotheke

Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr
Sa. 8:30 - 13:30 Uhr

Christian Schmidt
Meesmannstraße 40 · 58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02 / 7 36 63 · www.koenigsapo.de

ADLER APOTHEKE
Dr. Werner - Apotheken in Annen

seit 1871 in Annen

Stockumer Straße 21
58453 Witten-Annen
www.adler-apotheke-annende
Telefon:
0 23 02 / 6 04 69

MILAN APOTHEKE
Dr. Werner - Apotheken in Annen

seit 2007 im Centrovital

Annenstr. 151
58453 Witten
www.milan-apotheke-annende
Telefon:
0 23 02 / 2 77 61 77

Central Apotheke

Dr. Erol Yilmaz
Hörder Str. 8 · 58455 Witten
Tel: 0 23 02 / 98 45 41 0
Fax: 0 23 02 / 98 45 41 1
dr.erolyilmaz@central-apotheke-witten.de
www.central-apotheke-witten.de

»Das Warten hat ein Ende!«

Kurzzeitpflege-Angebot im Seniorenhaus Witten-Stockum

Mitten im Ort, mitten im Leben: Seit gut zwei Jahren bietet das Seniorenhaus Witten-Stockum älteren und pflegebedürftigen Menschen ein wunderschönes, neues Zuhause. Jetzt wurde das Angebot noch mal erweitert. »Das Warten hat ein Ende! Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen mitteilen zu können, dass wir nun auch eine solitäre Kurzzeitpflege in unserem Hause anbieten können«, berichtet Annina Bungert.

Dieser Bereich der Kurzzeitpflege ist gesondert für Menschen vorgesehen, welche vorübergehend und zeitlich begrenzt Pflege benötigen, sei es im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt oder zur Überbrückung der Wartezeit auf einen Reha-Platz oder zur Entlastung der Angehörigen, welche ihre Familienmitglieder zu Hause pflegen und z. B. verreisen möchten.

»Sie glauben gar nicht, wie positiv von den Menschen ihr ›Urlaubsdomizil‹ angenommen wird«, erklärt Annina Bungert. »Sie wissen die gemütliche, familiäre Atmo-

sphäre, unsere persönliche Betreuung, vor allem aber unsere Gemeinschaftsangebote wie Bingo und Basteln, Zeitungsrunden und Singkreise super zu schätzen. So mancher, der sich ein Leben im Altersheim bislang nie hätte vorstellen können, hat auf einmal einen ganz anderen Eindruck und eine neue Zukunftsperspektive für sich gewonnen.«

Ihr Tipp: » Sie haben sich noch nicht festgelegt und möchten das Wohnen in unserem Seniorenhaus erst einmal ausprobieren? Auch das ist kein Problem! Sprechen Sie uns gerne an.«

Das Seniorenhaus Witten-Stockum wurde im April 2020 eröffnet. Alle Räume sind mit Pflegebetten, Nacht- und Kleiderschrank inklusive Wertfach ausgestattet und haben einen Fernseh-, Telefon- und Internetanschluss. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Badezimmer nach neuesten Pflegestandards und ist mit einem Notruf sowie mit einem Brandmeldesystem ausgestattet.

Seniorenhaus Witten-Stockum

Helfkamp 8b · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 9 88 61 00

www.Seniorenhaus-witten-stockum.de



© Fotos: Seniorenhaus Witten-Stockum

Seit April 2020 bietet das Seniorenhaus Witten-Stockum älteren und pflegebedürftigen Menschen ein wunderschönes, neues Zuhause.



SENIORENHAUS
WITTEN-STOCKUM

Zuhause - hier bei uns.

Wir bieten Ihnen Kurzzeitpflege (auch solitäre) & vollstationäre Pflege.

Seniorenhaus Witten-Stockum GmbH | Helfkamp 8 b | D-58454 Witten

Telefon: 02302 9886100 | Fax: 02302 9886155 | E-Mail: info@seniorenhaus-witten-stockum.de

WWW.SENIORENHAUS-WITTEN-STOCKUM.DE

Flexibel – auf Nummer sicher!

Wahltarife für maßgeschneiderten Versicherungsschutz



Bei Ihren Krankenkassenbeiträgen möchten Sie flexibel bleiben, weil Sie topfit sind und kaum krank werden? Oder Sie sind selbstständig und wollen sich im Krankheitsfall gegen Einkommensverluste absichern? »Mit unseren Wahlтарifen genießen Sie einen umfassenden Gesundheitsschutz zu

Konditionen, die Sie mitbestimmen – immer passend zu Ihrer aktuellen Lebenssituation«, erklärt Lisa-Sophie Kacher, Regionalgeschäftsführerin der BARMER in Hattingen.

Eine äußerst geschätzte Option ist die sogenannte Cashback-Option, erfahren wir. Lisa-Sophie Kacher: »Wenn Sie unsere Leistungen nicht oder kaum in Anspruch nehmen, gibt es am Jahresende bis zu 200 Euro zurück. Des Weiteren können Sie sich mit unserem »Bonusprogramm« ab 01.01.2023 über 150 Euro Prämien im Jahr sichern. Und dank unserer attraktiven »Krankengeldtarife« sind Selbstständige und bestimmte Arbeitnehmergruppen bei Arbeitsunfähigkeit abgesichert und können so Einkommensausfällen vorbeugen. Verlassen Sie sich auf die BARMER als starken Partner an Ihrer Seite – in jeder Lebenslage. Mit vielen attraktiven Mehrwerten und individuellen Angeboten halten wir Ihnen in allen Gesundheitsfragen den Rücken frei.«

Ihr Tipp: »Gemeinsam finden wir für Sie die Konditionen, die genau zu Ihnen passen. Für eine persönliche Beratung in unseren Geschäftsstellen vereinbaren Sie einfach einen Termin über 01 51 / 18 23 41 28.«

Kontaktdaten

Tel. 01 51 / 18 23 41 28 · Lisa-sophie.kacher@barmer.de
www.barmer.de

Kursbeginn

12.01.2023, 18.15–19.00 Uhr, vhs Seminarzentrum
Weitere Infos und Anmeldung unter www.vhs-wwh.de



Spring dich fit!

Abwechslung und Freude: Die neue Trendsportart Jumping Health besteht aus unterschiedlichsten Dehnungs-, Kräftigungs- und Koordinationsübungen auf einem runden Minitrampolin. Durch federnde, wippende oder schwingende Bewegungen und Sprünge wird die komplette Muskulatur aktiviert und die Fettverbrennung angeregt.

Das effiziente Ganzkörpertraining schont die Gelenke, da die Energie in den weichen Untergrund der Trampolinfläche abgeleitet wird; gleichzeitig werden Gleichgewichtssinn und Körperkoordination geschult. Eine schnelle, effektive Hilfe gegen Rückenschmerzen, Verspannungen, Haltungsschäden, Gelenksbeschwerden, Beckenbodenschwäche, Arthrose, Osteoporose, Herz-Kreislauf-Probleme und Stress.

Das Jumping Health Training der vhs eignet sich ganz besonders für diejenigen, die die Freude an der Bewegung (wieder) entdecken sowie ihren Körper gesund und fit halten möchten.

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

100

Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.

Seniorenzentrum Witten

Egge 73-77 • 58453 Witten
Fon: 02302 - 91045-0 • sz-witten@awo-ww.de

Seniorenzentrum Witten-Annen

Kreisstraße 20 a • 58453 Witten
Fon: 02302 - 58409-0 • sz-witten-annan@awo-ww.de

Dem Winterspeck vorbeugen

Warum die guten Vorsätze aufs nächste Jahr schieben? Wer jetzt aktiv wird, setzt den gefürchteten Winterspeck gar nicht erst an. Doch aufgepasst: Zu viel oder falscher Sport kann leicht nach hinten losgehen.

»Wir merken, dass sich die Menschen wieder mehr bewegen wollen«, berichtet Alexa Halt, Filialeiterin von terra sports in der Wittener Innenstadt. »Manche muten sich nach zwei Jahren Pandemie aber zu viel auf einmal zu. Oder sie haben Beschwerden entwickelt und sind unsicher, welche Übungen ihnen guttun. Sie wünschen sich einen Trainer, der sie motiviert und professionell anleitet.«

Der Kraftaufbau mit »Elektro-Muskel-Stimulation« (kurz: EMS) wird von Expert*innen als besonders effektiv und gleichzeitig schonend empfohlen. Doch was unterscheidet die Methode vom Gerätetraining im Fitnessstudio? Da wäre zum einen die intensive Eins-zu-eins-Betreu-

ung durch einen qualifizierten Coach. Dies beginnt schon vor dem ersten Workout mit einer ausführlichen Anamnese. »Kontra-indikationen wie Herzrhythmusstörungen oder Diabetes werden bei uns nicht kurz abgehakt, sondern umfassend abgeklärt«, so Alexa Halt. »Oft ist eine gesunde sportliche Betätigung dennoch möglich. Doch natürlich muss man jeden Fall einzeln abwägen. Im Zweifel schicken wir den Interessenten zum Arzt.« Eine Körperanalyse per InBody-Waage gibt zudem Aufschluss über die Verteilung von Muskelmasse und Körperfett und enthüllt muskuläre Dysbalancen, auf die beim Training eingegangen wird.

Da die elektrischen Impulse auch die schwer erreichbare Tiefenmuskulatur ansprechen, wirkt EMS schneller und besser als klassisches Gewichtstemmen. »Schon zwanzig Minuten pro Woche bringen sichtbare Erfolge«, sagt Alexa Halt, die selbst regelmäßig die Elektroden anlegt. »Weil man nur dann vernünftig beraten kann, wenn man weiß, wie es sich anfühlt.« Sie betont aber auch: »Jeder Körper ist anders, weshalb wir die Trainingsintensität und -häufigkeit individuell anpassen – wo-



Alexa Halt mit ihrem Team

bei wir darauf achten, dass Ruhepausen von mindestens 72 Stunden zwischen den Einheiten eingehalten werden. Denn Muskelaufbau und Fettverbrennung finden in der Regenerationsphase statt.«

terra sports GmbH

Heilenstraße 3 · 58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 1 71 53 28
www.terra-sports.de

**terra
sports**
YOUR PERSONAL TRAINING

Mit nur 20 Minuten
pro Woche mehr
Kraft, mehr Fitness,
mehr Leistung!



- Personal EMS Training
- Individuell gestaltetes Workout
- Maximal effektives Trainingserlebnis
- Muskelaufbau und -stimulation
- Gewichtsreduktion und Bindegewebebestraffung

terra sports Witten · EMS Training
Heilenstraße 3
58452 Witten

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9–20 Uhr
Sa.: 10–16 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 0 23 02 / 1 71 53 28
www.terra-sports.de



**DISCOVER
VENOTRAIN®**

SCHÖNE UND GESUNDE BEINE

Kompressionsstrümpfe für Venotrain micro & soft in **Wild Berry** und jetzt neu in **Rich Olive** und **Mystic Blue** erhältlich. Wir beraten Sie gern!



Beethovenstraße 5
58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 5 80 95-0
Helfen ist unser Handwerk

Ein bisschen wie Mainz im Fußball

Bodenständigkeit und Kontinuität sind Markenzeichen der Volleyball-Abteilung von BW Annen. Ein bisschen ist es so wie bei Mainz oder Freiburg in der Fußball-Bundesliga: Mit bescheidenen Mitteln gelingt es auch den Blau-Weißen immer wieder, in ihrer Sportart beachtliche Erfolge zu erzielen. Dabei fließt viel Herzblut in die Jugendarbeit.



© Foto: Barbara Zabka / Funke Foto Services

Mächtig strecken muss sich Hannah Böde, um mit dem ersten Annener Damenteam den Klassenerhalt in der Verbandsliga zu schaffen.

Klassenerhalt in der Verbandsliga als großes Ziel

5. April 2022: Dieser Tag ist in die Geschichte der Annener Volleyball-Abteilung eingegangen. Durch einen spektakulären 3:0-Heimsieg in der Viehmarkthalle über den EVC Massen schafften die Blau-Weißen sensationell den Aufstieg in die Verbandsliga. Jede Menge Zuschauer fieberten mit und bejubelten zusammen mit den Spielerinnen den außergewöhnlichen Erfolg. Denn noch nie hatte ein Damenteam von BWA es bis in diese Spielklasse geschafft – und das seit Mitte der 70er-Jahre, als die Volleyball-Abteilung entstand.

Volleyball bei BW Annen im Kurzporträt

- Die Volleyball-Abteilung von BW Annen hat 200 Mitglieder – vom 8-jährigen Mini bis zum über 60-jährigen Hobby-Mixed-Volleyballer.
- Pro Woche finden über 20 Trainingseinheiten für die Gruppen & Teams der verschiedenen Alters- und Leistungsklassen statt.
- Neun Mannschaften treten für BW Annen im Liga-Betrieb an: vier Damenteams, ein Herrenteam und vier Jugend-Mannschaften.
- Außerdem gibt es eine große Hobby-Mixed-Gruppe, deren Mitglieder aus verschiedenen Generationen stammen (von Mitte 20 bis über 60). Sie spielen untereinander ›Just für Fun‹.

›BWA – ein Leben lang‹

Seit September läuft nun die Verbandsliga-Saison. Die Annenerinnen haben sich auf den steinigen Weg gemacht, um bis zum letzten Spieltag, der im März 2023 ansteht, den Klassenerhalt zu schaffen. Dabei setzen sie auf den tollen Teamgeist, der sie auszeichnet. Passend dazu sind sie mit dem Hashtag ›BWA – ein Leben lang‹ in den sozialen Medien unterwegs. Die Mannschaft besteht aus vielen langjährigen Spielerinnen bzw. Eigengewächsen. Und Trainer Thomas Urban, der seinerzeit in der Kreisliga gestartet war, ist seit 13 Jahren im Amt. Diese Beständigkeit ist typisch für die gesamte Abteilung.

Beständigkeit an der Seitenlinie

Ein Beispiel dafür ist auch das zweite Damenteam, in dem sich der dienstälteste Trainer der Volleyball-Abteilung engagiert. Ralf Beste steht seit 17 Jahren an der Seitenlinie. Angefangen hatte er 2005, als er eine Gruppe von kleinen Mädchen übernahm. Schritt für Schritt formte er daraus ›sein‹ heutiges Damenteam, das mittlerweile zur festen Größe in der Bezirksliga geworden ist. Während seiner langen Amtszeit hat er diese Mannschaft mehrfach neu ›erfunden‹. So gelang es ihm, personelle Umbrüche zu meistern. Ganz ›nebenbei‹ gründete er das Annener Herrenteam, das aktuell in der Spitzen-

gruppe der Bezirksliga mitmischte. Buchstäblich ganz klein hatte es vor etwa zehn Jahren angefangen: Mit gerade mal drei Dötzen, denen er Bälle zuwarf, trainierte Ralf Beste damals. Dank seiner Beharrlichkeit kamen im Laufe der Zeit immer mehr Jungen hinzu. Mittlerweile ist daraus eine ›richtige‹ Mannschaft von jungen Männern geworden, die auf eigenen Füßen steht.

Volleyball-Abteilung versteht sich als Teil eines Quartiersvereins

Auch heute gibt es viele Kinder und Jugendliche, die bei BW Annen von der Pike auf das Volleyballspiel erlernen. Ob talentiert oder nicht – jeder darf mitmachen. Im breit aufgestellten Kinder-Bereich sind diverse Trainer im Einsatz. Die Abteilung versteht sich als Teil eines Quartiersvereins, der mit seinem Sportangebot eine gesellschaftliche Aufgabe wahrnimmt. Die kleinsten Volleyballer sind die ca. zehnjährigen Minis. Sie haben richtig Spaß, wenn sie bei Wurfspielen die Flugbahn des Balles kennenlernen.



© Foto: Barbara Zabka / Funke Foto Services

Seit 17 Jahren im Amt: Ralf Beste, Trainer des zweiten Damenteams in der Bezirksliga, ist der dienstälteste Trainer der Annener Volleyball-Abteilung.

Sicht- und hörbar begeistert

Freitags in der Erlenschule: Einsteiger-Training für 12 bis 14 Jahre alte Mädchen, die schon einen Schritt weiter als die Minis sind. In Zweier- oder Dreier-Gruppen erlernen sie das kleine ABC der Volleyball-Grundtechniken. Sicht- und hörbar sind die Mädchen begeistert. Kein Wunder, schließlich kommt ständig ein Ball angefliegen, den sie versuchen zu pritschen oder zu baggern. Angeleitet werden sie von der



Vom kleinen Volleyball-Mädchen zur Spielerin bei den Erwachsenen: Jenny Wodrich aus dem ersten Annener Damenteam hat einen typischen Weg bei BWA zurückgelegt.

jungen Trainerin Tabea Senger. Als kleines Mädchen hat sie selbst in solch einer wuseligen Gruppe angefangen. Heute, als junge Erwachsene, spielt sie im dritten Annener Damenteam.

Viele Trainer aus den eigenen Reihen

Tabea Sengers Engagement ist typisch für die Volleyball-Abteilung von BWA. Man setzt auf viele Trainer, die im eigenen Verein als Volleyball-Knirps begonnen und ihren

Weg gemacht haben. Durch diese Philosophie entsteht eine für den Trainingsalltag ungemein wichtige Kontinuität. So trainiert Julia Diedrichsmeier, erfahrene Spielerin im ersten Damenteam in der Verbandsliga, die ›Damen drei‹. Die Spielerinnen, alle um die 20 Jahre jung und durchweg aus dem eigenen Nachwuchs stammend, stehen vor ihrem bisher größten Erfolg: dem Bezirksliga-Aufstieg. Jenny Wodrich, ebenfalls eine wichtige Akteurin in der Verbandsliga-Mannschaft, gibt ihre Erfahrungen an die ›Damen vier‹ weiter. Ihre 16 bis 18 Jahre alten Spielerinnen, die sie von klein auf als Mädchen trainiert hat, stehen in der Spitzengruppe der Kreisliga. Und Samira Dühr, Spielführerin im zweiten Damenteam in der Bezirksliga, betreut eine stetig wachsende



BARMER

Damit Bewegung leichter fällt

Die Pflege zu Hause kann anstrengend sein.

Praktische Ideen, wie Sie effektiv helfen und dabei auf Ihren Rücken achten, gibt Ihnen unser Online-Portal, der BARMER Pflegecoach.

Schauen Sie sich das Thema "Bewegung wirksam unterstützen" an: rund um die Uhr, kostenlos und ohne Anmeldung.



Artikelnummer 1703075AZ.0522

Mehr Infos unter:
www.barmer-pflegecoach.de

STOM/IN Service

STOM-IN-SERVICE BERNER GMBH SANITÄTSFACHHANDEL

Wir beraten, versorgen und begleiten Sie nach einer Stomaanlage oder Katheterableitung diskret und kompetent bei:

- Kolostomie
- Urostomie
- Ileostomie
- Blasendauerkatheter
- suprapubische Katheter
- Nierenfistelkatheter
- Einmalkatheterismus

Unsere kostenlose
Servicenummer:
08 00 / 1 02 30 95

Ladenöffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9–16 Uhr

Unsere Kooperationspartner



Städtische Kliniken
Dortmund



Knappschafts-Krankenhaus
Dortmund-Brackel

Seit 1993
in Witten

Stom-In-Service Berner GmbH Sanitätsfachhandel

Beratung bei Stoma- und Katheterversorgung
Annenstraße 104 · 58453 Witten
Tel. 0 23 02 / 96 39 40 · Fax 0 23 02 / 96 39 42

Mit unserer langjährigen Erfahrung
stehen wir Ihnen kompetent zur Seite!

Wir feiern unseren 25. Geburtstag

mit unterschiedlichen **Ausstellungen** und
attraktiven Angeboten*.

*gültig bis 23.12.2022



NORDSTERN 1/2 20E

STOCKUM OPTIK

Pferdebachstr. 249 · 58454 Witten-Stockum
Tel.: 0 23 02 / 94 13 72 · www.stockum-optik.de

Gruppe von Jungen. Einige von ihnen dürften bald den Sprung ins Annener Herrenteam schaffen.

Familiäre Atmosphäre in allen Teams

Eines macht alle Annener Mannschaften aus: Es geht überaus familiär zu. Denn mit einer reinen Zweckgemeinschaft, die sich an Spieltagen trifft und dann wieder auseinandergeht, käme man nicht weit. Das Buffet beispielsweise, das bei Heimspielen den Zuschauern angeboten wird, richten die Spielerinnen und Spieler aller Teams selbst her. Muffins oder Kuchen backen, Brötchen schmieren, Kaffee kochen – das gehört für die Aktiven vor jedem Spiel dazu. Dazu passt, dass niemand eine finanzielle Vergütung oder Handgeld für seine sportliche Leistung bekommt. So steht es im Leitbild, das sich die Annener Volleyball-Abteilung selbst gegeben hat.

Jugendarbeit auf ein langfristig solides Fundament stellen

Trotzdem werden zur Abteilung passende Sponsoren gesucht – und zwar vor allem für ein nachhaltiges und visionäres Projekt: Ziel ist die Schaffung eines dauerhaf-



Spielezene vom 5. April 2022: Vor großer Kulisse in der Viehmarkthalle stiegen die BWA-Damen in die Verbandsliga auf.

© Foto: Barbara Zabka / Funke Foto Services

ten Minijobs für einen Jugendkoordinator. Dieser soll Jugendliche trainieren, die Arbeit seiner ehrenamtlichen Trainer-Kollegen aufeinander abstimmen und Kooperationen mit Schulen aufbauen bzw. pflegen. Damit würde die umfangreiche Jugendarbeit auf ein langfristig solides Fundament gestellt. Das alles lässt sich über das reine Ehrenamt auf Dauer nur schwer leisten. Kandidaten für die Aufgabe als Jugendkoordinator wird es immer wieder aus den eigenen Reihen geben – vor allem junge Spielerinnen oder Spieler, die später als Lehrer oder in einem sozialen Beruf arbeiten möchten. Für sie wäre diese Tätigkeit in ›ihrem‹ Verein eine ideale Vorbereitung auf ihr späteres Arbeitsleben.

eine große Dreifach-Sporthalle gehören wird. Wenn dieser neue Komplex steht, könnte die Zeit der oftmals bescheidenen Trainingsbedingungen vorbei sein. Denn bislang finden viele Trainingseinheiten verstreut im Stadtgebiet in diversen kleinen Schulturnhallen statt, die wegen ihrer geringen Decken-Höhe für Volleyball eigentlich ungeeignet sind. Gerade bei den Erwachsenen-Teams landet der Ball dort oft unter der Decke – ein echter Nachteil gegenüber vielen Konkurrenten, die schon längst in großen Hallen trainieren. Deshalb bietet das neue Bildungsquartier für die Annener Volleyball-Abteilung, die durch ihr Engagement fest im Quartier verankert ist, eine prima Perspektive.



© Foto: BW Annen / Volleyball

Immer voran geht Samira Dühr (li.) als Spielerin des zweiten Annener Damenteams. Sie engagiert sich als Trainerin einer Jungen-Gruppe.

Hoffnung aufs neue Bildungsquartier Annen

Große Hoffnung verbindet die Annener Volleyball-Abteilung mit dem geplanten Bildungsquartier in Annen, zu dem auch

Weitere Informationen findet man auf der Internetseite: www.witten-volleyball.de

Individuelle Beratung rund ums Hören im Fachgeschäft

Ihre persönlichen Hörberater in Witten



Marcel Jakobs
Witten



Songül Yanik-Yarimbaz
Witten



Daniela Börger
Herbede



Andreas Kosch
Herbede

Seit 40
Jahren für
Sie da!

HÖRGERÄTE STENEBERG
Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik
in Witten und Herbede

Bahnhofstraße 55
58452 Witten
Telefon 0 23 02 / 5 47 91

Vormholzer Straße 2
58456 Witten-Herbede
Telefon 0 23 02 / 9 73 08 55

www.hoergeraete-steneberg.de



Essbare Wärmespender

© Foto: StockSnap auf Pixabay

Winterliche Gerichte für Körper, Geist und Seele

Gehören Sie auch zu den Menschen, die im Winter ständig frösteln, obwohl sie objektiv betrachtet warm genug angezogen sind? Klagen Sie selbst in dickstem Pullover und Wollsocken noch über Eisfüße und Gänsehaut? Vielleicht sollten Sie Ihre Essgewohnheiten unter die Lupe nehmen. Denn nicht nur die Kleidung beeinflusst unser Wohlbefinden in der dunklen Jahreszeit – auch unsere Ernährung spielt eine zentrale Rolle. Sogenannte ›wärmende‹ Lebensmittel bringen den Kreislauf in Schwung und sorgen dafür, dass Sie nie wieder grundlos kalte Füße haben.

Maronen statt Minze

Der Gedanke stammt aus der Traditionellen Chinesischen Medizin, die alle Nahrungsmittel in kühlende, neutrale oder wärmende Speisen unterteilt. Wer sich ausgewogen ernährt und seinen Speiseplan auf die äußeren Umstände abstimmt, bewahrt sein inneres Gleichgewicht. Demnach empfiehlt sich der Verzehr von wärmenden Speisen vor allem bei kalter Witterung, um die äußeren Einflüsse auszugleichen. Wobei ›wärmend‹ nicht mit ›warm‹ zu verwechseln ist. Die thermische Wirkung hängt nämlich nicht nur mit der Temperatur zusammen, in der ein Lebensmittel konsumiert wird. So

kann der heiße Tee mit frischer Minze im Sommer kühlend wirken, während uns eine Handvoll Nüsse oder Maronen im Winter von innen aufwärmt. Wer sich grob an der Natur mit ihren Jahreszeiten orientiert, macht erst mal nichts verkehrt. Denn hier finden wir oft genau das, was wir brauchen.

Frühstückstipp: Haferbrei

Indem wir bestimmte Lebensmittel erhitzen, können wir ihren wärmenden Effekt noch verstärken. Schon deshalb gibt es für ›Frostbeulen‹ im Winter nichts Besseres, als mit einem warmen Frühstück in den Tag zu starten. Unser Tipp: Porridge

aus gekochten Haferflocken. Denn schon die alten Schotten wussten: Wenn der Wind ums Haus pfeift und die Kälte in alle Ritzen kriecht, wirkt eine ordentliche Portion Haferbrei im Bauch wie ein biologisches Wärmekissen, das über den ganzen Körper bis in die Finger- und Zehenspitzen strahlt und Kraft für den Tag spendet. Nach Geschmack kann der Porridge mit einer Prise Zimt oder einem Löffel Honig verfeinert werden. Gerne noch ein paar Walnüsse, Rosinen und Apfelmstücke für die Vitamine unterheben. So sind wir für das nasskalte Schmuddelwetter und die Minusgrade da draußen bestens gewappnet.

**MEKONG
ASIA SHOP**
Lebensmittel & Geschenkartikel
www.mekong-as.de

- Asiatische Spezialitäten
- Gewürze & Saucen
- Tee & Spirituosen
- Meeresfrüchte, Garnelen, Obst & Gemüse
- Geschenkartikel

Tel. 0 23 02 / 91 21 99
Johannisstr. 29 · Witten
Mo–Fr 10–19 Uhr · Sa 9–17 Uhr

RISTORANTE
Isola Bella
Ital. Spezialitäten-Restaurant

Unsere Öffnungszeiten
Di.–So. 12–14.30 Uhr und 18–23 Uhr
Mo. Ruhetag

Hauptstr. 12 · 58452 Witten · Telefon (0 23 02) 6 84 85

KÜCHEN
MÖBEL
SCHREINEREI



Küchenschmiede Link
Mirko Link

IHR KÜCHENSPEZIALIST
IM RUHRGEBIET



Wir realisieren
Ihre Küchenträume
von der Planung
bis zur Montage

Individuelle Beratung
durch Inhaber
Mirko Link,
staatlich geprüfter
Bautechniker
und Schreiner

IHRE KÜCHE ALS WOHLFÜHLLOASE!

Wintergemüse liefert Energie

Saisonale Gemüsesorten wie Kürbis, Kohl, Süßkartoffeln, Fenchel, Lauch, Karotten, Rote Bete und andere Rüben sind die Klassiker auf der winterlichen Speisekarte. Und das nicht ohne Grund: Sie liefern Wärme, Energie sowie wertvolle Vitamine und Mineralien, die wir in der Erkältungszeit dringend benötigen. Am besten werden sie zu pikanten Suppen, Schmorpfannen oder deftigen Eintöpfen zubereitet. Bei diesen Rezepten darf gerne auch schon mal rotes Fleisch (insbesondere Rind oder Lamm) mit dabei sein. Fisch – insbesondere Lachs, Kabeljau und Hering – gilt ebenfalls als Wärmespender. Wer clever würzt – mit Zimt, Muskat, Kümmel, Koriander, Sternanis, Nelken, Ingwer, Chili, Pfeffer oder verschiedenen Currymischungen – kann dem Körper an kalten Tagen zusätzlich einheizen. Zum Nachtisch empfehlen wir winterliches Obst wie Orangen, Mandarinen und Kumquats, einen leckeren Bratapfel frisch aus dem Ofen oder – als Absacker – einen selbst gemachten Ingwer-Shot.

Fix und fertig:

Frühstücksporridge à la Pia

Zutaten für 1 große Portion:

- 6 gehäufte EL kernige Haferflocken
- 1 kleiner Apfel (z. B. Elstar)
- 1 TL brauner Zucker
- 1 Prise Zimt
- 1 Prise Salz
- 1 Schuss Milch oder Hafermilch

Den Apfel in kleine Stückchen schneiden. Haferflocken mit Zucker, Zimt, Salz und den Apfelstückchen in einer großen Schale vermengen. Kochendes Wasser aufgießen, bis die Haferflocken knapp bedeckt sind. Drei bis fünf Minuten quellen lassen und

© Foto: Maria Zenggaliele – stockadobe.com



Biologisches Wärmekissen: Porridge

gelegentlich umrühren. Überschüssiges Wasser eventuell mit einem Löffel vorsichtig abheben, damit nicht zu viel Flüssigkeit in der Schale ist. Zum Schluss einen Schuss Milch hinzufügen und nochmals umrühren. (Achtung: Hafermilch ist von Natur aus süß, je nach Geschmack kann der Zucker reduziert oder ganz weggelassen werden). Warm verzehren.

Schön scharf: Kürbis-Möhren-Suppe mit Kokosmilch

Zutaten für 4 Personen:

- 1 Hokkaido-Kürbis
- 400 g Möhren
- 1 Stück Ingwer (ca. 5 cm lang)
- 1 Zwiebel
- 1 scharfe rote Chilischote
- 2 EL Butter
- 1/2 Liter Gemüsebrühe
- 400 ml Kokosmilch
- 1 Zitrone
- Sojasauce
- Chilipulver
- Salz und Pfeffer
- Koriandergrün zum Garnieren



Kürbis-Möhren-Suppe: So schmeckt der Winter!

© Foto: -Rita- und mit auf Pixabay

Küchenschmiede Link

Frankensteiner Straße 15 · 58454 Witten
Tel. 02302/88575 · Fax 02302/18336
Kueche3000-witten.de

Kürbis, Möhren, Zwiebel und Ingwer schälen und würfeln. Chilischote in feine Ringe schneiden. Alles in der Butter andünsten. Mit Brühe aufgießen und etwa 20 Minuten weichkochen. Danach fein pürieren. Die Kokosmilch unterrühren. Zitrone auspressen. Mit Sojasauce, Zitronensaft, Chilipulver, Salz und Pfeffer abschmecken. Mit dem Koriander garniert servieren.

Deftig: Schmorpfanne mit Wirsing und Hackfleisch

Zutaten für 4 Personen:

- 1 Wirsing
- 500 g gemischtes Hackfleisch
- 1 Gemüsezwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL Butterschmalz
- Tomatenmark
- 1 Prise Zucker
- 1 Schuss Weißwein
- Gemüsebrühe
- Kümmel
- Süßes Paprikapulver
- Chilipulver
- Salz und Pfeffer

Wirsing achteln und nach Entfernen des Strunks in kleine Streifen schneiden. Hackfleisch mit Zwiebel und Knoblauch in einer Pfanne im erhitzten Butterschmalz anbraten und würzen. Dann den geschnittenen Wirsing dazugeben und schmoren lassen. Schuss Weißwein und Tomatenmark hinzufügen. Von Zeit zu Zeit etwas Weißwein und Brühe angießen, sodass der Kohl nicht anbrennt. Nach ca. 20 bis 25 Minuten sollte der Wirsing gar, aber noch bissfest sein. Mit den Gewürzen abschmecken. Dazu passen Reis oder Kartoffeln.



Ingwer-Shot: Skoll!

Power im Glas: Ingwer-Shot

Zutaten für 1 Shot:

- 100 g Ingwer
- 2 Bio-Zitronen
- 100 ml naturtrüber Apfelsaft
- 50 ml flüssiger Honig
- 1 TL Zimt
- 1 TL Kurkuma
- 1 Messerspitze Cayennepfeffer

Ingwer schälen und in Würfel schneiden. Zitronen auspressen. Alle Zutaten in einen Mixer geben und fein pürieren. In ein Glas füllen. In kleinen Schlucken genießen.



überdacht und beheizt

Restaurant
Biergarten
Kegelbahn

+ KULTUR

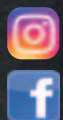
Inspirationen für Ihr nächstes Event finden Sie in unserem Kulturprogramm! ... auch online



Wirsing liefert Wärme, Energie und wertvolle Vitamine.

Haus Oveney
Am Kemnader See
Oveneystraße 65 | 44797 Bochum
Telefon: 0234/799 888
info@haus-oveney.com
www.oveney.de

Sie finden uns auf instagram und facebook unter: hausoveney



50% -
WINTER
GUTSCHEIN*

50% Rabatt auf das zweite, günstigere Gericht

* gültig von November 2022 – Februar 2023
Mittwoch bis Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Nicht im Zusammenhang mit Veranstaltungen und anderen Aktionen möglich.

Stadtmagazin Witten

Vor 23 Jahren erschien ein toller Kalender über Wittener Bürger*innen

Die Fotografin Krystyna Dobek findet ihn heute noch gelungen

Können Sie sich, liebe Leserin, lieber Leser, noch an den Jahrtausendwechsel vor 23 Jahren erinnern? Krystyna Dobek tut das in diesen Tagen ganz besonders oft. Hatte doch 1999 die heute 61-jährige Fotografin aus Danzig ihr Mammutprojekt ›Menschen aus Witten‹ rechtzeitig zum Jahreswechsel 2000 fertiggestellt. Der Jahreswechsel war eigentlich auch ein Jahrhundertwechsel und eben das damals oft vermarktete ›Millennium‹. Das Projekt war ein Kalender mit ›Gesichtern und Geschichten für jede Woche des Jahres‹. Es waren nicht nur 52 Personen, sondern genau 62 (weil auch Paare dabei waren), die Krystyna Dobek über zwei Jahre besucht und fotografiert hatte – mit einfühlsamen Texten von Christine Carstens auf den Rückseiten der Kalenderblätter.

›Die habe ich ja lange nicht mehr gesehen!‹ »Durch den Kalender fühlte ich mich in Witten zu Hause. Auch sind einige Protagonisten zu Freunden geworden, so wie der Yogalehrer Anup Singh«, erklärt die sympathische Polin, die in Dortmund Grafik- und Webdesign studiert hat. Auch heute hat ihr Kalender noch einen großen stadtgeschichtlichen Wert. Ist er doch in den zwei Jahrzehnten gereift wie eine gute Flasche Wein und erzählt interessante Le-

bensläufe. Der Betrachter erinnert sich an Mitmenschen und ihre Aktivitäten und stellt fest: ›Die habe ich ja lange nicht mehr gesehen. Was machen die eigentlich heute?‹

Ganz privat abgelichtet

Da ist der immer fröhliche, Bass spielende Schumacher Didi Köster auf dem Märzblatt und der freundliche Nachbar von ge-

genüber, der Busfahrer Thomas Franzuschk im November. »Zum Piepen« findet der Chronist das Septemberblatt mit dem 14-jährigen Simon Nowack, der sich damals schon als Parlamentarier sah – im Wittener KiJuPa. Immer noch ›im Geschäft‹ sind z. B. DJ Ruud van Laar und Fahrrad-Experte Uwe Fielicke. Auch sogenannte Promis gehören zu den ganz privat Abgelichteten, etwa ›Unimotor‹ Konrad Schily.



Hildegard Doebner, die Gründerin des Wittener Folkclubs, ist auf dem ersten Kalenderblatt von 2000 zu sehen.



Die beiden ›Töpferschwestern‹ Mathilde Stumpf und Doris Witkop waren Mitglied der Diakoniegemeinschaft von Schwestern und Brüdern. (Kalenderblatt vom August)



Sein Vorbild war immer Dusty Hill von ZZ Top: Didi Köster aus der Schlachthofstraße auf dem Kalenderblatt vom März.

Steuerberater

Beatrix Kraft



Steuerliche Beratung für

Privatpersonen, Einzelunternehmen und Kapital- u. Personengesellschaften, im privaten, gewerblichen und freiberuflichen Bereich sowie für Vereine.

- Existenzgründungsberatung
- Finanz- / Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensnachfolge
- Erbfolge

Bebbelsdorf 83 · 58454 Witten
Tel.: 02302 / 6788 o. 6789
Fax: 02302 / 69 89 61

E-Mail: b.kraft@kraft-stb.de
Internet: www.kraft-stb.de

Bürozeiten: Mo. - Do 08.00 - 12.00 u. 14.00 - 17.00 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung



© Foto: Michael Winkler

Der Kalender hatte eine Auflage von 2.000 (!) Stück und kostete 17,00 DM. Er erschien im Querformat von annähernd DIN-A-4.

Lebendige Erinnerungen

Das erste Kalenderblatt gehörte ›Folkmutter‹ Hildegard Doebner, die tragischerweise dann am 24. Januar starb. Ihre Freundin, die Schauspielerin Jule Vollmer (auch im Kalender), hatte ihr noch im Dezember '99 das gerade fertiggestellte Spiral-Buch gezeigt. Auch andere Wittenerinnen und Wittener weilen nicht mehr unter uns. Entweder weil sie weggezogen oder verstorben sind, so wie der geniale Dichter, Linolschnitzer und Narkosearzt Wolfgang Busch.

Liebenswertes Mosaik und lesenswertes Dokument

Und nicht genug der Todesfälle: Erst 2019 verstarb im August die beliebte Künstlerin Anne Bahrinipour und im November darauf der langjährige WAZ-Fotograf Werner Liesenhoff. Das festzustellen, schmerzt natürlich jeden Betrachter, aber in der Rückschau entdeckt er trotzdem ein lebendiges Stück Heimat und Stadtgeschichte aus dem letzten Jahrhundert, das zeigt, dass Witten lebhaft und lebenswert war und ist. Alle Berufsgruppen sind dabei und runden das Mosaik liebenswert ab: Musiker, Künstler, Hebamme, Theologe, Landwirt, Sportler, Kneipier ... Ein lesenswertes Do-

kument einer interessanten Fast-Großstadt, die Witten geblieben ist. Tipp: Interessenten können Restexemplare auch heute noch zum Sonderpreis bei ›Pani‹ Dobek bekommen.

Michael Winkler

Krystyna Dobek
Tel. 0171 / 4 78 04 02
www.kd-sign.de



Mobiles Pflegeteam

Ihr Pflegepartner entlang der Ruhr

Annenstr. 151 • Witten-Annen ☎ 023 02.91 22 55
Mühlenstr. 14 • Herdecke ☎ 023 30.89 49 929
www.mobilespflegeteam.de

Seit über 25 Jahren
für Sie unterwegs.



Es war einmal ...

Neulich irgendwo in Bayern auf der Autobahn. ›Lohr a. Main‹, lese ich im Vorbeifahren auf einem großen Schild. ›Schneewittchenstadt‹. ›Hä?‹, denke ich verwirrt. ›Was wollen die denn damit sagen? Schneewittchen ist doch nur eine Märchenfigur!‹ Das rätselhafte Schild verschwindet im Rückspiegel. Der Mann am Steuer weiß keinen Rat. Ich zücke mein Handy, öffne das Internet, lese und staune. Dann denke ich, dass sich das Thema für die Weihnachtsausgabe des Stadtmagazins eignen würde. Weihnachtszeit ist schließlich Märchenzeit!



Schneewittchen (Illustration von Carl Offterdinger Ende 19. Jh.)

Von bösen Stiefmüttern und Kindern in Käfigen

Meine Schwester und ich sind mit Märchen aufgewachsen. Jeden Abend hat mein Vater uns vorgelesen. Die Grimmsche Märchensammlung mit den altmodisch anmutenden, teils schaurigen Illustrationen mochten wir besonders gern. Wobei es mir im Nachhinein unbegreiflich ist, dass uns die oftmals grausamen und blutrünstigen Geschichten nicht in Angst und Schrecken versetzten: Da wurden Kinder gekidnappt und in Käfige gesperrt, Hexen verbrannt und in Ungnade gefallene Stief-

mütter mit rotglühenden Eisenpantoffeln zu Tode gefoltert. Bei Filmen würden solche Inhalte das Label ›FSK ab 18‹ erhalten. Warum haben wir uns nicht schreiend unter der Bettdecke versteckt?

Schneewittchen ist safe!

Vielleicht liegt es an dem ungeschriebenen Gesetz, nach dem Märchen am Ende immer gut ausgehen: Bestraft wird die eifersüchtige alte Königin, und irgendwie hat sie es ja auch verdient nach ihren zahlreichen fehlgeschlagenen Versuchen, Schneewittchen auf heimtückischste Weise abzumurksen. So darf das schöne junge Mädchen mit den Prinzen tanzen, während sich die hässliche Alte zu Tode tanzen muss. Gut und Böse sind klar getrennt. Und wer der Moral folgt – Gehe niemals alleine in den dunklen Wald! Öffne Fremden nicht die Tür! Nimm keine Geschenke von buckeligen alten Vetteln an! – hat sowieso nichts zu befürchten. Da kann man sich als Zuhörer getrost in die weichen Kissen kuscheln. Schneewittchen ist safe!

Märchensammler: Jacob und Wilhelm Grimm

Viele Märchen basieren auf mündlichen Überlieferungen. Zwei Sprachwissenschaftler aus Hanau waren die ersten, die diese Erzählungen im frühen 19. Jahrhundert systematisch sammelten und aufschrieben: Jacob und Wilhelm Grimm. Es ist ein Merkmal der Texte, dass sie in einer entrückten Fantasiewelt ohne konkrete Zeit- und Ortsangaben spielen und die Figuren



Wilhelm und Jacob Grimm, 1847

nach heutigem Empfinden recht holzschnittartig wirken. Bis auf einige bekannte Ausnahmen (Rotkäppchen, Dornröschen, Aschenputtel etc.) haben sie oft nicht einmal Namen: Sie heißen schlicht Prinzessin, Schwesterchen oder jüngster Sohn, König, Jäger oder Müllerstochter – was ein weiterer Grund dafür sein dürfte, dass wir uns nur bedingt mit ihnen identifizieren und sich das Entsetzen angesichts ihrer Schicksale in Grenzen hält. Funfact: Einige Texte waren ursprünglich sogar noch blutiger und wurden von den Herausgebern entschärft oder komplett gestrichen. Googeln Sie mal: ›Kinder des Schlachtens‹.

**Elektro
Herbrechter GmbH**

Elektroinstallation
Sprech- & Videoanlagen
Beleuchtungsanlagen
Rollladenantriebe



Elektroheizung
Satellitentechnik
EIB-Gebäudesystemtechnik
E-Check

Windenstraße 9
58455 Witten-Heven

Tel.: 02302 - 2 65 15
Fax: 02302 - 2 16 38

info@elektro-herbrechter.de
www.elektro-herbrechter.de

RPS Polstertechnik
Polsterei | Neubezüge | Neuanfertigungen | Reparatur von Polstermöbeln

Ihr Ansprechpartner für Polstermöbel

Inh. J. Lasberg
Annenstr. 87
58453 Witten

Tel. 0 23 02 / 9 14 22 66
Fax: 0 23 02 / 9 14 22 67
Mobil: 0170 / 1 90 11 35

www.polsterei-witten.de · info@polsterei-witten.de



© Foto: Common Wikimedia

Rotkäppchen wundert sich über Großmutter's Aussehen (Illustration von Gustave Doré aus dem Märchenbuch Les Contes de Perrault, Paris 1862)

Spieglein, Spieglein an der Wand

Doch zurück zu Schneewittchen: Was hat die fiktive Märchenfigur denn nun mit einer Stadt in Bayern zu tun? Aufschluss gibt die Website der Stadt Lohr: 1986 entdeckte ein ortsansässiger Historiker auffällige Parallelen zwischen Märchenerzählung und Stadtgeschichte. Demnach könnte Freifräulein Maria Sophia von Erthal, geboren 1725 im Lohrer Schloss, das historische Vorbild für Schneewittchen gewesen sein. Ihr Vater war der Inhaber einer großen Spiegelmanufaktur. Nach dem frühen Tod seiner ersten Ehefrau heiratete er ein zweites Mal. Die neue Frau soll herrschsüchtig und verliebt in ihr eigenes Spiegelbild gewesen sein. Alles Zufall? Es kommt noch besser: Zur selben Zeit wurde in einem angrenzenden Bezirk Bergbau betrieben. Um zu den Bergwerken zu gelangen, musste man sieben Berge überqueren ...

Wenigstens geschehen hier noch Wunder

Ob die Story einige Jahre später von den in der Nähe lebenden Brüdern Grimm aufgeschnappt wurde, und ob sie tatsächlich als Inspiration für das Märchen von Schneewittchen und den sieben Zwergen diente – diese Frage wird wohl nie mit hundertprozentiger Sicherheit geklärt werden. Egal! Ich habe plötzlich richtig Lust, es mir mit einer Tasse Tee gemütlich zu machen und in die schaurig dunkle Welt der Märchen abzutauchen. Mord und Totschlag hin oder her. Die Filme, die zur dunklen Jahreszeit auf den Streaming-Plattformen laufen, sind auch nicht besser. Bei Schneewittchen, Rapunzel und Co. habe ich wenigstens Gewissheit, dass das Gute siegt. Zumindest geschehen hier noch Wunder. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.



Garten- und Landschaftsbau
Ulrich Menke
GÄRTNERMEISTER

Westfalenstraße 21-25 · 58455 Witten
Tel.: 0 23 02 / 91 28 91 · Mobil: 01 71 / 6 91 71 27
www.menke-galabau.de

...damit's natürlich wird!

SOVD Wir lassen Sie nicht allein!

Sozialberatungszentrum

SoVD NRW e. V.
SBZ Witten

Pferdebachstr. 11
58455 Witten

Telefon: 02302 12858

Fax: 02302 82516

witten-ennepe-ruhr@sovd-nrw.de

www.sovd-witten.de

Sie erreichen uns telefonisch

Mo.–Do. 9–13 Uhr

und 14–16 Uhr

Fr. 9–13 Uhr

Beratungen finden nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache statt.

Wir beraten und vertreten Sie in sozialrechtlichen Angelegenheiten wie Rente, Hartz IV, Behinderung, Kranken- und Pflegeversicherung.

Wir kämpfen auf allen politischen Ebenen für die Rechte von Rentnern, gesetzlich Krankenversicherten, pflegebedürftigen und behinderten Menschen

Wir informieren über alle gesetzlichen Neuregelungen im Sozialbereich durch Vorträge, Broschüren, Sozial-Infos, Web-TV, Homepage und Mitgliederzeitung

Wir bieten Vergünstigungen bei unseren Kooperationspartnern bei Vorlage Ihres Mitgliedsausweises

Wir veranstalten Vorträge, Feste und Ausflüge für unsere Mitglieder vor Ort und betreiben eine Begegnungsstätte für Senioren

Werden Sie Mitglied in der größten Sozialorganisation Wittens!




Diakonie
Ruhr

Altenzentrum am Schwesternpark Feierabendhäuser

- Altenpflegeheim
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- ServiceWohnen

 Pferdebachstraße 43, 58455 Witten

 02302 589-5100

 diakonie-ruhr.de/feierabendhäuser



Grabmale
Individuelles aus Naturstein

Jutta & Jochen Wiegold GbR
Steinmetz- Steinbildhauermeister

Wullener Feld 42
58454 Witten

Tel. (0 23 02) 8 09 34
Fax (0 23 02) 80 05 23

WWW.GRABMALE-WIEGOLD.DE

Grabmale · Findlinge · Arbeitsplatten · Fensterbänke
Natursteinarbeiten für Innen und Außen · Skulpturen ...



KÖNIG

Bestattungshaus

Seit über 40 Jahren

- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch Hausbesuch

Wir begleiten Sie.

Tag und Nacht erreichbar:
02302 566 15

Crengeldanzstraße 34
58455 Witten
koenig-bestattungshaus.de



© Foto: wikimedia common

Gemälde von Moritz
Daniel Oppenheim 1831

*Wo wird einst des Wandermüden
Letzte Ruhestätte sein?
Unter Palmen in dem Süden?
Unter Linden an dem Rhein?
Werd ich wo in einer Wüste
Eingescharrt von fremder Hand?
Oder ruh ich an der Küste
Eines Meeres in dem Sand?
Immerhin! Mich wird umgeben
Gotteshimmel, dort wie hier,
Und als Totenlampen schweben
Nachts die Sterne über mir.*


Heinrich Heine; * 13.12.1797 in Düsseldorf, Herzogtum Berg;
† 17.02.1856 in Paris

Am 13. Dezember wäre einer der bedeutendsten deutschen Lyriker und Schriftsteller des 19. Jahrhunderts 225 Jahre alt geworden. Heinrich Heine verlieh der deutschen Literatur eine zuvor nicht gekannte, elegante Leichtigkeit. Die Werke kaum eines anderen Dichters deutscher Sprache wurden bis heute so häufig übersetzt und vertont. Als kritischer, politisch engagierter Journalist, Essayist, Satiriker und Polemiker war Heine ebenso bewundert wie gefürchtet. Im Deutschen Bund mit Publikationsverboten belegt, verbrachte er seine zweite Lebenshälfte im Pariser Exil. Antisemiten und Nationalisten feindeten Heine wegen seiner jüdischen Herkunft und seiner politischen Haltung über den Tod hinaus an. Wir nicht – im Gegenteil. Ob unter Palmen oder Linden – alles Gute zum Geburtstag, Heinrich Heine!

Üppige Blütenfülle
und gepflegte Flächen
als Zeichen gegen das Vergessen.

Grabpflege aus Meisterhand.

 **Ronsiek**
Garten Friedhof Baum GmbH

 **Pferdebachstraße 103 a**
58454 Witten

 **02302 - 420133**

 **post@garten-witten.de**

 **www.ronsiek.ruhr**

»So berührend, dass Tränen flossen«

Zeitzeugenberichte aus der Ukraine

Nadiia lebt seit rund fünf Monaten in Witten. Die 52-Jährige musste vor dem Beschluss der Russen aus Charkiw fliehen. Ein Erlebnis, das wir, die wir in Sicherheit leben, uns nur schwer vorstellen können. Das Projekt ›Back To The Future – Annen zeigt Gesicht‹ erzählt u. a. ihre Geschichte.



Projektteilnehmende präsentieren ihre Ausstellungsfotos

Insgesamt wurden zwölf Menschen in sehr persönlichen Interviews befragt und fotografisch porträtiert. Sie berichteten von ihrem Leben in der Ukraine, den Tagen unmittelbar vor Kriegsbeginn und ihrer Flucht. Zudem wurde über wichtige Fragen zur Demokratie gesprochen. Die Porträts sind seit dem 24. November auf Plakaten an verschiedenen Standorten im Stadtteil Witten-Annem zu sehen. QR-Codes führen zu den jeweiligen Interviews.

»Die Interviews waren sehr emotional und die Geschichten so berührend, dass auch bei mir zeitweise die Tränen flossen«, erzählt

Projektleiter Sebastian Schopp, Leiter der Integrationsagentur des DRK Witten, der das Projekt auf Grundlage einer Idee der Fotografin Dana Schmidt in Kooperation mit dem deutsch-ukrainischen Verein Wolja e. V. sowie dem Stadtarchiv Witten umgesetzt hat. Auch die Übersetzerin Nataliya Koshel zeigt sich ergriffen: »Jeder Satz hat wehgetan zu übersetzen. Aber es war gut, die Interviews ohne Zensur durchführen zu können.«

Ziel der Zeitzeugenberichte ist es, authentische Einblicke in das Leben der Geflüchteten zu ermöglichen und diese einer breiten Öffentlichkeit näherzubringen. »Sie helfen zudem, uns wieder stärker ins Bewusstsein zu rücken, dass Werte wie Freiheit oder auch Frieden nicht selbstverständlich sind«, ergänzt Carolin Lindinger, Geschäftsführerin und Vorständin beim DRK Witten. Neben dem Aushang der Plakate im Stadtteil Annen können Institutionen wie Schulen oder andere öffentliche Einrichtungen die Ausstellung beim DRK Witten ausleihen.

Die Interviews in voller Länge sind auf der Homepage des DRK zu lesen.
www.drk-witten.de

seit 1913

Bestattungen Bohnet

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten
Tel. 02302-57828 · Fax. 02302-57847

Erledigung aller Formalitäten • Überführung In- und Ausland
Tag und Nacht • Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Brotkorb GmbH
Steinmetz und Bildhauermeister

Grabdenkmale und
Einfassungen
Naturstein für Küche und Bad

Bebbelsdorf 3 Telefon: 02302 - 88 84 81
58454 Witten Telefax: 02302 - 420 491

Bestattungshaus **Brotkorb**

Beratung und Überführungen
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag

Pferdebachstr. 84 b Telefon: 02302 - 15 38
58455 Witten Telefax: 02302 - 420 489

Schulen, Steine und stete Tropfen

Der Wittener Verein »FUNDO – Unterstützung für das südliche Afrika e. V.« hat in diesem Sommer einen bedeutenden Meilenstein bei seinem Schulbauprojekt erreicht. Für den nächsten werden noch 20.000 US-Dollar benötigt.

»Damals hat das ganze Dorf mitgeholfen, die Mauersteine für die ersten beiden Schulgebäude aus Flusssand, Zement und Lehm Boden herzustellen. Die Außenwände wurden im typischen Babyblau gestrichen.« Bastian Müller-Mühlinghaus berichtet von den Anfängen des Projektes zum Bau einer Schule in Afrika. Hauptberuflich befasst er sich seit zwei Jahrzehnten eigentlich mit einer anderen Art von Steinen. Er vertreibt mit seinem Unternehmen SHONA-ART Skulpturen, die afrikanische Kunstschaffende aus Serpentinsteine fertigen. Die Steine werden in firmeneigenen Ateliers und Werkstätten sowohl in Simbabwe als auch im Wittener Schloss Steinhausen behauen. Daneben führt der Unternehmer vor Ort in Simbabwe und auch von Witten aus Hilfsprojekte durch. Und bei diesen Projekten ist eher der sprichwörtliche stete Tropfen gefragt als Hammer und Meißel.



Schüler der Gokwe Musikavanhu School auf dem Weg zum Unterricht

© Foto: Marius Schreiber/ FUNDO e. V.

Kontakte pflegen und knüpfen

»Man überlegt sich solche Projekte nicht, man wird mit Notwendigkeiten konfrontiert und so darauf gestoßen«, antwortet der Galerist auf die Frage, wie es ursprünglich zu der Idee gekommen ist, eine Schule zu bauen. Er hält sich regelmäßig in dem Land im südlichen Afrika auf, um seine Kontakte zu Künstler*innen zu pflegen und neue zu knüpfen. Im Jahr 2008 gründete er einen gemeinnützigen Verein, der es sich zum Ziel gemacht hat, im Bildungssektor des afrikanischen Landes Infrastruktur aufzubauen. Seit 14 Jahren arbeiten Ehrenamtliche daran, eine weiterführende Schule in Simbabwe zu errichten. Zu den Vereinsmitgliedern zählen Freunde, Familienmitglieder und Fir-

menangehörige von SHONA-ART wie Marius Schreiber. Er führt in dem Verein aktuell das Amt des Schatzmeisters aus und war selbst auch schon vor Ort.

Bürokratie in Simbabwe

Von der Hauptstadt Harare aus berichtet Bastian Müller-Mühlinghaus im November per Videotelefonat über den aktuellen Stand des Projektes: »Kürzlich teilte mir der Schulleiter mit, dass die Bauaufsicht nun den letzten entscheidenden Bauabschnitt abgenommen hat, der für eine vollständige Registrierung der Schule noch fehlte. Wir haben jetzt also eine voll registrierte, weiterführende Schule, die eigenständig Prüfungen ausrichten kann. Die dort beschulten Kinder können nun direkt

an der Schule ihren Schulabschluss erlangen. Der ist mit dem deutschen Realschulabschluss vergleichbar.« In Simbabwe seien zudem strenge Regeln einzuhalten. »Wenn Sie als Schule selbstständig Prüfungen ausrichten wollen, dann müssen Sie beispielsweise gewährleisten, dass Klausuren an Einzeltischen geschrieben werden können. Dafür haben wir eine Ausstattung an Schulmöbeln angeschafft.« Den entscheidenden Meilenstein jedoch habe man in diesem Jahr aber dadurch erreichen können, dass ein so genannter Administrationsblock in Betrieb gehen konnte. Das Gebäude beherbergt eine Bücherei, ein naturwissenschaftliches Labor sowie Verwaltungsräumlichkeiten mit einem Tresor, der für Prüfungsunterlagen vor-

Wundervolle Skulpturen & einzigartiges Kunsthandwerk

Besuchen Sie uns auf Schloss Steinhausen Montag–Freitag: 12–17 Uhr

WWW.SHONA-ART.COM



Bastian Müller-Mühlinghaus (li.) mit Mitgründer und Projektleiter Obias Sibanda

handen sein muss. Nach einer Bauzeit von knapp eineinhalb Jahrzehnten konnte dies schließlich erreicht werden.

Ein Dach fehlt noch

In der aktuellen Phase wird an dem Verwaltungsgebäude noch weitergebaut. »Wir haben in diesem Jahr ›Roof Level‹ erreicht. Jetzt muss noch das Dach errichtet werden. Ansonsten könnte es während der Regenzeit im Januar und Februar reinregnen. Davon wird das Haus nicht besser.« Dieser Teil der Schule sei »das teuerste, das wir jemals gemacht haben«, so der 1. Vorsitzende von FUNDO weiter. Der Verein habe bisher etwa 40.000 US-Dollar für die Bauarbeiten ausgegeben. Weitere 20.000 Dollar werden nun dringend für das noch fehlende Dach benötigt, um dieses Schulgebäude fertigzustellen.

Auf Dauer angelegt

Daneben gibt es in der Einrichtung im Gokwe-Distrikt drei Bauten mit insgesamt sieben Klassenräumen, eine Toilettenanlage sowie ein Lehrergebäude, in dem der Schulleiter und ein Projektleiter wohnen. In der Einrichtung werden derzeit 300 Schüler und Schülerinnen von elf Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Sie liegt etwa sechs Autostunden von der Hauptstadt Harare entfernt. Die Betreuung des Projektes hat der Verein dem einheimischen Projektleiter anvertraut. »Herrn Sibanda habe ich schon vor 24 Jahren kennengelernt. Er hat unser Projekt zu seiner Lebensaufgabe gemacht und dafür sogar seinen Lehrerberuf aufgegeben«, schwärmt Bastian Müller-Mühlinghaus. Langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit und Erfahrung seien auch wichtig. Die ersten beiden Gebäude habe der

Verein nach acht Jahren bereits renoviert, da sich beispielsweise herausstellte, dass die ursprünglich verwendeten Holzdächer unter Termitenbefall litten. Sie wurden durch Blechdächer ersetzt. Erfahrungen, die bei der Errichtung der weiteren Gebäude unmittelbar berücksichtigt und umgesetzt werden konnten. Ziel ist es, die Schule auf Dauer betreiben zu können.

Strom und Engagement für Laptops

Seit in diesem Jahr eine Stromleitung an der Hauptstraße in der Nähe in Betrieb gegangen sei, habe die Schule zudem auch eine elektrische Energieversorgung. Damit lägen die Voraussetzungen für die Arbeit mit Computern vor, und der Verein habe sich bei lokalen Hilfsorganisationen um eine Ausstattung der Schule mit Laptops beworben.

Grundschule in Künstlerkolonie

Die weiterführende Schule im Gokwe-Distrikt ist aber nicht das einzige Projekt, bei dem sich der Verein engagiert. Parallel arbeitet man an der Errichtung einer Grundschule in einer Künstlerkolonie, erfahren wir. Wie auch bei dem Hauptprojekt befindet sich diese an einem Ort, an dem es bisher noch keine Schule gegeben hat. Ein Gebäude gebe es schon. Man arbeite dort an einem Literaturprojekt, um die Schüler*innen mit Fachbüchern zu versorgen. »Daneben ist die Versorgung mit Wasser, also die Errichtung von Bohrlöchern und Rohrleitungssystemen immer wieder ein Thema und Gegenstand weiterführender Projekte«, ergänzt Bastian Müller-Mühlinghaus. »Das stärkt die Community, die Gemeinschaft um die Schule herum. Und es ermöglicht unter anderem den eigenständigen Gemüseanbau, also die selbstständige Versorgung mit Lebensmitteln.« Nach einem Aufenthalt zu Weihnachten in Witten ist geplant, zu Beginn des neuen Jahres erneut auf die Südhälfte der Welt zu reisen und weiterzumachen. Glückliche Reise und viel Erfolg!

Marcus Dittrich



Schatzmeister Marius Schreiber (li.) mit zwei Lehrern

Spendenkonto:

FUNDO - Unterstützung für das südliche
Afrika e. V.
Sparkasse Witten
IBAN: DE85 4525 0035 0000 6387 26
BIC: WELADED1WTN

Kontaktinformation:

FUNDO - Unterstützung für das südliche
Afrika e. V.
c/o Müller
In den Espeln 21
58452 Witten
E-Mail: kontakt@fundo-afrika.de
www.fundo-afrika.de

IN WITTEN LEBEN, BEI UNS *wohnen!*



Sprechen Sie uns an!

www.sgw-witten.de
www.witten-sued.de
www.wwo-witten.de
www.saw.nrw

Tel. 0 23 02 9 10 70-0
Tel. 0 23 02 9 14 80-0
Tel. 0 23 02 9 33 68-0
Tel. 0 23 02 9 12 53-0

BUCHtipps

aus der Redaktion

In der Nacht kann viel passieren



Was ist die Nacht? Nur eine Tageszeit? Ein vorübergehender Zustand? Eine Phase? Was wäre, wenn die Nacht nicht endete?

Rund um die dunklen Stunden rankt sich die Geschichten-Anthologie, die passend zum Herbst im Schreiblust-Verlag erschienen ist. Aus 251 Einsen-

dungen wurden von einer Jury die 41 besten Texte für das Buch ausgewählt. Unter den Autorinnen und Autoren ist auch der Wittener Schriftsteller Winfried Dittrich, der zugleich als Mitherausgeber des Bandes fungiert. Zu seinen bisherigen Veröffentlichungen zählen Kurzgeschichten, Gedichte und Aphorismen in Anthologien, Zeitschriften und in einer Backrezeptesammlung.

Worum aber geht es in ›Nacht‹? Die Beiträge sind so unterschiedlich wie die Menschen, die sie verfasst haben und spiegeln somit eine abwechslungsreiche Sicht auf das Thema wider. In der Nacht kann viel passieren: Es kann geliebt, ge-



Der Wittener Autor und Mitherausgeber Winfried Dittrich

essen und gestorben werden. Wir finden uns mittendrin, verlieren die Orientierung. Bevor es Nacht wird, treffen wir auf neue Menschen oder warten auf alte Bekannte. Aus der Nacht kommen wir erholt oder übernachtigt. Des Nachts wird auch gearbeitet. Durch eine Nacht kann sich unser Leben vorübergehend oder dauerhaft ändern. Was nach der Nacht kommt, muss nicht unbedingt ein neuer Tag sein. Möglicherweise sind sogar einige Geschichten der Anthologie bei Nacht oder über Nacht entstanden – das wissen nur diejenigen, die sie aufgeschrieben haben.

Rena Müller und Winfried Dittrich

(Hrsg.):

›Nacht‹

Schreiblust-Verlag

11,90 Euro



Vier junge Menschen zwischen Verrat und dem Kampf um die Demokratie

Sechs Jahre nach dem Mauerbau lernt die erfolgreiche Dolmetscherin Emma in West-Berlin die aus dem Ostteil der Stadt geflohene Sängerin Irma Assmann kennen. Als sie ihrer Zwillingschwester Alice davon erzählt, reagiert diese beunruhigt. Alice schreibt als Journalistin über die Studentenbewegung und steht in Kontakt mit verschiedenen Fluchthilfe-Organisationen. Ist Irma mit ihren ehemaligen Beziehungen zum KGB als Informantin im Westen? Oder sind die Schwestern und deren Männer Julius und Max durch ihre Verbindungen zur DDR zu Zielscheiben geworden? Kurz darauf wird die Sängerin ermordet, und die vier geraten inmitten der Studentenunruhen zwischen die Fronten der Geheimdienste.

Autorin Claire Winter liebt es, in fremde Welten einzutauchen, historische Fakten genau zu recherchieren, um sie mit ihren Geschichten zu verweben, und ihrer Fantasie dann freien Lauf zu lassen. Ihre Romane finden sich regelmäßig auf der SPIEGEL-Bestseller-Liste, zuletzt vertreten mit ›Kinder ihrer Zeit‹. Die spannende Geschichte um die Schwestern Alice und Emma im Berlin der 60er-Jahre wird nun fortgesetzt. Unser Fazit: Eine bewegende, äußerst lebendige Geschichte aus wahn-sinnig schwierigen Zeiten.

Claire Winter

Kinder des Aufbruchs

Verlag Diana

22,00 Euro



Über den Mut, seinen eigenen Weg zu gehen

Emma verbringt ihre Zeit am liebsten in der Welt der Bücher. Doch das Ende der Schulzeit rückt bedrohlich näher und sie weiß nicht, wie sie ihr zukünftiges Leben gestalten möchte. Eines Tages trifft sie auf den seltsamen Eli, der sich in ihrem alten Baumhaus einquartiert hat. Nach anfänglichem Misstrauen ist Emma fasziniert von dem geheimnisvollen Vagabunden. Im Gegensatz zu ihr scheint er genau zu wissen, was er will. Schon bald muss sie jedoch erkennen, dass Eli mehr ist als ein gewöhnlicher Mensch. Ihn umgibt ein Geheimnis, und Emma muss plötzlich die wichtigste Entscheidung ihres Lebens treffen. Eine Geschichte über die Angst vor der Zukunft und den Mut, seinen eigenen Weg zu gehen.

Die Düsseldorfer Nachwuchsautorin Sarah Scherber hat ein wunderschönes Coming-of-Age-Märchen mit viel Atmosphäre und sympathischen Figuren erschaffen. Die perfekte Lektüre für dunkle Winterabende – nicht nur für junge Leser*innen.

Sarah Scherber

›Die Türen dazwischen‹

Gedankenkunst Verlag

12,99 Euro

www.gedankenkunst-verlag.de



© Foto: Show-Bizz-Enterprise GmbH

Drei rätselhafte Mini-Krimis

Drei Schauspieler*innen mit den Künstlernamen Bogart, Marlene und Kinski sind auf Tournee. Sie haben drei spannende Mini-Krimis im Gepäck. Genau wie ihre weltberühmten Vorgänger Humphrey Bogart, Marlene Dietrich und Klaus Kinski schlüpfen sie am liebsten in die Rollen von Verbrechern, Psychopathen, Schurken und Mördern. Aber auch für die Gegenseite der Kommissare, Detektive und Polizisten sind sie echte Experten. Und so heißt es: Vorhang auf für drei spektakuläre Mordfälle.

Fall eins: Man stelle sich vor, es klingelt jemand an der Tür, um einen Mord aufzuklären, den es gar nicht gibt. Der nächste Fall rankt sich um einen Firmenboss, der plötzlich wichtige Verträge für einen Millionen-Deal vermisst. Drittens geht es um einen erfolglosen Künstler, der einen kühnen Plan ausheckt. Bei den wendungsreichen und rätselhaften Kurzkrimis im Stil von Agatha Christie ist auch die Beobachtungsgabe des Publikums gefragt. Haben die Zuschauer genau hingesehen? Wem fielen Besonderheiten auf? Wer konnte sich Details merken? Nach jeder Episode werden knifflige Fragen gestellt und zu guter Letzt werden nicht nur die Schauspieler*innen, sondern auch die pffiffigsten Köpfe aus dem Publikum ihren Applaus erhalten.

›Vorhang auf für Mord‹

10.12. · 19.30 Uhr · Ruhrbühne Witten
Infos · www.tatort-dinner.de

Staubtrockener Ruhrpotthumor

Bisher sorgte Thomas Matiszik vor allem mit seinen Thrillern für Furore. Nun ist einmal etwas ganz anderes aus seiner Feder erschienen: ›Finger weg – Das Handbuch für den ungeschickten Mann (und wie man mit ihm umgeht)‹ ist eine extrem witzige autobiografische Reise, auf der der 55-Jährige über seine hartnäckig anhaltende Unfähigkeit in praktischen und handwerklichen Dingen berichtet.

›Ich kann schreiben, ich kann singen, Geschichten erzählen und ein bisschen kochen‹, verrät der Autor. ›Abgesehen davon gibt es eine Menge Dinge, die ich nicht einmal ansatzweise beherrsche!‹ In ›Finger weg‹ erzählt er unter anderem von seinem kläglichen Versuch, eine Sankt-Martins-Laterne für seine Kinder zu basteln, von seinem Kampf mit einem Weihnachtsbaumständer oder von seiner wenig glorreichen Zeit bei der Bundeswehr. Seine Lesungen garniert Thomas Matiszik gewohnt charmant mit Musik und Gesang – auch diesmal begleitet von Profimusiker Marius Ader. Ein Tipp für alle Fans von staubtrockenem Ruhrpotthumor.

Thomas Matiszik: ›Finger weg!‹
Konzertlesung
10.12. · 19 Uhr · WERK°STADT



© Foto: Sarah Heilbrunner

Weihnachtsstimmung ›tanken‹

Am 11. Dezember laden Stefan Lex und der Männerchor Lyra zur Weihnachtsgala in den Saalbau ein. Eine gute Gelegenheit, in der meist hektischen Vorweihnachtszeit zur Ruhe zu kommen und Weihnachtsstimmung zu ›tanken‹.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf eine Mischung aus festlichen, weihnachtlichen und sakralen Melodien freuen. Neben dem Männerchor Lyra Witten wirkt der Frauenchor Harmonie Wetter unter der Leitung von Christiane Linke an der Gestaltung des Abends mit. Verstärkt werden die Chöre durch Sologesang von Stefan Lex (Tenor) und Christiane Linke (Sopran) sowie Sigrid Althoff am Klavier. Die musikalische Gesamtleitung liegt bei Stefan Lex.



Weihnachtsgala
›40 Jahre Stefan Lex & Männerchor Lyra Witten‹
11.12. · 16.30 Uhr · Saalbau

Hilfe auf Knopfdruck
Hausnotruf und mobiler Notruf durch den
ASB Witten: (02302) 91 08 80
www.asb-en.de

ASB KV Witten e.V. **Helfen ist unsere Aufgabe!** Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

›Der kleine Lord‹ als Musical



© Foto: Hilda Lobinger / Stefan Zimmermann

Im Amerika des 19. Jahrhunderts: Cedric Errol ist ein fröhlicher Junge, der in bescheidenen Verhältnissen bei seiner Mutter aufwächst. Von jetzt auf gleich wird Cedric aus seinem gewohnten Leben herausgerissen und hinaufkatapultiert in die Höhen

der englischen Aristokratie. Sein mürrischer und hartherziger Großvater möchte aus dem Enkel den kleinen Lord Fauntleroy machen, einen Erben in seinem Geiste. Doch die Lehrstunden verlaufen andersherum: Cedric knackt im Nu die harte Schale des Großvaters und entlockt ihm nie gezeigte Wesenszüge wie Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Mitgefühl und Großherzigkeit. So werden der alte Lord und der kleine Lord Hand in Hand zu respektablen Aristokraten.

Das Münchener a.gon Theater bringt das Familien-Musical nach dem Roman von Frances Hodgson Burnett auf die Saalbau-Bühne.

›Der kleine Lord‹

13.12. · 20 Uhr · Saalbau

Veranstaltung der Theatergemeinde Volksbühne Witten e. V.

Über einen kleinen Geschichtenerzähler mit großer Stimme



© Foto: The Ultimate Billy Joel Tribute Duo

Billy Joel hat sich während seiner langen Karriere nie um die Mechanismen der Musikbranche geschert. Er hat einfach immer nur die besten Songs geschrieben. Heute blickt er auf 150 Millionen verkaufte Tonträger, etliche Auszeichnungen und fast ebenso viele Ehen zurück. Mit ihrer Show zollen Marius Ader und Thomas Matiszik einem der besten Geschichtenerzähler der Musikgeschichte Tribut.

Mit vergleichsweise kleinem Besteck – Keyboard und Gesang – schaffen es die beiden Vollblutmusiker meisterhaft, einen Querschnitt des Schaffens von Billy Joel auf die

Bühne zu bringen. Vom frühen Klassiker wie ›She's Got A Way‹ über das überragende ›Goodnight Saigon‹ bis hin zu ›All About Soul‹ ist nahezu alles dabei, was das Herz des Billy-Joel-Fans höherschlagen lässt. Und selbstverständlich fehlt auch ›Piano Man‹ nicht im Programm von ›All about Joel‹.

Darüber hinaus liefert Thomas Matiszik unterhaltsame Hintergrundinformation aus dem durchaus kurzweiligen Leben des kleinen Mannes mit den schnellen Händen und der großen Stimme.

›All about Joel‹

The Ultimate Billy Joel Tribute Duo

Konzert

28.12. · 19 Uhr · WERK°STADT

Große Silvester-Party mit Disco & Drinks

Zehn, neun, acht ... Die Zeit fliegt, 2022 neigt sich seinem Ende zu. Bei der großen Silvester-Party in der WERK°STADT rutschen die Gäste mit toller Musik und leckeren Drinks ins neue Jahr.



© Foto: anncapictures / Pixabay

Gefeiert wird auf zwei Floors und in der großen Halle. Zwei DJs sorgen für den passenden Soundtrack zum Jahreswechsel. DJ A-Eighty1 legt das Beste aus Charts und 90ern auf, während DJ Rare für 80er, Pop und Rock zuständig ist. Im Eintrittspreis von 65 Euro enthalten sind Getränke inklusive Cocktails, Longdrinks und Shots, ein reichhaltiges Fingerfood-Buffet und natürlich auch der Mitternachtssekt zum Anstoßen.

Hinweis: Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene ab 18 Jahren und findet unter Einhaltung der zu dem Zeitpunkt geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Regeln statt. Die Mitnahme von Feuerwerkskörpern in die WERK°STADT ist nicht gestattet.

Silvester-Party

31.12. · 21–4 Uhr · WERK°STADT



Bestattermeister

Qualifizierter Fachbetrieb
im Bestattungsgewerbe



Rumberg
BESTATTUNGEN

Haus des Abschieds

Kattenjagd 37 - 58456 Witten

02302 - 97040

www.bestattungen-rumberg.de

ZEIT für den
Blüten RAUM

Ihr Auftragsflorist
Termine nach Vereinbarung

02302 - 97042

www.zeitraum.nrw

Individuelle
Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Raumdekoration



© Foto: Manuela Klumpjan

Mörderisches Menü

Lord Ashtenburry musste das altehrwürdige Linley-Castle an einen texanischen Ölmilliardär veräußern. Der neue Besitzer lädt die Ashtenburrys und weitere Gäste auf das Schloss ein. Alles spricht für einen launigen Abend – bis es zu einer aberwitzigen Wette kommt. Noch vor Mitternacht gibt es eine Leiche, und Inspector Hannibal Winter wird es nicht einfach haben, den Mord aufzuklären.

Im Januar entführt die Verlegerin Manuela Klumpjan ihre Gäste auf einen schottischen Adelssitz. Bei einem leckeren Viergangmenü werden die Teilnehmenden in einen Mordfall verwickelt. Wird es ihnen gelingen, den Täter zu entlarven? »Das Küchenteam des Jever Krog serviert die Speisen passend zur Geschichte«, verrät sie.

»Vom Aperitif über das Tomaten-Salsa-Baguette, die Grüne Pfeffercremesuppe und das Hirschedelragout in Rotweinsauce bis hin zum Marillenkuchen kommen alle Gänge auch in der Story vor.« Nach vorheriger Absprache sind vegetarische Alternativen möglich.

Für Manuela Klumpjan ist es nicht das erste Krimispieldinner. Auf Grundlage der Fälle in dem Buch »Die Krimiparty« gestaltet sie mörderische Abende in verschiedenen Restaurants in der Region. Für Gruppen ab 20 Personen sind die Events auch an individuellen Terminen buchbar.

»Die Wette – ein amerikanischer Silvesterkrimi«

Krimispieldinner ab 16 Jahren

17.01. · 18.30 Uhr

Jever Krog

Meesmannstr. 103

58456 Witten-Herbede

Tel. 0 23 02 / 7 36 05

Tickets nur im VVK · 52,90 Euro

www.krimispieldinner.de

www.jeverkrog.com

SILVESTER
Alles inklusive!*

PARTY vvk 65€
inkl. Gebühren

Beginn 21:00 Uhr

*Alle Getränke & Fingerfood-Buffer – solange der Vorrat reicht

WERKSTADT
www.werk-stadt.com · Mannesmannstr. 6 · 58455 Witten

Duo Graceland mit Streichquartett



© Foto: Harry Keller

Poetische Hymnen für Generationen

Mit Liedern wie »Sound of Silence« und »Bridge over Troubled Water« schuf das US-amerikanische Duo Simon & Garfunkel poetische Hymnen für eine ganze Generation und ging spätestens mit »The Boxer« in die Musikgeschichte ein. Seit einigen Jahren spürt das Duo Graceland mit »A Tribute to Simon and Garfunkel« intensiv dem musikalischen Geist seiner Vorbilder nach. Immer mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits zu bieten. Dabei ist den beiden Musikern aus Bretten eines besonders wichtig: »Wir wollen keine Kopie sein, nicht visuell, auch nicht stimmlich. Wir bleiben stets nahe am Original, geben den Kompositionen aber auch eine eigene Note.«

Und so beweisen Thomas Wacker (Paul Simon) und Thorsten Gary (Art Garfunkel) mit ihrem aktuellen Projekt eindrücklich: Die Klassiker des wohl erfolgreichsten Folkrock-Duos der Welt harmonieren perfekt mit dem Klang eines Streichensembles. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.

Duo Graceland

»Simon & Garfunkel tribute meets classic«

20.01. · 20 Uhr · Saalbau

Unglaublich – das Beste aus 40 Jahren

Martin Funda, Musiker, Pfarrer, Kabarettist. Seit über 40 Jahren auf Bühnen und Kanzeln zu beobachten – mit Einträgen ins Klassenbuch noch länger. Drei seiner vielen Programme hatten sogar bereits »auf dem Hügel« Premiere. Nun also back to the roots!



© Foto: Martin Funda

Bewährtes und Neues, Absurdes und Bedenkenswertes zusammengeballt in zwei Stunden. Dazu reicht er Musik von Worshit bis Heavy Holz. Eine Mischung aus rechtem Weg und linker Gesinnung, die Bandbreite von Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Friedhofsordnung, nicht explizites Kirchenkabarett, aber durchaus mit kirchlichem und theologischem Bezug. Also: In dubio pro Fundas profundes Halbwissen über Gott und die Welt!

Martin Funda

21.01. · 20 Uhr · Gemeindehaus Steinhügel

Infos und Tickets:

www.steinhuegel.de

BETTER LAMETTA!

Die große Finalshow zum 30. Geburtstag des Bochumer Varieté et cetera

›BETTER LAMETTA!‹ – diese zwei Worte wecken wahrlich festliche Emotionen. Der Zauber der Weihnachts- und Winterzeit und der Beginn eines glänzenden, neuen Jahres. Mit Musik, Humor, herrlichem Slapstick und feinem Witz spinnt Moderator Klaus Renzel den roten Faden durchs feierliche Winterprogramm.



Der Kölner Comedian Klaus Renzel spinnt als Moderator den weihnachtlichen Faden durchs feierliche Winterprogramm.

© Foto: Olli Haas

Nikita Boutorine präsentiert eine ausgefallene Comedy-Jonglage. Mit Flair, Witz und einem großen Entertainment-Gen gelingt es dem Charakterkünstler, das Publikum auf charmant-humoristische Art zum Lachen zu bringen. In der zarten Form ihres Tanztrapezes räkelt sich die wunderbare Rachel Belle Barum mit tänzerischer Leichtigkeit und schwingt unter dem Theaterhimmel wie ein tänzelnder Stern.

Eine Akrobatikform, die das Publikum immer in besonderes Staunen versetzt, versprechen Alexandra & Angelina – Kontorsion! Die beiden jungen Ukrainerinnen verfügen über die Kunst, ihre Körper in außergewöhnlichem Maße zu verbiegen. Eine kraftgeladene Performance am Pole zeigt Oleksii Filippov. Mit Leichtigkeit klettert er den Mast nur mit Kraft seiner Armmuskulatur hinauf, ohne dabei auch nur einen Fuß am Mast abzusetzen. Zu dynamischen Beats folgen perfekt aufeinander abgestimmte Figuren und furchtlose Stunts.

Mit einer beeindruckenden Strapatzen-Nummer präsentieren Johann & Katharina ihre persönliche Weltpremiere im Varieté et cetera. Das Duo verkörpert die positiven Seiten der Coronapandemie, denn in dieser Zeit lernten sie sich kennen und verspürten den Wunsch, eine Duo-Darbietung zu erarbeiten. Dabei teilen Johann und Katharina nicht nur ihre Liebe zu den Strapatzen, einer besonderen Form der Luftartistik, sondern haben auch privat ihre Liebe zueinander entdeckt.

Mit gleich zwei spannenden Acts flasht Alex Glavatskiy. Auf dem Schlappseil wagt der junge Ukrainer eine fesselnde Nummer in luftiger Höhe. In seiner zweiten Performance wirbelt er in einem LED beleuchteten Cyr Wheel über die Bühne und erschafft wunderschöne, dynamische Bilder. Der junge Äthiopier Abraham Dereje zeigt mit Spaß und Leichtigkeit eine moderne Weiterentwicklung der klassischen Jonglage – die Bounce-Jonglage! Dabei werden die Bälle durch das Abprallen vom Boden oder anderen Flächen jongliert.

Termine, Infos und Tickets unter
www.variete-et-cetera.de

Freuen Sie sich auf einen musikalisch-verrückten glitzernen Showdown zum Jahreswechsel und einen glanzvollen Künstler-Cast!

Wir verlosen 2 x 2 Tickets für die Show am Sonntag, 22. Januar 2023 um 19 Uhr (Einlass 17 Uhr). Schicken Sie einfach bis zum 31.12.2022 eine E-Mail an info@stadtmag.de mit dem Betreff ›BETTER LAMETTA!‹. Viel Glück!



Rachel Belle Barum schwingt unter dem Theaterhimmel wie ein tänzelnder Stern.

© Foto: Barbara Huwiler

VARIÉTÉ
et cetera

BOCHUM

ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234
13003

11. November 2022 - 26. Februar 2023

30

JAHRE
VARIÉTÉ
et cetera

BETTER
LAMETTA!

VARIÉTÉ-ET-CETERA.DE

ERLEBNIS VERSCHENKEN!

Tickets & Gutscheine to print@home

Sudoku

einfach

8		6			4			
2							4	3
	7				6		9	
		3	8	7	2			
	2			4			8	
			1	3	9	4		
	6		9				1	
3	8							2
			4			5		6

schwierig

			9			8		
		2			5	7		
	7			2				4
3				7	8		5	
		8	1			2		
	2			5				7
2				1			4	
		6	8			5		
		1			4			

2	8	7	9	6	3	5	1	4
5	1	6	8	2	4	7	3	9
4	9	3	7	5	1	6	2	8
3	7	8	1	9	6	2	4	5
9	6	2	5	4	7	3	8	1
1	4	5	3	8	2	9	7	6
6	5	1	2	3	8	4	9	7
7	2	4	6	1	9	8	5	3
8	3	9	4	7	5	1	6	2

Sudoku einfach
Auflösung aus Ausgabe 141

8	3	4	7	1	9	6	5	2
7	2	1	3	6	5	9	4	8
9	5	6	8	2	4	3	7	1
4	6	9	2	7	3	8	1	5
2	1	3	5	4	8	7	6	9
5	7	8	1	9	6	4	2	3
3	4	2	9	5	7	1	8	6
1	9	7	6	8	2	5	3	4
6	8	5	4	3	1	2	9	7

Sudoku schwierig
Auflösung aus Ausgabe 141

Bilden Sie aus folgenden Buchstaben ein Wort:

T	G	U
R	R	E
I	H	E

Auflösung
aus Ausgabe 141:
GASUMLAGE

Einmal lächeln bitte ...

Pessimist: Schlimmer geht's nicht! – Optimist: Doch!

Die typischen 4 Jahreszeiten in Deutschland: Schneematsch, Heuschnupfen, Hitze, Regen.

Sportlehrer: »Wir machen heute Dehnübungen.« Schüler: »Es heißt DIE Übungen.«

Ich kenne einen lustigen Bahnwitz – weiß aber nicht, ob der ankommt.

Was machen Mathematiker im Garten? – Wurzeln ziehen.

Was trinken Führungskräfte? – Leitungswasser.

Was macht ein Clown im Büro? – Faxen.

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift? – Wachs-Mal-Stift!

Wie nennt man den Flur im Iglu? – Eisdiele

Was sitzt auf einem Baum und schreit: Aha? – Ein Uhu mit Sprachfehler

Wohin geht ein Reh mit Haarausfall? – In die Reh-Haar-Klinik



Turbulente Verwechslungskomödie mit einem Schuss Romantik

Der exzentrische Millionär Tobler will die Menschen studieren. Er beteiligt sich unter dem Namen Schulze an einem Preisausschreiben seiner eigenen Firma und gewinnt den zweiten Preis: einen zehntägigen Aufenthalt im Grandhotel zu Bruckbeuren. Er tritt die Reise an, um zu erleben, wie die Menschen dort auf einen armen Schlucker reagieren.

© Foto: Kirsten Anika Lange



Toblers besorgte junge Tochter Hildegard bereitet das Hotel noch vor seiner Abfahrt heimlich auf den Besuch des verkleideten Millionärs vor. Fälschlicherweise wird jedoch Dr. Fritz Hagedorn, ein arbeitsloser Werbefachmann, für den reichen Mann gehalten und entsprechend verwöhnt. Tobler hingegen wird in eine kleine Dachkammer ohne Heizung gesteckt, vom Personal schikaniert und zu Gelegenheitsarbeiten herangezogen. Schon am ersten Tag schließt er Freundschaft mit Hagedorn, obwohl das entsetzte Personal jeglichen Kontakt zwischen den beiden zu verhindern sucht. Eine turbulente Verwechslungskomödie mit einem Schuss Romantik nimmt ihren Lauf!

Die Produktion des Filmtheaters Lange & Leder ist vom Bühnenbild bis hin zu Kostüm und Maske der Schauspieler komplett in feinsten Schwarz-Weiß-Ästhetik gehalten.

»Drei Männer im Schnee«

Komödie von Erich Kästner

Veranstaltung der Theatergemeinde Volksbühne Witten e. V.
21.01. · 17 Uhr · Saalbau Witten

Gültig für Ihre
individuelle Beratung

Ticket zur beruflichen Beratung



Berufsberatung im Erwerbsleben
hagen.beratung@arbeitsagentur.de
02331 202-181

Bitte hier entwerthen!

Berufsberatung im Erwerbsleben
02331 202-181

Berufliche Beratung für Beschäftigte

- Welche Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung gibt es?
Und wie könnte eine Finanzierung aussehen?
- Kann ich beruflich etwas ganz anderes machen, was besser zu mir passt?
- Welche Entwicklungen gibt es auf dem Arbeitsmarkt, werden sich meine Tätigkeiten dadurch verändern?

Individuelle Beratungsangebote:
persönlich in Hagen, Witten und Schwelm
oder als Videocall oder telefonisch

Kontakt:



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hagen



hagen.beratung@arbeitsagentur.de
0 23 31 / 202-181

Die Berufsberatung im Erwerbsleben ist kostenlos.

KURZ URLAUB

Im Saunaparadies

**20 %
auf eine Tageskarte**
Gilt nicht in Kombination mit anderen Angeboten.
GÜLTIG BIS 09. April 2023

Einfach mal in der Saunalandschaft des Freizeitbad Heveney den Alltagsstress vergessen, Wärme tanken und völlig abschalten...

Der textilfreie Sauna- und Solebereich bietet Saunafans ganzjährig Ruhe und Erholung. Es erwarten Dich elf verschiedene Saunen, ein Dampfbad und ein herrlich abwechslungsreicher, saisonal inspirierter Aufgussplan. Abkühlung findest Du im üppigen Saunagarten mit großzügigem Tauchbecken. Erholsamen Aufenthalt gönnst Du Dir im 34° C warmen Thermalsolebad, denn dieses lädt zum wohligen Schwimmen, Dämpfen oder einfach zum Durchatmen ein.

Monatliche wechselnde Sauna-Events!

FREIZEITBAD
Heveney
DIE THERME IM RUHRTAL

Freizeitbad Heveney
Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH
Querenburger Str. 35 • 58455 Witten
Tel. 02302 - 56 263
www.freizeitbad-heveney.de

METROPOLE
RUHR
FREIZEIT